Morgen-Ausgabe.

esbadene

48. Jahrgang.

icheint in zwei Ausgaben, einer Mbend, und ein eargen-Ausgabe. – Bezugs Breis: 50 Pfenn onalich für beibe Ausgaben zusammen. – D-zug dam jeberzeit begonnen und im Berlag, i ber Bost und ben Ausgabestellen bestellt werben.

Berlag: Langgaffe 27.

13.000 Abonnenten.

Mo. 53.

Freitag, den 1. Februar.

Begirts-Feruiprecher Ro. 52.

1895.

ų,		THE RESIDENCE OF THE PARTY OF T	100	100	
I	No.	Schwarze Sorten.	Das Pfd.		
ı	1	Congo	2	60	
1	2	e fein	3	-	
1	3	" extrafein	4	-	
ı	4	Maisow-Congo	6		
ı	5	Moning-Congo	7	1	
ı	6	Souchong	2	80	
ı	7	, fein	3	40	
ı	8	feinfein	4	20	
1	9	" superfein	5	-	
ı	10	Lapseng Southong	7	60	
ı	11	Pecco	4	60	
1	12	" Flowery	6	14	
ı	13	" feinster	7	-	
ı	14	Mandarin-Pecco	8	50	
1	15	Gelber Pecco, Oelong .	10	-	
1	16	Orange Pecco, parfümirt	4	80	
۱	17	Haiser-Mischung	5	50	
١	18	Hotel-Mischung, Qual. I	3	40	
١	19	, , , , II.	2	90	

J. M. Roth Nchf.,

Kleine Burgstrasse 1.



Kl. Burgstr. 1.

No.	Grüne Sorten.	Das	Pfd.
20	Tonkay	3	40
21	Imperial	5	-
22	Gunpowder	6	40
TO LO	Gemischter Thee. (Schwarze und grüne Sorten.)	1-50	
23	I. Qualität	4	80
24	ш	3	40
	Theespitzen.	2	Dell's
25	I. Qualität (aus Peccoblüthen)	4	
26	ш	3	-
27	ш. ,	2	

Diese Thee's sind vorräthig in 1/1-, 1/2-, 1/4- und 1/s-Pfd.-Packeten, mit Ausnahme von No. 18 und 19 nur in 1/1-Pfd.-Packeten. Bei Bestellungen ist nur die Angabe der No. nöthig.

J. M. Roth Nchf.,

Kleine Burgstrasse 1.

Niederlage bei:

W. Plies, Herrngartenstrasse 7.

Erstes und grösstes Theegeschäft am Platze.

Conserven in Dosen:

Aprikosen, Birnen, Erdbeeren, Melange, Kirschen, rothe od. schz., Mirabellen, Pfirsiche, Reineclauden, Pflaumen, fomaten,

junge Schnittbohnen. Peribrechbohnen, Prinzessböhnchen. Wachsbrechbohnen. Carotten, geschält, Champignons, junge Erbsen, Flageolets, Leipziger Allerlei. Spargel,

zu Fabrikpreisen, bei 6 Dosen mit 5 %, bei 12 Dosen mit 8 % Rabatt

empfiehlt Emil Hees, vorm. Strasburger, Kirchgasse 12, Ecke Faulbrunnenstrasse. Bernidelungen, Strbeiten, Berhupfern, Ber-

in meiner mit ben besten Majchinen ausgestatteten Galbanifir-Auffall C. Kalkbrenner,

Biesbaden und Frankfurt a. M. Fabrit für Rochanlagen, Deizungen, Wafferanlagen. Fabrit: Schlachthausstraße 12.

in verschiebenen Großen empfiehlt unter Barantie

C. Koniecki, Reroftrage 22.

You. Haringe

per Stüd 6 u. 8 Bf.,

pur Mildner per St. 10 Bf., empfiehlt Chr. Keiper, Webergaffe 34.

"Gebrannten

in ganz vorzüglicher Qualität dem Preise entsprechend a 1 Mk. 40, 1 Mk. 50, 1 Mk. 60, 1 Mk. 70, 1 Mk. 80 per ½ Kile, sowie grosse Auswahl in Fohem Kaffee billigst empfiehlt 11458 Kirchgasse 49. Ph. Schlick, Kaffee-Handlung und -Brennerei.

一方は

Bu

mit

Body Flac

1 211

faft 1

perfa Wag

Holz=Bersteigerung.

Donnerftag, ben 7. Februar I. 3., Bormittage Uhr anfangenb, tommen im Bierftabter Gemeinbewalb, Diftrict Wellborn Ro. 10: 3 Giden-Stamme bon 1,57 Fmtr.,

5 Rmtr. Gichen=Plutfcheit,

Beichholz (Erlen), Auhfcheit, Buchen-Scheitholz,

Rnüppelholz, 221

3795 Stüd Wellen

gur Berfteigerung. Bierftabt, ben 29. Januar 1895.

Der Bürgermeifter. Seulberger.

Gartenhäufer, Spaliere u. Geländer fert. bill. an I.. Bobus, Roonin. 7. Dafelbit vorräth.: Red, Redftangen, Barren, Schauteln, Bafche, Baums, Rofens und Cordonpfähle, Pfoften, Rieget, Latten, Theer-Dachpappe.

Bim bateripane au haben Dotheimerftraße 54.

Ranfgeluche

Mandoline gefauft. Breis-Off. u. J. M. Schütenhofftr. poftl Allterthümer, als: Delgemälbe, Borzellan- u. Bronze, Figuren, Gold- und Silberfachen, Brünzen 2c., werden siets hoch angefauft durch Fr. Gerhardt. Taunusstraße 25. Auf Bestellung fomme ins Hans.

zahle ausnahmsweise gut!

und taufe formahrend abgelegte Serren- und Frauen-Aleider, Schuhe und Stiefel, Militar-Uniformen, Frade, Chlinderhute, Brinanten, Gold und Silber, alte Betten 2c.

S. Landan, Metgergaffe 31.

Getragene Berren- und Damen-Rieider, Schuhwert fauft ftets gum hochften Breife A. Geizhats, Goldgaffe 8. 675 Die besten Breise bezahlt J. Drachmann, Mehgergasse 24, für gebr. herrens und Damenkleiber, Golds und Silbersachen, Schuhe und Möbel u. f. w. Auf Bestellung fomme ins hans. 786

Gebr. Sandtafche gu taufen gefucht. Off. 2. 48 poftlagernb erb.

eine noch aut erhaltene Sandkabeiwinde mit Borgelege und Bremse, sowie Maschenzug mit Seil, 90—100 Meter lang. Offerten mit Breisangabe und Beschreibung unter O. D. 80 an den Tagbl. Berlag erbeten.

Verkäufe

In meiner Fleischhalle, Friedrichftraße 11, werden alltäglich in der Woche von 5—9 Uhr Nachm. und Sonntags von 11½—2 Uhr Mittags die allerbesten Fleisch- und Fettwaaren ohne Unterschied der Stück, wie solde in den Schausenstern ausgestellt sind, zu bedeutend heradgetesten Breisen, die siets auf einer aushängenden Tafel berzeichnet sind, verkauft, und bitte meine werthe Kundschaft, sowie geehrte Consumenten, in ihrem Interesse möglichst Gebrauch von dieser Ginrichtung machen zu wollen und seichne Gochachungsvollkt Nacob Wieden. Sis

Colonialwaaren: Gefcaft gu vert. Diferten X. Z. 25 poftl. Ein Spezereis und Cotonialwaarengeschäft nebit Wohnung in besterr Lage jehr preiswürdig unter coulanten Bedingungen zu verlaufen resp. zu vermiethen. Rah. u. Bl. 82. 890 an den Tagbl.-Berl. 1048

Put- und Modegeschäft

des Fraulein Clementine Köhler, in Firma "Georg" hier, ift wegen Krantheit der Inhaberin sofort preiswürdig zu verlaufen. Offerien an den Beauftragten, Rechtsconsulent W. Weyersthäuser bier, hellmundstraße 34, erbeten.

Ein kleineres Landesprod.-u. Delicatessengeschäft

n guter Aurlage ist mit Wohnung zu bill. Preis (Inbentar-verth) Berhältniffe halber fofort abzugeben, ev. Wohnung 146 Uebereintunft. Offerten unt. G. E. 95 an den Zagbl.. Berlag erbeten.

Serren-Pelzröcke, zwei neue selbstveriertigte, sind änßerst vikig zu vertausen, ebenso ein ge brauchter (im Auftrag) zu 30 MR. bei P. Sehmidt, Kürschner, Saalgasse 4.

Bwei Winterübergieber, sowie verfch, getr. Gerrentleiber bille perfaufen Gelenenftrage 18, 2 r.

Berichiebene worme Binter-Rieiber bill, zu vert. Roonftraße 4, 3 L Duntelblaues Jaquet für mittlere Figur preiswarbig zu beritaufen. Rab. Bhilippsberguraße 20, 2 links.

Ein eleg. rother und ein roja Attas-Domino zu berfausen ober zu verleihen Tannusstrage 9, huitaben.

Serren-Dastenangug ju verfaufen. Rah, Louijenftrafie 24, B. Gine eleg. Damen-Madte (f. fl. Fig.) billig gu berfaufen ober gu eiben. Rah, Jahnftrage 2, 1 rechts.

Mehrere Masten-Musinge zu vertaufen Santgaffe 47, 1. 1186

Gartentaube, 3 Banbe, gu bertaufen Jahnftrage 4, 2.

Rah. Balramftrage 4, Bart.

Möbel-Verkauf.

Eine Schlafzimmereinrichtung, verich, pol. n. ladirte Betten, Bajd fommoden, Rachtische, eins und zweithürige Kleiders und Küchenschränk, Kommoden, I Garnitur (Sopha u. 4 Sessel), I Secretär, 2 Berticons, I Spiegelschrank, 1 Bücherschrank, einzelne Sophas, Ansziehtische in Eiden u. Wachstuch, pol., lad. u. Küchentische, Küchendretter, Stühle aller An. 2 Pfeilerspiegel, alle Arten Sophaspiegel, bersch. werthvolle Stablspiedbeit Eeppiche, Gardinen, Bettvorlagen, sowie alle Arten andere Möbel dillh um Wähellager von im Möbellager bon

Ludwig Hess, Helenenstrasse 28. Sehr gunftige Belegenheit für Brautleute.

Betten, 1 Schreibbürcau, 1 Spiegelschrant, 1 Wachtomunde mit Toilette, 1 Bücherichrant, 1 Bertifow, 1 Piantino (ichwarz), 2-ihurta Kleiberschränte, 1 Damenschreibtich, 4-schubladige Ausb.-Kommode, 1 soliber Schreibsetretär, 1 rochbraume Büßchgaratitur, 1 Sopha 1 Wasschrömmunde, prachtwolle Delgemälde, Landschaften, Nachtische 1 Wasschrift mit Schublachen, 1 Ausziehtisch mit Einlagen, sowie 1 Antoinettenst mit Steguerbindung, Sopha und Pfeilerspiegel, 1 Kegulator, 1 Tenpla Stihle, 1 Küchenschrant, Küchens und Kipplachen, sowie in Company fdmarger Ladenfarant werben billig abgegeben MDelhaid

ftraße 32, Bart. Anguschen von 9—12 und Rachmittag

von 2-5 11br. Nachverzeichnete gut erhaltene Möbet billig zu verkausen: 1 Kand taschen-Garmitar (Sopha, 4 Sessel) 140 Mt., 1 Sopha, 2 Sessel 45 Mt. 2 Nusb.-Betten mit hohem Haupt, Rahmen u. 3-th. Haarmarase 110 Mt., 2 sad. Betten mit Rahmen u. Seegrasmatrogen 50 Mt. 3 Spiegelschränke 70 Mt., 2 Kommoden 28 Mt., 1 2-th. Ausb.-Kleibe school 50 Mt., 1 Klapptisch 12 Mt., 1 Küchenschrant 20 Mt.

Ferd. Marx Nachi.

Auctionator und Taxator, Kirchgaffe 2 b.

Canapes, Ottomane, Divans von 36—115 Mt. an, complete Betten mit Dechetten und Kiffen 60—170 Mt., complete Mote für Brantferte, auch Zheflzahlung. Plufch-Garniturens u. Betten Fabrit, Wartistraße 22, 1 St.

Schones Canape, Ottomane (neu) billig Micheleberg 9, 2 1.

Gin icones zweisigiges Rameltafcen-Copha billig zu berfaul

ift Ardelhaidftrage 9, 1. Giage, Morgens von 10—1 u. Rachmitte von 3—6 Uhr. fammtliches Inventar, bestehend in Bolfters und Rachmöbeln, Betten, Saus- u. Ruchengeräthen, Bilbern u. Spiegeln, 1 Plants z., Alles in gutem Zuftande, billig zu verlaufen.

Caffaschrant sofitenboffer. 3, 1. 10 Bierfch, Rugh.-Stomm. 20 DR. u. 1 Sopha b. g. vf. Wolerftr, 16a, B.

Rugb. Dareibisch, 1 Kommode, 1 Bückericht., 1 Opiest 1 Kommode in. 3 Brandfift., 1 Wah.-Tisch, verich. Politer 1 Barochichte, 1 Belocived, 1 Rachtisch b. 3. v. Ablerit. 58,2

Wegell Wegzilg 311 Verfaufen: Tifge, Spiegel, Sangelampe, Glas, Porzellan zc. Angufen v. 10—12 Bornittags u. 3—5 Rachmitags Strchgaffe 20, 1

6

1. Februar 1895. Sin Herren. Echreibtifch (Cichen), 1 großer Sptifch f. vierzig Perfonen, 12 Spftühle, 1 Gewürz-ichrant, 1 Regulator für Corribor, 2 große Co-jophas, 1 Anrichte, mehrere Rüchentische zu vert. Bu befehen zwifden 10 und 12 Uhr Schöne Ausficht 19. Rahmafdinen (neu) gu bertaufen Frantenftrage 8, Bart. Gine Buchdruck-Handpresse bie Barbtisch und zwei Sandpachressen verlauft preiswürdig bie L. Schellenberg'sche Mos-Buchdruckerei, ** Eine Thete und Trompete zu verlaufen Römerberg 2. 114 Ein Ertergestell billig zu verlauen Oranienstraße 22, Seitend. r. B. Gebrauchte Schlösterwertzeuge, als: Drehbank, Bohrmaschine, Bochstanze, Spinbelpresse, Fräsmaschue, Feldschwiede, Schneidzeuge (lints), Flacks und Gasgewinde zc. 2c. zu verkaufen Friedrichstraße 43. 18218 Gine Rolle zu verkaufen Schwalbacherstraße 24. 861 Dichelsberg 21 ift ein Metgerwagen, anch als Breat, gu berlaufen ober gu vermietben. Ein guterhaltener Rufertarren gu verlaufen bei Rufer Bedbin. Bellmunbftrage 41. Beggings halber gu verfaufen 1 Rinder-Sigmagen, 2 Babewannen, 1 Ameritaner Dien und 1 Bajdmange Goethelirage 3, 2. 1062 Gine Badewanne mit Dfen, fast nen. Weazugs balber zu verfaufen Louisenplas 7, 1. Ein starter Holzrahmen, für Oberlicht 2c. passend, zu verkaufen Langaasse 27.

ein eleganter Ramin mit schöner Marmorplatte billig abzugeben.
795 Gin iconer neuer Rachelofen billig gu verf. Friedrichftr. 43 18488
Bwei fast neue große Regutir-Fundfen zu verfaufen Bochftätte 20. Ein gebrauchter Ofen billig gu verfanfen. Ohr. Lacipor, Bebergaffe 34. Bwei gute Arbeitspferde (Schimmel) ju verfaufen bei Chr. Beek, 2Bwe., Röderftrafie 4. Ponn, Fuchswallach, gut geritten in Manege und gefahren, ift zu derfaufen ober zu vertauschen gegen ftärk. Pferd, sowie Kuhdung, zwei Baggons, läßt ab B.ouis Bischer. Bierstadt. Schoner junger saund billig gu verfaufen Balramftrage 18, 2 r. Gin fleines Damen-Spifichen, 2 Jahre alt (Mannchen), ift w verlaufen. Rah. Dogheimerftrage 42, 1. harzer Ranarienvögel zu vert. Mauergaffe 8, 2 Er. r. 14793 Res Verschiedenes Agenten u. Platvertreter,

ein ge 1094

billio

1090 4, 3 L m ber: 1134

n ober 1027

ober an

aufen 1186

rfaufen

Baide ich ränfe, rticome, n Eichen Her Art, chbilber, bel biffig 1178

28.

i hoa Rufto, ode mil 2-thürige

achttijde

ettenisch Teppid vie ei

aid:

dymittag

1 Stamo 1 45 Mil matrage 50 Mil Stleiber 20 Mil F 38

2 b.
complet

pertant

chmitta 1d Kafic Pianis

16a, E. Spiese officer r. 58, 2

engufche 2m, 1 &

gut empfohlen und leiftungsfähig, engagiren überall bei febr bob. Berbienft gum Bertauf bon nenartigen

Holzronleaux und Jalonsien für die tommende Saifon.

Geyer & Klemt Renrobe in Schlefien.

Bramiirt mit hochft. Musgeichnungen, gulest Weltausftellung Untwerpen. Gefchäftshaus, gute Lage, gegen Bauplatz zu bertaufden burch br. Gerhardt, Zaunusftrage 25. 489 Schöner Gigert-Anzug zu verleihen Hermannstr. 26, hib. 3 St. Gill Masten-Allzug (Schügenlisel), noch neu, zu verl. Römerberg 32, 1 St. I. Schwalbacherstraße 28, 1, einige Dominos u. Mastenanzüge zu verm.

Ginge Masten-Coftume billig zu verl. Walfmüblitr. 27, 2. Gleg. D.-Masten-Unz. v. 8 Mt. zu verl. Marfiplag 3, Sib. B. El. Damen-Mastenanzug (Breismaste) zu verl. Bleichfir. 11, 1 I. Gin eleganter Damen-Domino gu verleihen ober gu verfaufen Rirdgaffe 32, 2. Stod. 1089

Sin eleg. rofa Atlas-Masten-Augug (Tfirfin) gu verleiben Bertramitraße 9, 1 St. 1096 Mastenanzug (Eljäßerin), roth. Atlas, b. zu verl. Louisenitr. 21, 8. Eleg. D.-Wasten-Anzug zu verl. Nöberstraße 3, 3 St. Zwei ich. D.-Masten-Anzug zu verl. Nartitraße 38, D. Z. Mehrere Mastenanguge zu verleihen Bahnhofftr. 3, 1. 1063 Domitto, hochelegant, zu verleihen ober zu verl. Rah. bei

Gleg. herrens u. D.-Masten-Anguge b. gu verleiben Reugaffe 7 a, 3

Breis-Maste (Maitonigin) zu verleiben Hermannftraße 6. Zwei Mast.-Ang. zu verl. à Mt. 2.50. N. Steingaffe 14, h. 3 St. r. Mebr. D.-Mast.-Ang. ich. v. 2 Mt. an g. vi. hellmundur. 60, Sb. B. Gehr ichone Damen-Masten billig gu verleihen Felbftrage 15, hinterbaus 1 r.

Eleganter Damen Masten Mingua (Elfafferin) für 3 Dit. gu berleihen Karlftrake 39, Mittelb. 2 St. bei Blorboru.

Masten-Angug (Eprolerin) f. 5 Mf. zu verl. Rheinstraße 87, Bart. L. Rener Masten-Lingung (Hollanderin) zu verl. Sedanfir. 9, Sth. 22.

An gut burgerl. Mittag- u. Abendtisch founen fich noch entipr. billigem Breife betbelligen. Schwalbacherftraße 25.

Schildpattivaaren aller Art werden unter Garantie für solide Arbeit bei billigster Berechnung reparirt und neu angeserrigt bet

Joseph Mulpp. Kammmacher, Geisbergftraße 3, Stb.
Stüble jeder Art werden billig und dauerhaft geflochten. 392
Priedrich Metzel. Hiridgraben 16.

A. May. Sinhlmader, Mauergasse 8. 681

32026waren etichte werden billig gestochten, politet und reparirt.

A. May. Sinhlmader, Mauergasse 8. 681

32026waren eigener Werstell ichnelt und bistig in eigener Wersstatt reparirt und neu angeserigt, sowie Siühle gestochten bei Rarl Wittlelle, Korbs, Holzund Bürstenwaaren-Geschaft, Mickelsberg 7. 389

Coftitme werben eleg. u. villig angefertigt. Rab. Rirchgaffe 2a, Part.

Mäntel, Jaquette, umbange werben angefertigt, sowie getragene billig modernisirt.

Brau Schneider, Wellrisstraße 23, 1 St.

Frau Schneider, Walramstraße 3, empsiehlt sich zum Ansertigen aller vorkommenden Costume unter Garantie in und außer dem Hause.

Schneiderint besser in allen Sachen in und außer bem Hause. Hird Buntstiderei wird billig besorgt, 2 Buchstaben v. 4. 13350

Ausstatungen w. i. n. auß. d. Happus. Schulgasse 3. 13350

Ausstatungen w. i. n. auß. d. Happus. Schulgasse 3. 218

Beise, Bunts u. Golostiderei w. bill. bes. Helenenstraße 25, 2.

Waschen und Ausbessern von Spitzen. Specialität: Aechte Spitzen.

Louis Franke.

2. Wilhelmstrasse 2.

Handschuhe werd, gewaschen u. gefärdt bei dandichuhmacher Giov. Seappini. Michelsb. 2. 676
Gendre Priseurin i. noch einige Damen. Dermannstr. 3, Boh. 1 I.
Den Damen Wieshadens empfiehlt sich eine geübte Priseuse. Zu
erf. im Tagbl.-Berlag. Auch werden allerhand Hafelarbeiten und Bapiersblumen, zu Bräsenten s. eign., im ich. Genre a. Beitellung angesertigt. 1083

Citte Dame wünsch Andh und sichere hilse in
Frauen-Kransbeit. Off. u. R. C. 20
an die Fil. des Fraust. Gen. Ang., Sirchgasse 20.

E. ft. Kind fann liebevolle Pflege a. d. Lande erh. Rah. Tagbl.-Berlag.

Leiber unmöglich. Bitte nochmals Brief, felbe Abreffe.

Herzliche Grainlation dem Herrn Jakob Krüger gu feinem 25-jährigen Dienst-Jubitaum. Gebe es Gott, baß ber eble Jubilar noch lange Jahre im Kreife seinen Freunde fich des besten Bohlfeins erfreuen möge. Dieses wünfchen aufrichtig

holland.

stets die feinste Marke.

General-Depot: Schiffbauerdamm 16, Berlin NW

Von heute ab:

Ausverkauf

wegen Umzug mit bedeutender Preisermässigung.

J. Gross, Herren-Schneider,

Friedrichstrasse 11. nächst der Wilhelmstrasse.

Neu! Bur nur Mt. 6.— (Fabrifpreis) veriende eine brillante,
ertra solid gedaute Concerts
Jug. Sarmonita mit 10
Tasten, 2 Registerzügen, 2 Doppel-Bässen,
vollständig ff. Nickelbeschlag und Juhalter,
sti. Ausstatung, starte, breite, ungerbrechliche,
patent. Tonzungen, schöne, volle, dovige Orgelmusik, groß und weit auszeich
baren dreisachen Doppelbalg, jede Halte
ist mit Stahlschuşeden versehen, wodurch
Beschäddigungen unmöglich. Birklich großes,
aus bestem Material gearbeites PractiTustrument steine sogenannte Exports
oder Marktwaare). Jeder Käuser erhält
auch eine neue prastsiche Schole zum
Selbsterlernen unnsont, wonach gleich die
schönsten Lieder, Tänze, Märsche, Chorale ze.
gespielt werden tönnen. Umtausch gestattet.
Garantieschein wird beigefügt.

O. C. F. Miether,

Sannov. Sarmonitas u. Mufifinfir. Fabrif in Sannover B., Gemmernfir. 5.

ns. Allen werthen Bestellern gebe noch ein Heines Musikinstrument unsonst, nur damit sie sich von der Güte und Preiswürdigkeit meiner Fabrikate über-engen sollen.



Bf., bei Dehrabnahme billiger.

per Bfund 90

2. Metgergaffe 2, nahe Marttftraße. Rindfleisch per Pfd. 60 Pf.

Louisenstraße 37.

Alleiniger Ausschank des berühmten Spaten-Brau, Reichhaltige Frühftücke und Abendfarte. Mittagstifd von 12-2 Uhr Mf. 1.20 und höher, Abonnement billiger.

Empfehle ferner Bier in Gebinden von 25 Liter an Flaschenbier 1/1 Fl. 35 Pf., 1/2 Fl. 20 Pf. frei ins Haus. Rieberlage bei herrn Kaufmann Neef, Gde Rhein- und

Rarlitrage.

Philipp Schmidt.

Bürger-Schützen-Halle.

Empfehle mein Lokal ben verehrten Bereinen und Gesellschaften zu Ausstügen, sowie ein gutes Glas Exportbier, fortwährend Hausmacher Burft. 13088



Jn Apotheken & Droberien.

delag. Zucker=Abi Würselzuder, unegal, per pfd. 25 Bf. Würselzuder, cgal, bei 5 Pfd. "27".
Griesraffinade "5 "5". 26".
vorz. steis frisch gebr. Kaffee per Pfd. Mt. 1.40—2.—
vorz. reines Cacaopulver "1.70—3.—
neuer schwarzer Thee "1.70—6.—
Theesprisen "1.50—2.— \$fd. 25 \$f.,

J. Schaub, Grabenfir. 3. Pitiaten: Bleichftraße 15 und Röderftraße 19.

Reinette und Kochapfel zu haben von Morgens 10 bis Radmittags 4 Uhr Oranienstraße 22, Hebs. Reller.

on 6 A

Saf gan

büd

E Su

5.

Brän.

öher,

er an aus. = und

11112 Glas

13088

bis 9200 1149



Fischhandlung J. J. Höss auf dem Markt.

Telephon 173.

Heute find eingetroffen prima Schellfische, je nach Größe von 40 Bf. an pro Bfd., Cabliau im ganzen Fisch, 3 bis 6 Bfd. schwere, pro Bfd. 40 Bf., im Ausschnitt von 50 Bf. an, prima Zander 70 Bf., Hechte 1 Mt., Schollen u. Merlans 50 Pf., die so beliebten grunen Haringe 3um Baden pro Bfb. 15 Bf., frifder rothfleischiger Calm pro Bfb. 2 Mt. 50 Bf., lebende Karpfen, Sechte, Barfe, Schleie, sowie ächten Winter-Bibeinfalm,

Seezungen, Steinbutt 2c. billigst. Monikendamer Bratbücklinge pro D8d. 1 Mt., holländische Vollhäringe D8d. 50 Pf., Vismarchäringe, ganze Dosen à 1 Mt., 1 Mt. 40 Pf. und 2 Mt. 20 Pf., Russ. Sardinen, ganze Hößchen 1 Mt. 40 Pf., 1 Mt. 80 Pf. und 2 Mt., Rollmöpse, ganze Fäßchen 1 Mt. 80 Pf.

F 333



Gamonder Schellfische, feinfie, bon 15 Bi. an, Cabliau, fett und weiß, Brat-budlinge, Deb. 60 Bf., Raucherwaaren u. Marinaden. Schellfischborfe, Ellenbogengaffe 16.



Wellritiftrage 25.

Soeben eingetroffen: In Schellfische 30 Pf., Cablian 35 Pf., Schollen, Limandes, Tafel-Zauder, Seeal 60 Pf. per Pfd., Seelachs, Nochen, lebende Nale, Stockfisch, Riesen-Rollmops 5 Pf. per Stück, ff. ächte ruff. Kronsardinen, garantirt ächt, 50 Pf. per Pfd., ger. Flundern, Ranchaal, Caviar 2c. 2c. 31 ben billigsten Concurrenzpreisen.

G. Bartmann, Fischereidirector, ftaatl. prämiirt.

per Stud 5 Bi. Dugend 55 Bf.
Saatgaffe 2. D. Fuchs, Bebergaffe. 1121

Gingemachte Weiherüben pr. Pfd. 8 Pf.,
Sauerfrant 2 Pfd. 13 Bf.,
Salz-Bonnen pr. Pfd. 20 Pf.,
Albgebrühte Bohnen pr. Pfd. 25 Pf.,
Juder, unegale , pr. Pfd. 26 Pf.,
Rüböl 1 Schoppen 26 Pf.,
Gerdel 1 Liter 14 Pf.,
fowie fämmtliche Spezereiwaaren billig und gut bei
Fritz Weck. Frankenstraße 4.

Fett=Dingfohlen, Rorn I, II, III, für Berd: und

Dalbfett=Danftohlen in 2 Qualitäten, fast gar nicht rugend und badend, und beshalb ausgezeichnet gur Beigung in Wurmbach'ichen Dauerbrandofen und fein. Zafelherden,

Magere Rußkohlen (Anthracit) von Mobligetd für amerifanifche und andere Dauerbrands

ofen tapfiehlt in vorzüglichster Qualität und billigften Preisen

Wilh. Theisen, Kohlenhandlung. Comptoir: Louifenftrage 36.

Ball= und Tanzichube, Serren- und Damen-Knopf- und Zugftiefel, Salbichube, Pantoffel 2c., ca. 200 Baare, verfieigern wir heute Rachmittag 2 Uhr im F 372

Rheinischen Hof.

Gde der Mauer: und Rengaffe.

Reinemer & Berg, Auctionatoren und Tagatoren.

zu Wiesbaden.

Zum Eintritt für den Samstag, den 2. Februar, Abends 8 Uhr, im Casino-Saale stattfindenden



berechtigt die Einladung zu der Winterveranstaltungen.

Masken bedürfen der Masken-

Der Vorstand.

"Fidelitas".

Sountag, den 3. Febr. c., Abends 8 Uhr 11, im oberen Saale bes "Deutschen Sofes", Goldgaffe 2,

Große carnevalifische Damenfigung

mit Tanz, wozu wir Freunde und Gönner der Gesellschaft hiermit freundlichst einladen. Gleichzeitig erlauben wir uns auf den am 9. Febr. c. Abends 8 Uhr, im Römersaal stattsindenden Mastendak höft, ausmersam zu machen.

Das Comitee.

Stiftstrasse 16.

Direction: Chr. Mebinger.

Engagirtes Personal vom 1. bis 15. Februar 1895:

Les 4 Maisanos, musikalische Excentriques. (Grossartig und komisch.)

Senorita du Cambella, Fantasie-Equilibristin (Attraktion 1. Ranges.)

The Original Corty and Rappo, Excentrique-Burleske-Parodisten. (Urkomisch.)

Frl. Marie Behrens, Costum-Soubrette.

Heitmann und Feuer, Spielduettisten und Opernparodisten, (Komisch.)

Herr A. Böckel. Salon-Humorist.



Alles Zerbrochene ohne Ansnahme Rue's unerreichter, gefehl, gefchügter Universaltitt 35 and 60 Bf.

Alleinvertauf: Otto Siebert, Martt; ferner: Oskar Siebert, Zaunusfir.

Kronen-Hummer,

extra Qualität,

per 1/1 Dose Mk. 1.50, 1/2 -.90.

1163

Strasburger Nchf., E. Hees, Kirchgasse 12, Ecke Faulbrunnenstrasse.

(Ka. 152/12) F-96 In Süfrahmbutter per Pfd. 95. Pf. (Ks. 152/12) In Landbutter 85 Pf. Berf. in Postf. N. Hemmerling. Gerforft bei Trier.



Rheinische Braunkohlen-Brikets, beste Marken,









die Fuhre per 1000 Mig. = 20 Ctr. | frei ins Haus gegen Cassa 150 Stück à Mk. 1 .-

Rheinische Braunkohlen-Briket-Niederlage Max Cloute,

Montor: Webergasse 16, 1. Et., Eingang: Kl. Webergasse 6,

Lager: am Rheinbahnhof.

Herr Wilh. Bickel, Langgasse 20, nimmt Bestellungen und Zahlungen entgegen.

Wiederverkäufer hohen Rabatt.



frische Baare, teine Schiffstohten, mit 50 % Stüden, in jedem Quantum gange Fuhren über die Stadtwaage franco Haus per Fuhre Wt. 19.— empfiehtt

W. A. Schmidt, Kohlenhandlung, Moritiftrafie 28.

Rohlen.

Bon hente ab offerire ich die beste Sorte Ofentohlen mit 50 % Stücken zu 19 Mart per 1000 Kgr. franco hans über die Stadt-waage gegen Baarzahlung. Bestellungen und Zahlungen nimmt herr W. Bickel, Lang-Bertellungen und

gaffe 20, entgegen.

Biebrich, den 1. Dezember 1894.

Jos. Clouth.

Unterridge



Englische Conversation monatlich 4 Mart. Tüchtige Lehrfraft glänberin). Victor'iche Frauen-Schule, Tannusstraße 13. 356

Breisangabe pro Stunde unter M. E. 100 an ben Taght. Berlag.

23et ertheilt Pifton-Unterricht? Off. unter M. s. 100 posilagernd Schügenhosstraße.

Seincht Theilnehmerin a. gründl. Brivat-Unterricht in der Emierstraße (auch Sprachen) zu zwei Mädichen von 10—12 Jahren. Offerten unter L. C. 55 an den Tagbl.-Berlag.

Gründl. Unterricht in allen Behrfachern, z., von gepr., in langjähr. Bragis bemährt. Lehrerin mit vorzügl. Empfehl. Rab. in ber Buchhandl. von Nothbarth. Bahnhofur. 5. Energ. Privats u. Rachbülfeunterricht in allen Gumn. und Realfächern erth, ftaatl. gepr. wiss. Lehrer. St. 1 M. Gefl. Off. unter S. V. 485 an ben Tagbl.-Berlag.

English Lessons by a young English lady. Terms very moderate.

Miss Sharpe. Oranienstrasse 18, II. 369

English Lessons by an English Lady. Apply to Messrs.
Felter & Gecks, 49 Langgasse. 12468

London Address P. E. 103 Tagblatt-Office.

Laujanne. (Shweiz.) Villa Brica.

Soberes Tochter - Institut zur gründlichen Erlernung der naofischen Sprache. Musite, Guglisch- und Malunterricht. funde Lage, brächtige Aussicht. Zahlreiche Referenzen. Libreffe: Mile. Munzli

Frang., Engl. u. Deutsch von ftaatl. gepr. Sprachlehrerin mit vorzugl. Empfehl. Stiftstraße 10, 1, 12-2 Uhr.

Leçons de français d'une Institutrice française, S'adres Librairie Feller & Gecks.

Leçons d'une dame française. Friedrichstrasse 35, 3.

21 m 4. Februar beginnt ein Kursus in einsacher Buchführung für Damen. Honorar incl. Gelchäfts-bücher 12 Marl. Räh. im Tagbl.-Berlag.

Gründl. Mal-Aurius b. Stunde 1 Me. en, Blumen z. Offerten unter n. C. 56 an ben Tagbl.-Berlag.

Concertificterin,

biplomirt am Storm'ichen Confervatorium zu Berlin, ertheilt Unterricht. Offerten unter P. P. 828 an ben Tagbl. Berlag.

Clavier-Unterricht ertheilt e. Dame grundt. Ribeinftrage 62, 3, Gine Dame erth, grundl Clavier-Unterr. R. Oranienftr. 18, B. 361

Un Private und Pensionate

m. gebieg. Gefangs u. Clavier-Unterr. D. e. afab. gebilb. Lehrerin gu maß. Breife erth. Befte Ref. Off. R. O. 852 a. b. Tagbl.-Berl. 18506

Zither=Unterricht 4. 24ilian. Bitherlehrer, Roderftrage 8. ertheilt gründlich Gin br. Madden f. d. Rleidermachen grundt, erlern. Ablerfir. 45, 1,

Bügel-Aurius

auf Berliner Reu wird grol. erth. Wellrisftrage 86, 1 St. I.

anz-Unterricht

ertheilt in Extra-Stunden in allen modernen Tünzen

1178

Gin 5°

Rlein

m Gin fal

ein

Lina Heill. Königliche Tänzerin a. D.,

Immobilien

Carl Specht, Wilhelmstraße 40,

Berfau's Bermittelung b. 3mmobilien jeber Art. 674. Bermiethung von Billen, Bohnungen und Geichattelofalen.

Immobilien zu verhaufen.

Ein im nördlichen Stadttheile gelegenes dreistödiges Wohnhaus mit dreistödigem neuem Shuterdaus neht größerem Hofraum, zum Betriebt eines Kohlens oder anderen Geldicks sehr gut geeignet, ist zu werfausen. Gest. Offerten unter W. R. 1902 an den Tagdl.-Betlag erbeten. Villa am Kurhaus, 12 Jimm., i Bension. Stattung, Spezeris u. PlaschendiereGeschäft, sir 45,000 Mt. zu verfausen. Reinte Angahlung. Näh. bei Joh. Ph. Kraft., Jimmermanustraße 9, 1. Reinteres rentabl. Haus in der Breistage von 49,000 Mt. (außerst) zu verfausen. Waarenlager kann mit übernommen werden, tägliche Einuchme 45–70 Mt., nachweisdar v. d. letzen 4 Jahren durch Kassenducks. Rug. 5000 Mt. Näh, fosense, d. R. Rieck. Doubeimerstr. 20 a. 988

Preiswerth zu verk. od. zu verm. wegen Richt:leberfiedelung nach hier:

Diene Villa Möhringstraße 4
(nächft der Biebrickerftraße u. Straßenbahn)
mit Garten n. Beranda, 8 Zimmern, Rüche, Waschtliche, completer Bade-Einrichtung (Gasofen) x. Rah. im Bürean der Weinsbandlung Louisenplat; 7, Part. 1.

Steines Landhaus, enth. 6 Jimmer u. Jubehör, mit fehr fconem Garten, ist für den festen Preis von 25,000 Mt. zu verkaufen und per 1. April zu beziehen. Offerten unter M. B. 78 an den Lagbl. Berlag. Oerrschaftliche Billa (Bordere Barlstraße) zu verkausen. Rah. Karlstraße 14. 1.

Stagen-Litta 10,000 Det.
unter der Feldger-Tage dir. dom Eigenth, für 56,000 Mt. zu verfausen.
Haus in sehr g. daul. Zustande, der Neugeit entspr. einger., in bester rubiger Lage (Nähe des Waldes), enth. 11—12 I., Baltons, Badestreicht. Zubelder, für zwei oder eine Familie geeignet. Zahlasbeb. leicht. Ernftl. Rest. bitte Adr. unt. G. R. 842 im Tagbl.-Berl. abzug. 878

mil

per fis:

Dit.

icht.

, 1,

1178

0.

674

alen.

riebe ujen.

leine 9, 1. gerft) Ein-buch. 988

.

er 8 *********** Die Dr. Mezger'sche Villa

ist zu verkaufen. J. Meier, Immobilien-Agentur, Tanunsstr. 18.

Dans mit 18 Zimmern, ante Lage, sehr gecia. für Penf., wegen Sterbef. s. d. m vert. d. Fr. Gorhardt. Zaunussir. 25. 483
Ein neues vertaufen. Näh. im Tagdi.-Berlag. 465
dir Ruffger. Echaus, Schener, Stallung, Bferde, Wagen mit Doctor-Audrivert (½ Tag monatich 120 Mt.), Alecader, Fornäder u. s. w., für 22,000 Mt. sofort zu verkaufen. Näh, bei Joh. Ph. Kraft. Zimmermannsfraße 9, 1.
Billen in allen Lagen und jeder Preislage zu verkaufen. Mäh, bei Joh. Ph. Kraft. Zimmermannsfraße 9, 1.
Billen durch Fr. Gerhardt. Zaunusstraße 25. 481
Ochherrschaftliche Villen, elegante Auskialtung, je 10 Zimmer, Denerichaftstreppe, Lieferanteneingang 2c., mit reichl. Zubehör, großer Garten, herrl. Fernsicht auf die Stadt u. Umgebung, sehr preismirdig zu verlaufen o. zu verm. Näh, daselbst o. Abelhaidir. 48. 168
Eine Chite Ville Jillen, Marmortreppe 2c., bei Halbeiten Einrichtung, großen Galons, Borhallen, Marmortreppe 2c., bei Halbeite Ginrichtung, großen Galons, Borhallen, Marmortreppe 2c., bei Halbeite der Straßenbahnen gelegen, ist zu verlaufen oder an verm. Näh im Tagdl.-Berlag. 14181

Landhaus Emjerstraße 51
it Zier- und Obstgarten, sowie Bauplay nach ber Philippsbergstraße, ist gang oder getheilt Erbtheilung halber sofort zu verkaufen.
Räheres baselbit.

Die Villa Sonnenbergerstraße 30 in Erbeheilung halber zu verfausen. Auskunft ertheilt 18567

Das Haus Louiseustraße 8
mit einem Flächengehalt von 391/2 Muthen ift zu verfaufen, event.
vermiethen. Näh. bei Gebr. Esch. Waltmuble.

permiethen. Näh, bei Gedr. Esch. Balfmühle.

Saus mit groß. Zerrain, 2 Reubauten bes. genehm., unt. günst. Beding. sof. zu vert. An jolv. Käufer ohne Angahl., auch Tausch nicht ausgeschlossen. Räh, bei 1000 Otto Eugel. Friedrichstraße 286.

Tin gut gedautes Saus in der Rähe der Haubipost und der Bahnhöse. 5% rent., ist ohne Zwischenhändl. zu vert. Räh. im Tagdl.-Berl. 217 kleines rentadles Haus, sür jedes Geschäft passend, mit 2000 Mt. Ausgahlung per gleich zu vert. P. G. Milek. Dohneimerstr. 30 a. 668

Sin Haus im Mittelpunst der Stadt mit gangdarer Wirthsichaft und Inventar zu verkansen oder zu vermiethen. Liserten unter N. Z. 424 an den Tagdl.-Berlag.

Ein neues Desseinbaus mit Doppeswohnungen u. U. Garten, Thorsahrt, sowie ein Baumstid mit 13 tragb. Obsib. billigst zu verkaufen. Unterhändler verbeten. Näh. im Tagbl.-Berlag.

Die Säuser Jahnstraße 4/6 mit reichlichen Werstätzten und Oofrann sind bei jehr günstigen Bahlungsbedingungen unter der Tage zu verlaufen. Näh. bei Gedr. Esch. Waltmühle.

Für Arzt oder Rechtsanwalt ipec. geeign. stein. Etagenhaus im besten Zustande ist Wegzugs halber sehr preisw, zu verlaufen. 1101
Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Baublat, obere Rapellenftr., ju vertaufen (auch gegen Reft-tauficilling) durch Fr. Gerhardt, Zannusstraße 25. 480

Immobilien gu kaufen gefucht.

eine nicht zu große Billa mit Garten in guter Lage Wiesbadens. Offerten mit Preis über Unzahlung u. fonft. Details unter . Willate poftlagernd Wiesbaden.

Hanfen ges. Sof. Angahl. v. 50—70,000 Wit. Tüchtiger Fachmann. Otto Engol. Jumob.Bür., Friedrichftr. 26.

Rent. fl. Sans Rabe bes Rerothals zu faufen gesucht burch Br. Gerhardt. Taunusstraße 25. 14882 Mites Saus zum Abbruch ober Bauplat in ber Stadt sofort zu faufen gesucht. Offerten unter Z. D. 88 im Tagbl. Berl. abzugeben. 1161

Exist Geldverkehr exists

- Hypotheken-Bauanlehen

gewährt aut Objecte aller Art und in allen Stadttheiten bei höchster Be-leibung zum niedrigiten Binsfuß u. ohne jedes hinhalten unter bortheil-hafteften Bedingungen in alleiniger birecter Bertretung erfter Sppothelens

Hypoth. - Geschäft von Herm. Friedrich. Bärenstrasse 3, I. Bes. - Fernsprech - Ausgaluf No. 276.

Für Beschaffung von Hypotheken

für erfte ober weitere Eintragung ju jeweilig billigftem Binsfuß halt fic beftens empfohlen bas Bants, Comm.s und Supotheten-Bureau bon Otto Engel, Bertreter ber Deutschen Supotheten-Bant, Meiningen.

Capitalien ju verleihen.

25-40,000 Dit. auf gute 2. Spoth. 3u 41/2 %, auch getheilt auszul. Gef. Off. unt. V. D. 86 au ben Zagbl.-Berl. 1153

Anf 1. und gute 2. Spothet habe mehrere größere und fleinere Beträge, theils per gleich, theils per fpater, ju billigem Binsfuß zu vergeben. 999 Bant-Comm.- und Spoth.-Gefch. v. Otto Engel.

Befitanfichillinge werden bei 5% 3. n. Garantie für Eingang d. Cession übern. Rachweis d. Lud. Winkler, Estjabethenstr. 7, 1. 40—50,000 Mt. auf gute 1. Sphoth. zum April oder Rai, eventl. auch etwas früher auszul. Gef. Off. unt. T. D. 84 an den Tagbl.-Berl.

60—100,000 Mt. auf gute 1. Supoth. zu bistig. Zinst. auszul. Gef. Off. unt. U. B. 85 an den Tagbl.-Berl.

1155

Capitalien ju leihen gesucht.

28—30,000 Mt. auf gute 2. Spoth. auf neues, rentabl. Saus gef. Gef. Off. unt. T. C. G2 an den Zagdi. Veri. 1051 12—14,000 Mt. als Nachhpp. zu leih. gef. d. M. Linz, Mauerg. 12. 1139 25,000 Mt. zu 4½% für 2. Spothef auf rent. Haus p. April gefucht. Off von Selbstdarleihern n. U. P. 877 an d. Lagdi. Berl. erb. 438

Mt. 12,000 1. Sup. à 41/1. %, Mt. 20,000 vorz. 2. Sup., Mt. 60,000 1. Supvothet à 41/1. % gesucht. Kostensteie Placirung durch die Oppothetenbant-Agentur Otto Engel, Friedrichstraße.

60,000 Mt. 3n 4% als 1. Sppoth., hier, per Juli, 30—40,000 Mt. als 1. Sppoth. ins Theingan, Tage 120,000 auf gleich, 22,000 au 4% als prima 2. Sppoth. hier, per Juli gefuch durch Fr. Gerhardt. Taunusftraße 25.

Mt. 75—80,000 à 5% gegen 2. Sphoth, auf rentables Gefdäfishaus Mitte der Stadt gefucht. Geft. Off. an August Moch, Sphoth. Gefch., Friedrichftr. 31. 302

3000 Det, zu leihen gesucht gegen gute Berzinsung und an den Tagbl.-Berlag erbeten.

50,000 Det, sichere Midzahlung. Offerten unter B. D. 72

50,000 Det, gegen gute 2. depoth, zu 4½% o gesucht. Off.

10—15,000 Det, unter S. B. 105 an den Tagbl.-Berlag.

10—15,000 Det, bon pinttlichem Imszahler geingt.

Gefl. Offerten unter O. R. 894 an den Tagbl.-Berl. erbeten. 1182

70,000 Mt. 1. Sphoth. à 41/2 % gefucht. Unterpfand in hief. Stadt. bel. Erundflüde. Geft. Offerten an 1181 August Boch. Sphoch.:Gefc., Friedrichstr. 31.

-10,000 Det. als 2. Spothet auf ein neues So Gefl. Offerten unter N. R. 898 an den Tagbl.-Berl. erbeien. B

gewähren Leibrentens und Capital-Bersicherungen bei ber Prensischen Kenten-Versicherungs-Anstalt in Berlin W 41. Die seit 1888 unter bekonderer Staatsaufsicht bestehende Unstalt zahlt z. B. 50 Jährigen 6³/₄ %, 60 Jährigen 9 %, 70 Jährigen 13³/₈ % Rente. Dipidendenberechtigung.

Dividendenberechtigung. Broipecte und nähere Ausfunft bei herrn M. v. Ehrenberg in Coblens, Rheinstraße 20, Herren Feller & Geeks in Wiesbaden.

(Friedrichstrasse).

Freitag, den 1. Febr., Abends ? Uhr Einmaliges Auftreten

des weltberühmten Zauberkünstlers und Königlich Preussischen Hof-Künstlers

K. Stengel.

Neue sensationelle Experimente aus der egyptisch-indischen Zauberei und Nachahmungen wirklicher Wunder.

Numerirte Sitze 2 Mk., Nichtnumerirte Sitze 1 Mk.

Vorverkauf bei Herrn Mascke, Wilhelmstrasse 30.

Lokal-Sterbe-Versicherungs-Kasse.

Sonntag, den 3. Februar d. 3., Radmittags 3 Uhr punttlid, im oberen Lofale ber "Mainger Bierhalle":

General-Berjammlung.

Tagesordnung:

Jahresbericht und Jahresrechnung.

Bahl einer Rechnungs-Brüfungs-Commission,
Ergänzungswahl des Borstandes.

Bahl des Schiedsgerichts.

Abänderung der §§ 13 und 25 der Statuten.

6) Allgemeines. Sierzu labet ein und bittet um punktliches Ericheinen Ber Borftand.



empfiehlt in großer Auswahl

J. C. Roth,

Importen früherer Jahrgange werden ju berabgefehten



Zu haben bei Herrn Emil Mundt, Wilhelmstrasse 2a.

O. Siebert, Taunusstrasse 42.

peines ausgelassenes, pro Afo. 70 Pf., sowie Speck, geräuchert und gestieren, pro Pfb. 80 Pf. empsiehlt beitens G. Voltz. Schweinemehger, Ecke ber Friedrichten Wechsteinsten abs

Boreborfer Aepfel, sowie einige Centner Bachsreinetten ab-gugeben Oranienftrage 6, 2 r. 627

Mein Aurz=, Anopf=, Befat=

Stridgarn=Geschäft

befindet fich von jest ab

der Marktstraße und Grabenstraße.

> Conrad Vulpius, Wiesbaden.

Unläglich der beendeten Lageraufnahme habe ich einen Posten

fertiger Garderoben 🏖

zurüdgefett. Dieje Artitel find alle von guten Qualitäten,

haben aber durch Ausstellen im Schaufenfter etwas gelitten oder find nicht mehr in allen Größen fortirt.

Es befinden fich darunter

Pelerinen-Mäntel, Valetots, Anzüge, Joppen, Röcke und Hosen

und werden faft für die Balfte des früheren Breifes vertauft.

Bernhard Fuchs.

47. Kirmgasse 47, nahe am Mauritiusplat.

Rorn, gebranntes, 14 Bf., Schenertucher 20 Bf., 5 St. 90 B.

Berantwortlich für die Redaction: G. Rotherdt. Rotationspreffen-Drud und Berlag ber & Schellenberg'ichen hof-Buchbruderei in Biesbabe

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 53. Morgen-Ausgabe.

Freitag, den 1. Jebruar.

43. Jahrgang. 1895.

Alleiniger Wohnungs-Unzeiger

für Wiesbaden und Umgegend

feit 43 Jahren

ift bas

"Wiesbadener Tagblatt"

Anzeiger für amtliche und nichtamtliche Bekanntmachungen der Stadt Wiesbaden und Umgebung.

Derlangt

bon allen Mietliern, insbesondere den hier zuziehenden fremden wegen der reichen Auswahl von Unfündigungen.

Benutzt

habe

iten,

niter

allen

en,

eren

von allen Vermiesligern, insbesondere den Wiesbadener hausbesigern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolgs der Anfündigungen.

Nebersichtlich geordnet nach Art und Große bes zu vermiethenden Raums.

REAL Permiethungen Elexander

Villen, Häuser etc.

Villa zu vermiethen. Näh. Alexandrafraße 3.

Villa Allwittenstraße 13, 12 Zimmer mit
reichl. Zubehör,
per 1. April zu vermiethen od. zu verkausen. Näh. Bleichstraße 2. 658
Villa Elisabethenstraße 17 a zu vermiethen. Näh. Ro. 17 bei
Verdan u. Oranienstraße 18, 1.

7686

Frankfurterstrasse 22

Villa in grossem schattigem Garten sofort od. später zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8725

Die Besitzung Frankfurterstr. 40, canalisitet und neu hergerichter, mir großem schattigen Garten, ist im Ganzen zu verm. od. zu vert. Näch beit Herrn Julitzanth Wr. Mers. Abelholiptr. 24 und Herrn Jul. Messler. Goetheftr. 14. F 311
Billa Gustav-Frentagstraße 4, Bel-Etage, 7 bis 8, auch mehr Zimmer, großer Garten, auf Wunsch auch Vierbeschaft, ist auf sofort zu vermiethen.
Billa Lauzsstraße 12 (Neevothal), comf., schön. Ziers u. Obsigarten, prachtv. gel., preisw. zu vm. od. zu verf. 8547

Villa Nerothal 57

gang ober getheilt auf 1. April 1895 gu vermiethen, event. zu ber- faufen.

digend auf fl. Auhöhe, dicht an den Kuranl. bel. Billa mit 1 Morg. gr. alt. Bart, enth. 7 Z., 3 Manj., Stall. f. 2 Pjerde, Rem., Kutscherst., verf. mit Gas, Wasser, elektr. Sch., ged. Beranda, Balkon, ver 1. April 1895 anderw. zu verm. od. zu verk. d. J. Chr. Glücklich. 9149

Parkstrasse

Villa mit 9 Zimmern u. reichl. Zubehör zum 1. April zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8724

Villa Nerothal 49 ift auf gleich ob. spater 3. vm. 7946

Rosenstrasse 4

geräumige Villa in schönem Garten sofort od. später zu verm. J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8726

Geschäftslokale etc.

Conditorei

in frequentem feinem Badcorte zu vermieten.
3. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Bärenstraße 2 Edladen mit 2 großen Schausenstern auf den 1. April 1895 zu verm. 7162 Gr. Burgstraße 4, nächst der Wilhelmstraße, ist ein geräumiger Laden mit zwei breiten Schausenstern, mit od. ohne Wohnung sofort zu vermiethen. Räh. Wilhelmstraße 42a 3. St.

Gr. Burgitraße 4 ift ber große, bisber bom innegehabte Laben per 1. April zu vermiethen. Räheres Wilhelmstraße 42 a, 3. St.

Große Burgstraße 5 großer Laben, 3 Schaufenster (seither Mäntel-Confections-Gelchaft), jum 1. April ober früher zu vermiethen. Rah. Theaterplag 1.

Gr. Burgftr. 17

Lab. mit 2 Schaufenft. u Compt. zu vm. Rah. Gr Burgftr. 19, im Lab. 37 Gr. Burgstraße 5 Laden mit 2 Schausenstern, Hinters und Entresolzzimmer zum 1. April zu vermiethen. Räh, Theaterplaß 1.

St. Burgstraße 8 ist ein schöner Kaden mit darausscheite), für Conditor sehr geeignet, nehst Wohnung von 4 Jimmern 2e. auf 1. Apr. zu v. Näh. Philippsbergstr. 20, K. I. Moskmann. Seden nehst Lagerraum, bezim. Wohnung, zu SOO Mt. zu vermiethen. 676

Goldgasse 2a Laden mit oder ohne Zimmer zu vermiethen. Näh. 1 St. hoch.

Sätnergasse 3 Laden mit Wohnung, wird neu berzeichen. Näh. 1 St. hoch.

Sätnergasse 3 Laden mit Wohnung, wird neu berzeichen. Näh. 1 St. hoch.

Bedergasse 3 Laden mit Wohnung, wird neu berzeichen. Näh. 1 St. hoch.

Sellmundftrage 64 ift ber Laben mit Wohnung auf gleich ober fpater ju bermiethen. Rah. Gellmunbftraße 62 bei Ph. Miller. 8296 Rirchgasse 13 ist noch ein nen her=

gerichteter sehr gr. heller Laden
zu vermiethen. Räh. baselbit 1 St. hoch.
2angasse 4 Laden auf 1. April zu vermiethen. Räh. im 1. St. 9071
2angasse 7 Laden mit Ladenzimmer auf 1. April 1895 zu vermiethen.
Räh, im 1. Stod.

Wartistrahe 6 sit ein Laden zu vermiethen.

Rauergasse 10 ist ein Laden mit Ladenzimmer zu vermiethen.

Rauergasse 21 ist ein Laden mit 0. ohne Wohnung zu verm.
Rheinstraße 37 sind zwei große Läden gleich oder später zu vm.

Louissendah 7, Wart. rechts, im Büreau, zw. 4 u. 6 lihr Rachm.

Schulgasse 1 ein fl. Laden mit Wonnung ver 1. April zu vermiethen.

Räh, der Fr. Malkomesius.

Spiegelgasse 6 st. Laden mit oder ohne Wohnung
auf gleich oder später zu verm.

Spiegelgasse 6 st. Laden mit oder ohne Wohnung
auf gleich oder später zu verm.

ist der obere große Laden mit zwei Schausenstern per 1. Abril 1895 zu bermiethen. Näh. durch die Immobilien. Agentur von J. Chr. Glücklich, dahier.

Bebergasse 12 Laben, gang ober getheilt, mit o. ohne vermiethen. Rah. im Laben. 2806nnung per sofort ober später zu 7830

Webergasse 21, 1. Et.,

1. 48 Qu.-Mtr. großes Gefchäftslotal nebft 4 Zimmern und Rebenranmen zu vermiethen, Rab. bei 8668

Benedict Straus, Emferftraße 4a, Bart.

Untere Weber 28880
Laden mit 2 Schaufenstern per 1. April zu vermieten.
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

********** Beitstraße 4 Laben, Wohnung u. Werkftätte, für jeb. Geschäft geeignet, auf 1. April zu vermiethen. Zu erfragen Weistraße 6, 1.
Bellrikstraße 5 ist der von der Eisenhandlung Et. Weygandt, innegehabte Laben mit Wohnung per 1. Juli anderweitig zu vermiethen.
Näh. dei Ra. Raltwasser.

Läden mit Wohnung

3d beabsichtige, meine bisherig, ausgedehnten Berkausslokalitäten "Große Burgitraße 9" in

2 Ladent, stogender Wohnung
einzurichten u. bitte Resectanten um Besichtigung der
Lokale u. Besprechung über Eintheitung derselben. 411
Adolph Bams.

Belleitsfrage 22 Laben mit anftog. Zimmer, Ruche und gr. Lager raum fofort ju vermiethen. 7965

2 Läden in der Bärenstraße zu vermiethen. 1 Entrefol in der Bärenstraße zu vermiethen. 1 Laden in der Al. Webergasse zu vermiethen. üb. a. m. Bürean Bärenstraße 6, Borm. 10—12 Uhr, od. in m. Bohnung Rerobergstraße 14.

Ecfladen und fleiner Laden (8auberfiöie) per 1. April 1895 gu berm. Rah, Abolphfir. 12 u. Meggerg. 22. 8 Saden Große Burgfirage 9 gang ober getheilt billig gu verm.

Der bisher von herrn Juwelier Stemmler benugte, in Golbgaffe 2, vis-à-vis ber Safnergaffe, gelegene Laden nebft Wertflätte und Wohnung ift event, per gleich ober bom ersten April 1895 ab anderweitig zu vermiethen.

3. Rapp. Goldgaffe 2.

Rleiner Laden Glenbogengaffe 16 per 1. April bermiethen. Rah. Adolphitraße 12 Meggergaffe 22

Laben mit oder ohne Wohnung per fofort oder fpater au vermiethen. Rab. 628 Adolf Limbarth, Ellenbogengaffe 8.

Caladen Safner- und Goldgasse 1 zu vermiethen. Rah. Schüfer, baselbst 2. 8888 2aden mit oder ohne Wohnung fosort oder später au vermiethen Kirchgasse 22. Laden mit Hinterzimmer per

1. April zu vermiethen im "Sotel zum Adler"

Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermiethen.
Laden mit schnung auf 1. April zu vermiethen.
Laden mit schnung per 1. April zu vermiethen.
Näh. Morisstraße 60, Kart.
Solt.
Der Ecsschulen Reros und Ouerstraßenecke ist mit Wohn.
wiraße 1 bei Ecd. Abler twe.
Ladwalbacherstraße 13 (Nenban), zu jedem Geschäft passenung zu vermiethen. Näh. auch siraße 1 bespielten, auch sür Bäckeret eingerichtet, mit ober ohm Wohnung zu vermiethen. Näh. in Echanie 1 Et. rechts.
Launusstraße 19 ein schöner Laden mit ober ohm Rohnung auf gleich zu vermiethen.

Caladen, groß, mit 2 Schanfenstern, für jedes Geschäft Bestends u. Roonstraße per sojort ober 1. April zu verm. 8616 na. Martmann. Zimmermanustraße 8, Bart.

In ber vorberen Langgaffe ift ein Laden vom 1. Januar bis Fafti Saden in befter Gefmaftstage, mit Bohnung, wegen Sterbfall b Inbabers per jofort ob. ipater zu verm. Rah. im Zagbl.-Berlag. 80

Ber sofort schönes großes und helles Entresol (Langasse 25), gang ober getheilt, billig zu vermiethen. Rab, burch die Immobilien-Agentur von J. Ohr. Glücklich. Schlüssel befindet sich bei hern Leicher im gleichen 7886

Friedrichstraße

ein großer heller Parterre-Saal ver 1. Lipril verm. Räh. bei M. Baum, Elienbogeng. II. Delenenstraße I lieine Werftatt und Lagerraum zu verm. Sahnstraße 22 ichöne Werftätte zu verm. Näh. Oranie Jahnstraße 6 mehrere Werftätten zu vermeiben. Kabellenstraße 1 Werftätte mit freundlicher Wohnung auf 1. April zu vermeichen. Räh. Dambachthal 2, 2. St. Vehrstraße 12 große Werstätten ist vermeiben. Schrifter zu vermeiben. Lieben der Schrifter 22 Schmiede-Werstätte zu vermeiben. Der int oder ohne Wohnung zu vermiethen. Worisstraße 12 Schmiede-Werstätt zu vermiethen. Worisstraße 72, Gartenbaus, ein zu jedem Gelchäftsbetrieb von Lagerraum geetznetes großes Souterrain mit anstogender Glashalen. Erhmiede von. mit Comproirrämmen und Wohnung zu vermiethen. 10 Minnston den Bahnhöfen. Schmiede.
Rerostraße 23 sind die die zieht von der V. Breuns'ichen Ornderinnegel. gr. Lofalitäten, auch der dazugeb. Lad. p. f. a. gr. a. g. Wertstätte zu vermiethen Dellmundstraße 49.
Wildrechtstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Werstatt mit großen Feller zu vermiethen. Pelmundstraße 49.
Wildrechtstraße 22 ist ein Lagerraum oder eine Werstatt mit großen Feller zu vermiethen.

ift b

MD

1. 3

e de la constante de la consta

Sin

Rah.

Baifer: Dranie Ballo

Bilbel Dithet heizu 1. 21

allem Bades ***

Bel-

Idolpi

Bel-

em South c

Pit C

8829

6ft en 02

ter 28

er 84 434

ver

riethen 705 riethen

8914 Wohn

9122 Bejdräft er ohm 758 r ohm 561

häft 616

aftmad

868 all be

g. 806

den 885

5

il 31 . Pranie

1. 21 et. 8

lashall Minnt

Druder 79 2

Saulberg 21 schöner trodener Lagerraum auf April zu verm. 9238
Webergatte 12 große u. Cleine belle Räume f. Magazine, ober Wertstätten an ruhige Geschäfte 6illig zu vermiethen. Räh, Webergasse 12. 7833
Für Büreau, Lagerraum 2c. sind 3—4 schöne helle Näume (Barterre) zu verm. Räh. Emserstraße 4b, Bart. l. 8160
Ein Vireau und der ohne Flaschenweinteller in bester Lage auf gleich ober später billig zu verm. Räh. im der Gigarrenhandlg, von C. Gründerg, Goldgasse 21. 118

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Adelhaidstraße 56, 1. Obergeschof, herrschaftliche gimmer und reichliches Zubehör, zu verm. Nab. Erdgeschof. 7226

fft die 1. Stage, 8 Zimmer, Küche, Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermiethen. Räch. Webgerladen.

Humboldtstraße 15,

garterre, ist eine Herschaftswohnung (zusammen 10 Räume) zu vermiethen. Mäd. Ricolasstraße 5, Kart.
Laiser-Friedrich-King 11 hochherrschaftliche Etage von 7 bis
8 Jimmern mir Stallung, Nemije und Burschenzimmer per April oder irfiber zu vermiethen. Ginzuschen on allen Wochentagen.

Selfen und Balfon auf gleich oder später zu vermiethen.

208
Rheinstraße 71 ist die Bel-Etage, 8 Känme mit Zubehör, auf soaleich zu vermiethen. Näh, ebener Erde.

Wilhelmstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf soaleich oder auch ihnder zu vermiethen. Näh, ebener Erde.

Bilhelmstraße 4 ist die Bel-Etage, 10 Zimmer u. Zubehör, auf soaleich oder auch ihnder zu vermiethen. Näh, bei A. Weber & Co. 7230
Bilhelmstraße 14 ist der 1. Stock, 3 Räume, Balton, Centralfeizung für die Gänge 2c., durchans nen hergerichtet, auf
1. April zu vermiethen. Käh, im 2. Stock.

Wohnungen von 7 Zimmern.

Abolyhsalice 9, Bart., neu hergerichtete Wohnung, 7 Zimmer mit allem Zubehör, Badecabinet 2c., per sofort od. später zu verm. Anzusehen von 10—12 Uhr Bormittags u. 3—5 Uhr Nachmittags. 209 Udolyhsalice 18, 3 St., eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehor auf sofort od. später zu verm. Näh. Herrngartenstraße 18, Bart. 7681 Udolyhsalice 22 ist die obere Etage, bestedend aus 7 Zimmern nebst Badezimmer und Zubehör, auf 1. April 1895, event. auch früher zu vermiethen. Räh. daselbst.

••••••••••••••

Adioinisailee 30

Bel-Etage, 7 Zimm. u. reichl. Zubehör, sofort od. später zu verm.

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18. 8723 **********

Adolphstrasse 3, T

Vorderhaus, 2. Etage, 7 gr. Zimmer, Badecabinet, 3 Mans., 2 Keller und Küche, Scitenbau, 2. Stock, 3 Zimmer, Küche, Mansarde und

sofort oder per 1. April zu vermiethen. Näh. bei W. 1816 z das., Gartenhaus. 9127

Ibolphitrafie 4, 2. Gt., 7 Zimmer, Ruche und Zubehör gu vermiethen. Rab. Rheinitrafie 32, Bart. 8807

Große Burgstraße 16 Bel-Ctage, vollständig neu bergerichtet, 7 Zimmer, 1 Badezimmer, sowie reichl. Zubehor, sofort ober später zu vermiethen. 8884

emjerstraße 21 ist die Bel-Etage, bestehend aus Jude, 3 Mansarden, Keller z., zu derm. Amb. daselbst Batro. Suche, 3 Mansarden, Keller z., zu derm. Amb. daselbst Batr. 9240 seibestraße 12 ist die hochelegante Bel-Etage, 7 Jimmer, Bad mit Barmwasserleitung, große Küche, Speisesammer, Auszug, Balton nach der Straßens u. Gartenseite n. i. w., per 1. April Berhältnisse halber ihr preiswürdig zu vermiethen. Näh. daselbst Karterre. 195 Woritstraße 35, siedes der Goethestraße, ist eine elegante Wohnung, 3. Etage, 1 Salon, 6 Jim. mit reichlichem Zubehör, zu vermiethen. Näh. Karterre. 8224 Ricolasstraße 31 sind Wohnungen von 7-Zimmern nebst Zubehör auf gleich ober pater zu dermiethen.

Oranienstraße 42, Bel-Giage, 7 Zimmer, Balton und alles Zubehör gleich ober später billig zu verm. Räb. Oranienstraße 24, Bart. 218

Pheintraße 70, Bel-Giage, 7 Zimmer, groß. Balton, per April zu vermiethen. Käh. Bart.

Pheinstraße 97 Barterre-Bohnung, 7 Zimmer, Badecabinet, Küche und Zubehör, auf sofort oder später zu vermiethen.

Abeinstraße, Ede des Louisenplages, sind zwei Wohnungen, Bel-Giage und 2. Stock, bestehend aus je 6 Zimmern, Salon mit Balton, zum 1. April zu vermiethen. Anzul, zw. 10—11 Uhr Bormittags.

Röb. Bouisenplaß 7, im Büreau, zw. 4—6 Uhr Nachmittags.

Souncesbergerftr. 29 ift sofort od. später elegante Bel-Stage mit allem Comfort, 7—9 Zimmer, Bade- zimmer, Balfon und reichliches Zubehör mit Gartenbenutung. Näh. durch J. Chr. Glacklich, Rerostraße 2.

Eine Wohnung

von 7 Ränmen in der besten Geschäfts- und Kurlage, welche sich zum Möblirtvermiethen eignet, wird am 1. Aprt frei, ein Theil würde event, von einem bisherigen Miether weiter behalten werden. Offerten unter V. 2°. 878 besorgt der Tagbl.-Berlag.

Wohnungen von 6 Zimmern.

Arteraze 1 ift die 1. Etage mit 6 Zimmern. Balton n
Bartenbenugung, nebst Zubek., z. dm. 215
Connenseite, die Bel-Etage,
and Zubekdor, edent. Gartenbenugung, auf den 1. April zu dermiethen.
Näh. Abethaidstraße 13, 1.
Abethaidstraße 47 Wohnung, 6 Zimmer mit Balton, Badezimmer mit
Kalt- und Barmwasserseinrichtung auf gleich oder später zu dermiethen. Näh. daselbst Bart.
Testubekhaidstraße 48 ist der 2 Stock, 1 Salon, 5 Zimmer, Balton, Rücke,
Speisel, 3 Mansarden, 2 Steller, auf Wunsch noch 2—3 Zimmer der
Frontsp., auf 1. April zu dermiethen. Käh. Bart.
Voelthaidstraße 53, im Hanse des Fräulein Marie Studer. ist eine
Wodnung im 2. Stockwerte, bestehend in 1 Salon, 1 Esainmer,
1 Wohnzimmer, 2 Schlaszimwern, 1 Fremdenzimmer, Badecahinet,
skücke, 2 Mansarden u. 2 Kellern, auf sosort do. höäer zu dermiethen.
Zu desichtigen Vormittags zwischen 10 und 12 Uhr.
Mähere Auskunst ertheilt der Nachlaßpsteger Stadtrath M. Weil.
Eissbeschenstraße 27.

Aldolphsallee 12 ift die 3. Stage, besteh. aus 6 gr.

Audernaften. Näh. Bart.

And vermierhen. Näh. Bart.

And vermierhen. Näh. Bart.

And vermierhen. Näh. Bart.

Beger der eine der e

Große Burgstraße 13

find per 1. April 2 ichone Wohnungen zu vermiethen:

3. Stock mit 5 Zimmern, Salon, Küche und allem Zubehör,

1. Stock mit 6 Zimmern, Salon, Küche 2c.,

diese Etage eignet sich, da in bester Geschäftslage gelegen, vorzüglich zu jedem geschäftlichen Betriebe; ärzislicher Prazis, Advocatur 2c. 2c.

Näh. Al. Burgitraße 2. Gartenhaus, Bel-Gtage, 6 Zimmer und Badez, nebst Andenbor, auf 1. April d. J. anderweit zu vermiethen. Näheres Bohs. Bart. Ginzusehen von 2—4 Uhr Nachm.

369

Friedrichstraße 36 ist eine herrschaftlich ausgest. Wohnung im 3. Stock von 6 Zimmern u. completer Bades-Ginrichtung 2c. per sofort zu derm.

Nie. Köllsch.

Friedrichstraße 36 itt eine herrichaftlich ausgeit. Wohnung im 3. Stod von 6 Zimmern u. completer Bade-Einrichtung 2c. per sofort zu berm. Nie. Nielsein.

Soethestraße 1 b., nächt der Abolphsallee, schöne Wohnung, 2. Stod. bestehend aus 6 Zim., Balfon, Bad, Küche u. Zubehör, zu verm. 8633 Coethestraße 10 ichöne Hochparterre-Wohnung, 6 Zimmer, Bad, Balfon, Zubehör n. Gartenbenuß., zu vm. Zu erfragen Goethestr. 1b, 2. 9057 Goethestraße 20, links der Abolphsallee, freundliche schöne Wohnung (3. Stod), mit großem Balson, 6 gerdum. Zimmer, reicht. Zubehör, Badeeinr. und Kohlenausz., auf 1. April 1895 zu verm. Räh, Bei-Etage.

2005

3 Reller 2c. ber 1. April zu verm. Rah. Dambachthal 4, Bart. SSO

Billa Sumboldiftraße 7 elegante Wohnung, 2 St., 6 Zimmer, 217

Raifer-Friedrich-Ming 11 hochherrschaftliche Ctagen v. 6 Zimmer, per 1. April oder früher zu verm. Auf Wimmerh Burschaftliche Gtagen v. 6 Zimmern per 1. April oder früher zu verm. Auf Wimmich Stallung, Remise und Burschenzimmer. Ginzusehen an allen Bochentagen.

S847

Lattggane 3 4 Zimmern, 2 Cabinets, Küche und Zubehör, auf gleich, ganz oder auch getheilt, zu vermiethen. Räh. d. Meinrich Leicher, Lauggasse 25, Entresot. 7240

Moritsftrage 31 ift die Parterre-Wohnung, 1 Salon, 5 Jimmer, 4 Manfarden, Küche, Keller 2c., per gleich ober ipäter fehr preisw. 3u vermiethen. Kein hinterhaus. Rah. beim Eigenthümer J. Rapp. Goldgasse 2, Part. 7566

Boritsstraße 41 ist eine Wohnung von 6 Zimmern nehst Balton, Bades Ginrichtung und sonstigem Zubehör zu vermiethen. **Boritsstraße 50** 6 Zimmer, Kliche und Zubehör zu vermiethen.

657

Nerobergstraße 6 ift die Sochpart. Wohnung von 6 Zimmern, Ruche und Zubehör zu vermiethen. 9231

Ricolasstraße 12, Hochpart., 6 Zimmer und Balton, Küche, Zubehör zum 1. April, zwei trocene Magazinräume können beigegeben werden. Besichtigung nach 11 llbr. Gigenthümer daselbst 2 Tr. 8903
Nicolasstraße 28, Bel-Stage, hochelegante Herrichaftswohn. mit Balton, 6 Zimmer, Badecabinet, Küche, Speisekammer, Kohlenauszug, 2 Manjard., 2 Keller, event. auch noch 2 Frontsviz-Zimmer, Kohlenauszug, 2 Manjard., 2 Keller, event. auch noch 2 Frontsviz-Zimmer, ver 1. April 1895 zu vermiethen. Näh im Comptoir der Weinhandlung, Barterre. Sex7
Philippsbergstraße 33 ist eine Karterrevodnung, besiehend aus 6 Zimmern mit Balton und reichlichem Zubehör, Worz und Hintergarten, auf gleich oder später zu vermiethen. Näh daselsst Part. oder Abstildpergstraße 35, Bart. 1.
Abeinstraße 95 ist die Bel-Stage, besiehend aus 6 Zimmern, Badecabinet, Küche mit Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.
Schlichterstraße 7 elegante Bel-Stage, besiehend aus 6 Zimmern, Badescabinet, Geseisesmmer, 3 Manjardsen, 2 Keller, Kohlenauszug, Alles der Reuzeit entsprechend, zu vermiethen.
Schlichterstraße 19, Zieler, Kohlenauszug, Alles der Meuzeit entsprechend, zu vermiethen.
Schlichterstraße 19, Zieler, Gohlenauszug, Alles der Meuzeit entsprechend, zu vermiethen.
Schlichterstraße 19, Zieler, Gohlenauszug, Alles der Meuzeit entsprechend, zu vermiethen.
Schlichterstraße 19, Zieler, Gohlenauszug, Alles der Meuzeit entsprechend, zu vermiethen.
Schlichterstraße 19, Zieler, Gohlenauszug, Alles der Meuzeit entsprechend, zu vermiethen.
Schlichterstraße 19, Zieler, Gohlenauszug, Alles der Meuzeit entsprechend, zu vermiethen.
Schlichterstraße 19, Zieler, Gohlenauszug, Alles der Meuzeit entsprechend, zu vermiethen.
Schlichterstraße 19, Zieler, Gohlenauszug, Alles der Meuzeit entsprechend, zu vermiethen.
Schlichterstraße 19, Zieler, Gohlenauszug, Alles der Meuzeit entsprechend, zu vermiethen.
Schlichterstraße 19, Zieler, Gohlenauszug, Alles der Meuzeit entsprechend, zu vermiethen.

Waltmühlstraße 4 ist die Sochpart. Bohnung u. Buche und Zub., zu vermiethen. Rah. daselbst Part. 652

Wohnungen von 5 Zimmern.

Abeggüraße 5 Hochpart. Bohn., 5 &., Balton, Zubeh. u. Gartenben., Ro. 4 Frontip. B., 3 &., Zubeh., Abichl., 4. v. M. Abeggür. 11. 544

Abeggüraße 10 fchone Bel-Ctage, Calon und 4 fchone Zimmer mit compl. Bades und Gas-Cinrichtung, großem Balton und reicht. Zubehör, Begzugs halber per April 1895 zu vermiethen.

7890

Adelhaidstrasse 33 (Sübleite) Barterre-Bohnung von 5 Zimmern und Zubehör, Balton, per 1. April. Räh. 1. St.

Adelhaidstrasse 41. Südseite, Bel-Etage, 5 grosse Zimmer nebst Zubeh., auf 1. April zu vermiethen.

Nich. Parterre rechts.

Nüh. Parterre rechts.

10clhaidstraße 44 ist bas Barterre, 5 Zimmer, Ruche mit Speifet,
2 Mansarben, 2 Keller, Babez., zu vermiethen.

6de Abelhaids u. Kartstraße 22 Bel-Ktage, 5 Zimmer, Balfon und

Gde Abethaids u. Kartstraße 22 Bel-Gtage, 5 Zimmer, Balkon und Zubehör, sofort ober später zu vermiethen.

Abethör, sofort ober späterre-Stod, 5 Zimmer, Badezimmer und Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. Abolpheallee 41, Part. 8937

Abethör, auf 1. April zu verm. Näh. Abolpheallee 41, Part. 8937

Abethör, auf 1. April 1895 zu vermiethen. Ginzusehen Zimmern und Zubehör, auf 1. April 1895 zu vermiethen. Ginzusehen Morgens von 10—12 Uhr, Nachmittags von 5—6 Uhr.

Abohnung von fünf Zimmern, Balkon und Zubehör auf gleich ober später.

Bimmer, Balkon und Zubehör auf gleich ober später.

Bimmer, Balkon und Zubehör auf gleich ober später.

Bibrechistraße 41 eine adgeichl., frei gel. und nen herzericht. Wohnung im 1. St. v. 5 gr. 3., 2 gr. Manj. u. sämmtl. Zub. (Closet im Abschl.) iosort zu verm. Räh. daselbst 2 St.

Older zu vermiehen. Nah. bafelbit 2 St.

219
211brechtstraße 43 ift die 1. und 2. Etage von je 5 Zimmern, Küche u. Zubehör auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. Karterre.

23ahnhofstraße 6, Bel-Grage, schöne Wohnung von 3. Bubehör ver sofort oder später zu vermiethen.

23behörigerktraße 10 Hochgarterre-Wohnung v. 5 Zimmern, Küche und 3. Biebehör, evil. mit Souterrain ob. schönen Giebelzimmern im Dachstod, auf 1. April zu verm. Einzusehen von 10—12 u. 3—5 Uhr.

Biebricherstraße 25 ift der Barterreftod, besteh.
Badezimmer, Veranda und reichlichem Zubehör, auf gleich oder später sowie die Bel-Etage von 6 Zimmern, Badezimmer, Beranda und Stallung für mehrere Bferde, auf 1. April 1895 billigft zu vermiethen. Auch in das Haus unter glustigen Bedingungen zu verlaufen. Räheres bei Rechtsanwalt Fritz Siebert hier, Abolphsallee 3.

1

tine

Sta.

Biebricherstraße 31, Landhaus, Bel-Ctage nebst Obergeschoß von 5-7 Zimmern und Zubehör zu vermiethen. 8755 Räh. bei J. Hohlwein. Helenenstraße 23.

Bleichstraße 2 icone Bel-Et., 5 gr. Zimmer, reich

miethen. Rah. Barterre.
Bleichstraße 5 Bel-Stage, 5 Zimmer, zu vermiethen.
Broße Burgftraße 7, 2. St., Sonnenseite, 5 Zimmer, Rüche, Speife fammer, 2 Manjarden, 1 Keller zum 1. April 1895 zu vermiethen.
Mäh. Theaterplas 1.

Dambachthal 6a eine freundliche Wohnung, 5 Zimmer, Kiche mit Speiselammer, 2 Mansarden, 2 Keller, zum 1. April zu bermiethen. Näh. Kapellenstraße 3, Part.

Dotheimerstraße 17, 1 St., 5 Zimmer, Badezimmer mit reichlichem Zubehör per sofort oder später zu vermiethen.

Dotheimerstraße 30 find au vermiethen 5 Jimmer mit reichlichem Zubehör per 1. Januar 1895, 3 näh. im Baubüreau gegenüber, Hotheimerstraße 31. 7298

Eisfabethenstraße 14, schönste Lage, Bel-Etage von 5 eleg. Zimmern und Balton, Küche mit Speisefammer und Warmwasserleitung, Bade einrichtung, 2 Mansarden, 2 Kellern u. Zubehör, ferner eine Frontsthe Wohnung, bestehend aus 3 geraden Zimmern mit Küche, 2 Kellern und Zubehör, gu vermiethen. Beide Wohnungen werden zusammen oder getrenut zum 1. April 1895 vermiethet. Einzusehen durch den Hausdesten und 1. April 1895 vermiethet. Einzusehen durch den Hausdesten und 1. April 1895 vermiethet. Einzusehen durch den Hausdesten und 1. April 2. Koherer, daselbst Kart, Vormittags von 1. Auf 1895 vermiethen der Kohnungen, je 5 Zimmern per 1. April zu vermiethen. Näh. Part.
Emserstraße 40 2 Wohnungen, je 5 Zimmer, Badezimmer, zu v. 8887 Emserstraße 44 ist der Karterresiock von 5 Zimmern, zu v. 8887 Emserstraße 47 ist die freundl. Varterremohnung von 5 Zimmern, verichlossen Walkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, Wieige 2c, 2c, ell. mit großem Obsigarten, per 1. April billigkt zu vermiethen. Näh. de Ad. Eisstener, Markstraße 18, Seisengeschaft.
Emserstraße 49, berrlichse Lage, freie Aussicht, ist die practisch ein gerichtete Parterre-Wohnung und Bel-Etage, je 5 Zimmer, verächlossen Zhallon, gr. Liche, Keller, Mansarden 2c, sowie der Obse und Gemise garten zu der einen oder anderen Grage zu vermiethen. Einzusehen 3. –6 Uhr Radm., sowie Aäh. d. W. V. Sturtz, Friedrichter. 4866.
Emserstraße 61, Villa, Sochparterre, 1 Salon, 4 Zimmer, Zube.
Biers und Obsigarten zu vermiethen.
Einzerstraße 71 Bel-Etage, 5 große Zim., Balson u. Zub. mit Garen bennsung al. o. iv. zu verm.

Gmferstraße 61, Billa, Sochparterre, 1 Salon, 4 Zimmer, Zubel.

Ziers und Obstgarten zu vermiethen.

Gmferstraße 71 Belschage, 5 große Zim., Ballon u. Zub. mit Garnebenugung, gl. o. sp. zu verm. Rah. Schmidt, Rheinstr. 89, 1. 68.

Emferstraße 75 sind 5 Zimmer, Nüche ze. gleich ob. später z. verm. Sch.

Brankenstraße 3, Belschage, Rohnung von 5 Zimmern, Küche no.

Zubehör, nen bergerichtet, auf gleich oder später zu vermiethen.

Räh. dasselbi 2 Sch. hoch oder Louisenstraße 17.

Geisbergstraße 20 Belschage, 1 Salon, 4 Zimmer und Zubehör, vermiethen. Mäh. Bart. u. Emseriroße 61.

Goethestre 9 schones Varteres Logis von 5 Zim. w.

Gustav-Adolfstraße 1 sind in der Belschage und im 2. Sch. schones Barteres Logis von 5 Zim. w.

Gustav-Adolfstraße 1 sind in der Belschage und im 2. Sch. schones Bohnungen von 5 Zimmern, Ballon, Küche, Badeeinrichtung, Closett Abschlüße Kernsicht, feine Nachbarschaft, hohe gejunde Lage. Brotzelliche Kernsicht, feine Nachbarschaft, hohe gejunde Lage. Brotzelliche Fernsicht, feine Nachbarschaft, hohe gejunde Lage. Brotzelliche Fernsicht, feine Nachbarschaft, hohe gejunde Lage. Brotzellichen, Käh. dasselbeit.

Gustav-Adolfstraße 21, Binf Zim., Balk., r. Ihril an ruhige Leute vermiethen. Käh. dasselbst.

Gustav-Adolfstraße Zim zu vermiethen. Käh. Boh. 1 Sch.

Gellmundstraße 6 eine neu hergerichtete Wohnung, bestehend aus 5 zim. Küche und Indehor, zu vermiethen. Käh. Babehör, zu vermiethen. Käh. Bob. 1 Sch.

Gellmundstraße 21, 3. Sch., 5 ger. Zimmer nebst Zubehör auf 1. April aus zu vermiethen.

Bellmundstraße 24, Web., ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmer.

su vermiethen.
Seumundstraße 24, Bbb., ist eine schöne Wohnung von 5 3imm und Zubehör zum 1. April zu verm. Räb. H. 1.

3ahnstraße 1, Hochvart. u. 2. Stod mit Balkon, je 5 Zimmer u. behör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. Kheinstraße 89, 1.

3ahnstraße 7 Hochvarterre, 5 Zimmer und Zubehör, sofort ober sp. zu vermiethen. Einzusehen von 10—1 und 3—7 Uhr.

3ahnstraße 29 ift die Bel-Gtage, 5 Zimmer mit Balkon, zummer, Küche, 2 Mansarben und 2 Keller, Gartenben., auf gober 1. April zu vermiethen. Näh. daselbit

1. februar 1895.

5.

befteb.

ellung ich ift s bei 8733

Speife iethen 7829

blichem 7675

hen

293

шшет Hab

ntipus rn u n ober gs pop . April

diliden

en, ver c., evil. tah. bil 364

ich ein Bemüfe gen von 4. 8644 Zubeh Bartes 1. 64 m. 8516 the nebb

ehör, E

im. mi m. 511 . jchön lojet in

Bil DE

seute \$

b. 780 5 300

Bimu

Tahnstraße 44

omfortable Bel-Ctage-Bohnung von 5 Zimmern, Küche, Logia und reichlichem Zubehör, freie Lage und Aussicht nach der Rheinstraße, in der 1. April 1895 zu vermiethen. Räh. Bart.

Raifer-Friedrich-Ring 4 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Badecadinet, Küche und Zubehör auf den 1. April zu vermiethen.

Raifer-Friedrich-Ring 10 Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Raifer-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

Raifer-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

Raifer-Friedrich-Ring 16, 2 St., Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

Raifer-Friedrich-Ring 23

time elegante Wohnung im 3. Stod, 5 Zimmer mit Baison, Badezimmer und reichlichem Zubehör, sofort zu verm. Käd, deleich Zart.

Rapellenstraße 4 ist im Barterre, sowie im 2. St. je eine Wohnung von 5—6 Zimmern, Küche, Speisefammer, Badezimmer, Badehung, Bleichplay und sonstigem Zubehör zu vermiethen. Einzusehen Bormittags 9—12 u. Rachmittags von 3—6 Uhr. Käh, im 3. Stod. 8524

Rapellenstraße 6, beste Lage, ist die Bell-Ctage, bestehend aus 5 Zimmern, event. Badezimmer nebst Zubehör, gleich oder später zu vermiethen. Käh, im 2. Stod dajelbst oder bei dem Bestiger Georg Abler. 27. Taunusskraße 27.

7256

Kapellenstraße 37

ift die Bel: Stage, sowie die zweite Stage, bestehend je aus I Salon, 4 Zimmern, Küche, Keller und nöthigem Zubehör, sosort zu vermiethen. Schattiger Garten. Nähe des Walbes. Rah. im Saufe Bart.

Rartstraße 28 ist die erste Etage mit Balkon, fünf Zimmer, Küche, zwei Mansarden, Keller und Kohlenraum, auf sosort zu vermiethen.

Adh, dei Aug. Tumeau.

Räh, dei Aug. Tumeau.

Rartstraße 37 schone Wohnung von 5 gr. Zimmern, Balkon, Speisel.

und Zubehör auf 1. April 1895 zu vermiethen.

Still Still Charle 23 5 Kimmer, Küche und Zubehör auf 1. April 1895 zu vermiethen.

S885

Für einen Arzt od. ruhiges Geschäft passend. 8722

J. Meier, Vermietungs-Agentur, Taunusstr. 18.

Michelsberg 21 ist eine Wohn. von 5 Zimmern nebit Zub. zu v. 633 Möhringstraße 5 eine Wohnung von 5 Zimmern, Wadeeinrichtung nebst Zubehör auf 1. April zu verm. Mäh. Hellumdir. 23, V. 8705 neuerbaute Billa, Bel-Ctage, 5 Zimmer nebst Frontspiss und Badez, sowie Garten, zu bermiethen. Mäh. Karlstraße 24, 2. Wohnus 24, 2. Wahnstraße 38), 1 St., Wohnung 1. Wai zu vermiethen. Mäh. Rheinstraße 38, 3 St. r. 440 vis-à-vis dem neuen Derichtsgebäude, ist die Bel-Ctage, bestehend aus 5 Zimmern, darunter Salon mit Balfon, Badecadinct, Rüche, keller nebst allem Zubehör, sehr geeignet sür Neckstanwälte, ferner die gleiche Wohnung, 3. Stage, ohne Balfon auf 1. April zu vermiethen. Räh, dasselbst Kart.

Moritiftr. 66, 2. Et., eleg. Wohnung, 5 3. 11. reichl. Zub.,

Moritstraße 72, 3. St., reizend ausgest. gr. Balton 2c., zu bermiethen. Prachtvoll. freier Ausblick nach bem Tannus, 2 Min. von d. Dampfb.

Nerostraße 20, 1. St., 2 Salons, 3 Zimmer, reichl. Zubehör zum 1. April 1895 zu ver-

miethen. Rah, Barterre.

Reroftraße 21 ift die 2. Etage von 5 fehr großen Zimmern, Kude,
Mansarde, Reller und Zubehör auf gleich oder später zu vermiethen.
Rah, bei A. Edingshaus, Ede der Neros und Queritraße. 8434

Villa Nerothal 10

herrichaftliche Wohnung von 5 großen Zimmern und Balton, fowie reichliches Bubehör per 1. April. Rab. bafelbft Bart.

Rerothal, Frang-Abtfirage, 5 gr. Jimmer, Balfon, Bubehör (eventl. mit Stallung, Remife), a. iof. o. iv. au vm. Rah. Rerothal 6. 227

Nerothal 37

vom 1. April 1895 ab zu vermiethen die Bel-Ctage, bestehend aus 2 Salons, 2 größeren Zimmern, 1 weiteren Zimmer, Mansarden, Küche, Keller u. Zubehör, sowie Mittenukung des Gartens. Einzuschen Montag, Mittwoch und Freitag Morgens von 9–11 Uhr.
Nicolasstraße ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Keller sür 600 Mf. an rubige Leute zu verm. Näh im Tagbl.-Verlag.
228 Cde der Nicolasstraße und Hermgartenstraße 1 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Jimmern (alle iragenseits), großem Balton, Küche u. sonstigem Zubehör (auf Wunsch mit dem Borgarten), auf April 1895 zu vermiethen. Näh dem Kauseigenthümer daselbst, 3. Etage. Einzuschen Dienstags u. Freitags zwischen 11–1 Uhr. 8365.

Pranienstraße 44 sind Kohnungen von 5, edent. der Windelschungen von 5, edent. Dreitigen Räh. daselbst Bart.

Oranienstraße 50

Dranienstraße 50

Bel-Etage, 5 Zimmer, Badezimmer und reichliches Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. Part.
Philippsbergstraße 7. 1. Stod (Bel-Etage), ist eine sehr schöne Wohn don 6 Zimmern, geichlossenen Balton, Küche, Keller, Mansarde und Jubehör auf 1 April zu vermiethen.

Dtheinbahnstraße 4 ist der 2. Stod, 1 Salon, Othernbahnstraße 4 ist der 2. Stod, 1 Salon, Othernbahnstraße 4 Baltons, 4 Zimmer mit allem Zubehör auf 1. April, ev. auch früher, zu vermiethen.

Biheinstraße 60 5 zim., Kuche u. Zubehör, zu vermiethen.

Teologie 10 zu vermiethen.

Phienstraße 73 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Salon, großem Balton und allem Zubeh, zu vermiethen.

Näh. barlelbst Bart.
Sosse Meinstraße 9 Bel-Etage, bestehend aus Salon in Balton, der Zimmern, Badecabinet, Kohlenauszug u. reichlichem Zubehör, aus infort oder später zu vermiethen. Näh. Bartstraße 9b. 2. Etage. 116 Zimmern, Badecabinet, Kohlenauszug u. reichlichem Zubehör, aus infort oder später zu vermiethen. Näh. Bart.

Chlichterstraße 22, 1. Haus von der Gede der Abolphsallee, sit die 2. Etage von 5 Zimmern, Beranda und allem Zubehör zere setzung halber zum 1. April zu vermiethen. Näh. Kart.

Chlichterstraße 22, 1. Haus von der Gede der Abolphsallee, sit die 2. Etage von 5 Zimmern, Beranda und allem Zubehör Zereschung halber zum 1. April zu vermiethen. Näh. Kart.

Chlichterstraße 22, 1. Haus vermiethen. Näh. Kart.

Chlichterstraße 24, 1. Haus vermiethen. Näh. Bart.

Sood

Churchtraße 3 Herid zu vermiethen. Näh. Bel-Etage, 16 Zimmer, belestige, 16 Zimmer, der Z

josort oder später zu vermiethen.

Beilstraße 3 süns Zimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Keller per 1. April zu vermiethen.

Beilstraße 6 sit eine ichone Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer 11. April zu vermiethen.

Beilstraße 6 sit eine ichone Wohnung von 5 Zimmern, sowie 1 Zimmer 11. Zubehör auf gleich oder später zu vermiethen.

Tekuristraße 22, 2. St., Schwodnung, 5 Zimmer und Zubehör, neu hergerichtet, zu vermiethen. Näh. 2 St. r.

Porrhstraße 4 Wohnung von 5 Zimmeru und reichlichem Zubehör zu vermiethen.

Räh. daselbst Kart.

Sechwe Wohnung von 5 großen Zimmern auf 1. April zu vermiethen Wellrigstraße 1.

5 große Zimmer, Küche. 2 Manjarben, 2 Keller und Mitgebrauch der Waschtliche. Preis 750 Mt. per Jahr. Käh. bei 94

Wohnungen von 4 Bimmern.

And Balton und Bubehör. 42, Bart., 4 3. u. Bubeh., gr. Balton mit Borgarten zu vermiethen. 8718 ichone Bimmer, Garten, großer Balton und Bubehör.

Alfon und Zubehör.

Palton und Zubehör.

A. Stage, 4 Zimmer, Balton z., per Molden und Zubehör.

Physical Statzmann. Adolphsallee 59.

April zu verm. Räh. im Bandürcan von Kreizner & Matzmann. Adolphsallee 59.

Ant., je 4 ichöne Z. mit Z. preisw. für Rechisanw., Doctoren, Agenten u. f. Büreaug, wegen vorz. Lage. Mäh. Dienkag und Freitag Rachm. daselbst.

Ange. Mäh. Dienkag und Freitag Rachm. daselbst.

Ange. Mäh. Dienkag und Freitag Rachm. daselbst.

Austrechtstraße 4 Wohnung im 2. Obergeschost, 4 Zimmer und Zubehör, zum 1. April zu vermiethen. Ebenso eine heizdare Mansarbe ver infort. Einzus. zu. 2 und 4 Uhr.

Albriechtstraße 10 Wegzug halber Bel-Etage, 4 Zimmer, Küche, 2 Mans., 2 Keller und Zubehör, per 1. April zu verm. Käh. im Laden. Systuberchtstraße 12 ift die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, ktüche und Zubekör, auf 1. April zu vermiethen.

Albriechtstraße 23 im Hinterh. Bart. 4 Zimmer mit Küche, Keller und Slasabschoft, das 1. April zu vermiethen. Räh. Borderh. 2 Et. Systubechtstraße 33 ist die erste Etage, 4 Zimmer, Kiüche, Ransarbe und Zubehör, der 1. April zu vermiethen. Räh. Borderh. 2 Et. Systubechtstraße 33 ist die erste Etage, 4 Zimmer, Kiüche, Ransarbe und Zubehör, der 1. April doer später zu verm. Räh. bortselbst Part. 740 Mibrechtstraße 36 Wohnung von 4 Zimmern bill. zu verm.

BUID

21

Ber (pi

9

Tai

berf

bra

noci

Bli trai bor ftra

Midrechistraße 34 ist die Bel-Giage den 4 Juminern ihr Justelle.

1. April preiswürdig zu vermiethen.

Beetramstraße 3, Ecke der Helmundstraße, Eckwohnungen, 4 große Jimmer mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller, auf 1. Januar resp. 1. April zu vermietden. Näh. daselbst Part. I. 8072

Beetramstr. 12, 3 Ar., 4 Jimmer, Küche in. Bubch. zu vermiethen.

Biebricherstraße 4a Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Ziche und Ziche und Ziche und Ziche und Ziche und Ziche und Bubehör auf Ross. Mbrechtftrafie 34 ift die Bel-Stage von 4 Bimmern mit Bubehor per gleich ober später zu vermiethen. Schaft und Zubehör auf Schaftraße 16 ift eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Riche, Schaft nit oder ohne Mansarde auf 1. April zu verm. Näb. Kart. 8703 Blüchertraße 16, Hochpart., 4 Zimmer mit reichl. Zubeh, zu vm. 727 Große Burgstraße 4 eine schöne Vohnung von zu vermiethen. Näb. Wilhelmstraße 42a, 3. St. 8685 Dambachthal 12 ift eine schön gelegene Wohnung von 4 Zimmern, Spessefesammer und reichlichem Zubehör per April 1895 zu vermietben. Anzusehen von 11—2 Uhr. Dotheimerstraße 14 ist die Barterre-Wohnung, bestehend aus 4 Jimmern, Küche und Zubehör, auf sosort zu verm. Näh. daselbst Bel-Et. 236
Dotheimerstraße 19, Gede der im Bau begriff. Bart. Wohnung von 4 großen Zimmern ver 1. April 1895 oder früher zu vermiethen. Die Lage eignet sich vorzägl. für einen jungen Arzt 2c. Näh. Dotheimerstraße 26, Bart. May. Dosheimerstraße 26, Bart.

Siffabethenstraße 2, Deutsches Hans, 1. Sc., ist eine Wohnung von

4 Zimmern und Zubehör zu vermiethen.

Swiferstraße 42 eine Wohnung, 4 Zimmer, Badez., zu verm.

Swiferstraße 1 4 Zimmer, 2 Mansarben nebst Zubehör auf gleich oder später zu vermiethen.

Friedrichstraße 44 ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. Zubehör auf gleich oder später zu vermiethen. leich ober fpater gu vermiethen. Geisbergitraße 4 ist in der 2. Etage eine und Bubehör auf 1. April zu bermiethen. Räh. Bart. r. 8592 Goethestraße 1f. Kart., 4 Zimmer und Zubehör zu verm. 8954 Gustad-Adolfstraße 3 sind schone Wohnungen, Hochparterre, Bel-Etage und 2. Stoc, von 4 Zimmern, Balton, Garten, Babeeinrichtung und sonstigem reichlichem Andehof auf 1. April 1895 billig zu vermiethen. Räh. daselbst Bart. rechts. Nath. dafelbit Kart. rechts.

Suftad-Adolfftraße 7 Wohnung von 4 Zimmern, gedecktem Balkon u. allem Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näh. Kart.

S165

Sufiad-Adolfftraße 8 ist der 2. Stock, besteh. aus 4 schönen Zimmern, 1 Cabinet, 2 Manjarden, 2 Kellern, Mitgebr. des Bleichplages und des Trockenspelgers, auf 1. April sehr preisw zu verm. Näh. Kart. 8877

Seienenstraße 14, 1 St., 4 Zimmer, 2 Manjarden u. Küche auf 1. April zu vermiethen. Selenenstraße 14, 1 St., 4 Zimmer, 2 Mansarden u. Küche auf 1. April zu vermiethen.

Selenenstraße 25 eine Bart.-Wohnung, 4 Zimmer und Küche, für Wasicherei geeignet, auf 1. April zu vermiethen.

Sellmundfraße 13, Ede der Bertramstr., 3. Stod., 4 Zim., Kammer, Mansarde u. 1. Aubehör, auf 1. April zu verm. Näh. dal. V. 1. Stod. Jahustraße 13, 2. Stod. schonung, 4 Zimmer mit Valfon und Zubehör, auf 1. April an ruhige Leute zu vermiethen. Einzusehen von 10 Uhr Morgens. Näh. Parterre.

Se51

Kaiser-Friedrich-King 8 ist die Bel-Ctage, bestehend aus 4 Zimmern u. reicht. Aubehör, auf gleich od. ipäter an ruh. Herrschaft zu v. 7590 Kaiser-Friedrich-Ring 14 Wohnungen von 4 Bim., Balfon, bopp. Zubehör auf 1. April zu v. 8802 Rartstraße 5, 1 St., 4 Zimmer, Küche und Zubehör auf 1. April bill. Rariftraße 18 ift eine Wohnung von 4 ober 5 Zimmern auf April zu vermiethen. Rab. Bel-Etage. 608 vermiethen. Rab. Belschage.

Rarlitraße 24 Bart. Bohnung von 4 Zimmern auf Gorif au Gos Rarlitraße 24 Bart. Bohnung von 4 Zimmern nebit Antikraße 37, 1 Tr., Bohnung von 4 gr. Zimmern, Balton, Speiiet, und Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

Rirchgaße 11 Bohnung von 4 Zimmern, Balton, Seriet, und Zubehör auf fof. o. später an ruh. Fam. Zubehör nebit Zubehör auf fof. o. später an ruh. Fam. Zu vermiethen. Kein vis-à-vis.

Lattganse 3 ift ber 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebit Zubehör auf sie vis-à-vis.

Lattganse 3 ift ber 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern auch geiheilt, zu verm. Rah, d. Leicher. Langgasse 25. 542 Lebrstraße 2 sc. Bohnung von 4 Zimmern, Babeginnmer, kide, manigarde u. Zubehör auf 3 int ver 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Rabeginnmer, kide, Daninzerstraße 48 ist die 2. Erage von 4 Zimmern, Rabeginnmer, kide, Manigarde u. Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Rab, Bart. 8154 Markitraße 23, 1 Et., Wohnung von 4 Zimmern, Kide, nebst Zubehör, zum Artikraße 23, 1 Et., Wohnung von 4 Zimmern, Kide, nebst Zubeho., zum Kreie von M. 450 sofort zu verm. Näh, bei Fr. Kappler. Midelsberg 30. 354 Möhringstraße 6 ist das Part. ober 1. Stock, 4 Z., Bab, Balfon x., Manjarden, an eine ruhige Familie auf 1. April zu vermiethen. 8629 Morizstraße 9 Parterrewohnung von 4 Jimmern, Kilche x. ver 1. April zu verm. Einzusehen von 1 bis 3, Käh, im 2. St. 8842 Morizstraße 41 ist eine Wohnung von 4 resp. 3 Jimmern nebbt Bubehör zu vermiethen. 8007
Mortigstraße 42, 1. Etage, 4 Zimmer, Kuche u. Zubehör f. 600 Mt. iofort zu vermiethen. Rab, Bart.

Woritstraße 50, Hochpart. 4 Zimmer, Kide und Zubeh. zu v. 8205

Woritstraße 64

Bohnung von 4 Zimmern, Balkon, mit Zubehör auf 1. April z. v. 8946
Moritstraße 70 ift eine Wohdnung von 4 Zimmern, Kilden, 2 Manfarden,
Alles der Renzeit entsprechend, auf 1. April zu verm. Näch. Bart. 8904
Reroftraße 38, 1. St., 4 Zimmer, Kide u. Zubehör zu vermiethen.
Näh. im Raden.

Bartweg 2, "Villa Germania", 4—5 Zimmer re. (Hochp.) zu v. 618
Philidysbergstraße 17/19, Bel-Gtage, zwei Bohnungen von je vier
Jimmern, Küche und Zubehör zum 1. April zu verm. 99
Philidysbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manfarde und reichliches
Indehör (Gartendeungung) ver 1. April zu vermiethen.

Biblitysbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manfarde und reichliches
Indehör (Gartendeungung) ver 1. April zu vermiethen.

Biblitysbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manfarde und reichliches
Indehör (Gartendeungung) ver 1. April zu vermiethen.

Biblitysbergstraße 41 4 Zimmer, Küche, Manfarde und reichliches
Indehör der Eine ichöne Bohnung, 4 Zimmer 2c., Balkon, Gartendeungung, herrliche Aussicht, zu vm. R. Khilipysbergstr. 20, K. 1. 7287
Platterstraße 81 ein ichöne Bohnung, 4 Zimmer, 1 Küche, 2 Kellern

1 Manfarde nebst Zubehör auf fofort zu verm. Näch. Bart. 7400
Rheinstraße 31, Stb. 1, 4 Z., R. u. Zub. z. v. R. Boh. Bart. 9021
Rheinstraße 61, Bart., Bohnung von 4 Zimmern, Küche, 2 Wansfarden

1. Lonst Zubehör auf 1. April 1895 zu verm. Näch. Ter. hoch. 8784
Rheinstraße 61, 4. St., 4 Zimmer, Küche, Kohlenaufzug, gam
ober getheilt, auf gleich ober 1. April zu vermiethen.

Schlichterstraße 61 ift eine Bohnung von 4 Zimmern u. allem Zubehör auf
iogleich zu vermiethen.

Zudels zu vermieth Moritftrage 50, Sochpart., 4 Bimmer, Rude und Bubeh, gu v. 8205 jogleich zu vermiethen.

Söllichterstraße 16 ist eine Wohnung von 4 Zimmern u. allem Zubehanst 1. April 1895 zu vermiethen. Nah. Kart. 8768

Scdanstraße 5 eine abgeschlossen Mausarde-Wohnung, 4 Zimmer, seide, zwei Keller, im Ganzen oder getheilt, auf gleich oder 1. April zu vermiethen. Näh. Vohs. bei Werrmann. 1920

Liststraße 5, Hochpart, 4 Zim. u. Zub. mit Gartenben. zu verm. 355

Stisstraße 15 eine angenehme Frontspisswohnung in ruhigem Haufe, 3 gerade und 1 schräges Jimmer, mit Glasabschluß und Zubehör zum 1. April zu vermiethen.

Austunkliraße 29 ist die 4. Etage, 4 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April 1895 eventuell auch früher zu den. Verschlußehen Zunuskstraße 53 ist auf 1. April eine Wohnung, 2 Tr. boch, 4 Zimmer mit Balkon, Küche neht Zubehör zu vermiethen. Unzusehen zwischen 10 und 12 Uhr. Mattmihistraße 30 a, nahe am Balbe, ist die 1. Etage, 4 Jimmer, Beranda, Balton, Kide und Zubehör, auf gleich oder später zu vermiethen. Näh. daselbst.

Batramstraße 19 ist eine Bohnung, bestehend aus 4 Zimmern und Zubehör, auf April zu vermiethen. Näh. im Laden.

Bithelmstraße 40, dem neuen Theater gegenüber, eine Mansarde-Bohnung von 4 Zimmern mit Küche an eine finderlose Familie oder einzelne Zersonen zu vermiethen. Näh. im Tapisserie-Geschäft den E. L. Specht & Co. 28302411942 affe 2 ift die Bel-Et., 4 hohe luft. Bim., gr. Beranda n. Zub., a. 1. April 3. b. 8618 2Borthfiraße 3 ift die Bel-Etage, 4 Bimmer, Balton, Küche n. Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh im hinterh. In meinem Reubau Diengergaise 13 ift die 2. Stage, 4 Zimmer, Rüche nebst Zubehör, ber 1. April billig gu vermiethen. Ray, bei s. Baum, Grabenstraße 12. Wohnungen von 3 Jimmern.

Adethaidstraße 9, Gartenb. Bart., eine Wohn., best. aus 3 Zimmern. stüche u. Zubeh., sof. oder v. 1. Avril zu verm. Näh. Woh. Wohnungen Von je 3 gr. Zimmern, gr. Balkon, Küche und reicht. Zubehder auf gleich und 1. April zu verm. Näh. in 2. St. oder Langgasse 47, 2.
Add. im 2. St. oder Langdasse 47, 2.
Add. im 2. St. oder Langdasse 5.
Add. im 3. April zu vermiethen. Näh. Langgasse 5.
Add. im 3. April event. auch früher zu vermiethen. Näh. Langgasse 5.
Addethaidstraße 66 abgeschlossen zu vermiethen.
Aubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. Brob. Kart.
Aubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. Brob. Kart.
Aubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. Brob. Kart.
Aubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh. Brob. Kart.
Aubehör, auf 1. April zu vermiethen.
Aubehör zu vermiethen.

ier be:

11. 00 21

117 me ort 50

01

er,

ıje,

um 866 lör 166

nen 959 er,

er= nd 12

be= on 243

46 ıge,

TII,

gen

gr. rm. 002 idie 244 iör, 757

ang

ind 572 on, 669

1. Februar 1895.

Midrechiftraße 30, 2 St., 3 Zimmer und Zubehör zum April oder früher d. zu vermiethen.

MIbrechiftraße 32, 1 St., 3 Zimmer, Küche n. vollitänd.
Midrechiftraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm.

Midrechiftraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm.

Midrechiftraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm.

Midrechiftraße 36 Wohnung von 3 Zimmern bill. zu verm.

Midrechiftraße 27, 2 St., Echvohnung, 3 Zimmer, Küche, Manifarde.

Mah. Barenstraße 2, 2 St., Echvohnung, 3 Zimmer, Küche, Manifarde.

Midrechiftraße 37, Borderd. 2 St., Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Manifarde 37, Borderd. 3 Zimmer.

Midrechiftraße 39, Bart., 3 Zimmer u. Küche per 1. April zu vermiethen.

Mäh. Bart.

Bertramstraße 11, 1. Stock, 3 Zimmer und Küche auf 1. April zu vermiethen.

Mäh. Bart.

Bertramstraße 14, 1 Tr., 3 Zimmer, Küche u. Zubeh.

Bertramstraße 14, 1 Tr., 3 Zimmer, Küche u. Zubehör per 1. April zu vermiethen.

Moh. Bart.

Middenstraße 10, Mittelb. 2 St., 3 Zimmer, Küche, 2 Keller, mit od. ohne Manif., per sofort oder später zu verm.

250

Biebricherstraße 23 ist eine abgeschlossene Giebel-Wohnung von 3—4 Zimmern, Küche und Zubehör, mit großem Balton, zum 1. April 1895 an ruhige finderlose Miether zu verm. Besichtig. von 1½ bis 3½ Uhr. Käh. Erdgeschoß baselbst. 121

Vierstadter Sohe 12 brei Zimmer, Küche und Keller, 1 Theil Garten, zu vermiethen. Näh. Kerosiraße 42, Part.

Sleichstraße 4, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Näh. Kohs. 1 St. 1. Sv40

Sleichstraße 7 3 Zimmer u. Zubeh. per 1. April billig zu vermiethen. Näh. Kohs. 1 St. 1. Sv60

Sleichstraße 11 3 Zimmer, Küche u. Zubehör auf sogleich zu v. 246

Verlichstraße 23, 2 St., ist eine Wohnung von 3 Zimmeru u. Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

Sleichstraße 24 sch. ik eine Wohnung von 3 Zimmeru u. Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

Sleichstraße 24 sch. Wäh. Rohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, ver issort ober später zu verm. Näh. M. 1 St.

Sleichstraße 25 ist die Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmeru u. Zubehör, auf sofort o. später zu vermiethen. Näh. Rheinstr. 95. 247

Mäh, Bart.

9088

91ückerstraße 7, Mittelb., 3 Zimmer u. Zubeh. a. fogleich zu v. 249

18tickerstraße 9, Borderhaus Beleckage, 8 Zimmer, Kücke, Speise fammer u. s. w. zu vermiethen.

538

18tickerstraße 10, Mittelb. 2 St., 3 Zimmer, Kücke, 2 Keller, mit ob. ohne Mans, per sofort oder später zu verm.

250

18tückerstraße 10 u. 12, Bdh. 2. und 3. St., Wohnung, 3 Zimmer, Kücke und Jubehör sof. der auf 1. April zu vermiethen.

91ückerstraße 14, Borderh. Bart., 3 Zimmer, Kücke, 2 keller, mit ob. ohne Mans, ver sofort oder später zu verm.

9260

9368

9088

9088

9088

908

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

908

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

908

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

908

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

9088

find im Borderhause Wohnungen von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig per sosort oder später zu vermiethen.

Binderstraße 26 eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf gleich oder später zu vermiethen.

Große Burgtraße 4 ift ver sosort od. später von 3 Zim. u. Zubehör zu vermiethen.

Broße Burgtraße 4 ift ver sosort od. später von 3 Zim. u. Zubehör zu verm. Näh. Wilhelmstr. 42 a, 3. St. 253

Gr. Burgtraße 8 eine sch adgeschl. Manj. Wohn. an ruhige Leute sosort oder 1. April zu vermiethen.

Foortsekung 1. 2. Beilage.) (Fortfetung f. 2. Beilage.)

Nie geehrten Leser u. Leserinnen werden freundlichst gebeten, bei allen Anfragen u. Hestellungen, welche sie auf Grund von Anzeigen im "Wiesbadener Tagblatt" machen, sich stets auf dasselbe beziehen zu wollen.

Die Spinne.

(26. Fortfegung.)

Roman von Sermann Seiberg.

(Madbrud verboten.)

Diefe in ber That nicht unberechtigten Meugerungen erschienen Taffilo in bem gegenwärtigen Augenblide wenig angebracht, aber er beherrichte fich, ging über bie Borwurfe fanft hinweg und richtete in feiner Liebenswürdigfeit lediglich feine Gebanten barauf, bie alte Dame gu troften.

und nachdem ihm dies einigermaßen gelungen war und er bersprochen hatte, am Nachmittag wieder vorzusprechen, suhr er zu seiner Gousine, Frau von Balessa, um durch Aussprechen mit ihr das Gleichgewicht seines Innern wieder herzustellen. Er brauchte einen Menschen, dem er sich eröffnen konnte.

Auf dem Wege zu berselben entsaltete er einige bei seiner Ankunft im Palais vorgefundene Briefe, zu deren Studium er noch nicht gelangt war. Auch ein in einem warmen, wenn auch ernsten Ton gehaltenes Schreiben von Lucius an Barbro befand sich derventer

fich barunter.

Noch im Nachfinnen über das lettere warf Taffilo einen Blid aus dem Koupee und sah — er glaubte seinen Augen nicht trauen zu sollen — Barbro sorglos und in ruhigem Schritt vorübergehen. Eben bog sie von der Potsbamers in die Eichhorn-straße ein, wo sich, wie Tassilo wußte, die Wohnung ihres Gesanglehrers befand. Im Ru hatte er bem Ruticher ein Zeichen gegeben und war aus bem Wagen gefprungen.

"Barbro, Barbro!" rief er, nachdem er sie vor dem Hause bes Professors eingeholt hatte. Aber statt erschroden aufzubliden, sah Barbro, die sogleich die Schritte gehemmt und eine Düte, aus der sie eben Zuderwerf genascht, bei Seite geschoben, ihren Mann mit ruhigen, fast freundlichen Augen an.

Auch sagte sie, bevor er noch zu Worte gelangen konnte: "Na, nun ist's ja boch anders gekommen, als ich bachte! Aber das sage ich Dir, Tassilo, ich kehre nicht zu Dir zurück. Bitte, Du, ernsthaft, laß mich gehen! Ich will auf eigenen kalben stehen. Eben wollte ich zu meinem Professor, und ich katte Mama auch schon besucht oder Nachricht gegeben, wenn ich

Weiter fam fie nicht, benn Taffilo schüttelte mit fehr ent-

chiebenem Ansbruck bas Haupt und sagte:
"Nein, Barbro, baraus wird nichts! Du gehst jest mit mir, fomm! Drüben an der Ecke wartet mein Wagen. Du steigst sogleich mit ein!" — Und um zunächst um so sicherer seinen Willen durchzuseisen, fügte er einlenkend und scheindar willsäkig hingu: "Bu Sause tonnen wir weiter sprechen und und für Ent-ichluffe reif machen. Hier auf ber Gasse ist für die Entscheidung einer so wichtigen Sache nicht ber Ort."

Barbro erbleichte, warf ben Ropf gurud und blieb trop feiner Aufforderung, mit hartem Ausdruck in den Mienen, stehen. Aber Taffilo sah sie mit einem Blicke an, dem sie nicht zu widerstehen vermochte. Benige Sekunden noch, bann fügte sie sich seinem

Willen und ging mit ihm. Bunachst fertigte Taffilo, nachbem fie zu Saufe angelangt waren, einen Boten mit einem Schreiben an Frau von Semiboff ab und melbete, bag Barbro aufgefunden fei und fich bolltommen wohl befinbe.

Sobann naherte er fich feiner Frau, die fich, ohne Sut und Baletot abzunehmen, nunmehr mit finsterer, ausdruckloser Miene in einen Seisel seines Zimmers niedergelässen hatte, und sagte rauh:
"Weshald legst Du nicht ab? Thu's sogleich, und dann wollen wir sprechen."

Es gudte in ihrem Geficht, und abermals wollte fie Einswendungen erheben, aber bann rif fie förmlich und ohne ihres Mannes Sulfe anzunehmen, die Jade, aber auch nur biefe, vom Körper herunter und feste fich wieber mit einem Ausbrud, wie Jemand, ber fich zwangeweise einem Berhor unterwirft.

"Ich erkenne aus Deinem während unserer Herfahrt besobachteten und aus Deinem jehigen Berhalten," hub Tasstlo an, "baß Du auf Deinen Entschifffen bestehft, Barbro! — Wohl, aber bevor wir zu einer Entschibung gelangen, wollen wir einmal rekapituliren, was geschehen ist, und ich werbe Dir einige Fragen vorlegen."

Cince Since Since

möh Bimm Bädd

Rein, bitte!" unterbrach er fich, als fie Miene machte, ihm feine Rebe abzuschneiben. "Erft wollen wir sprechen, und was am Ende bas Resultat, bas wird fich finden. Ich bitte, mir alfo au fagen, ob Du mich anhören und mir Antwort ftehen willft ?!"

Mun ja, fprich!" entgegnete fie, bon feiner Rube bezwungen,

mit ihrem gewohnten Bonobenherab.

Taffilo unterbrudte feinen Unmuth über ihre impertinente Urt, neigte in einer fie beschämenden, tavaliermäßig höflichen Beife bas Saupt und fagte:

Alls wir uns bamals im Thiergarten bas Jawort gaben, inigten wir und - nicht wie Rinber und Narren, die leere Borte in ben Wind blasen — über ein Zusammenleben mahrend einer beschränften Zeit. Wir machten sogar gut gelaunt ab, wir wollten uns für fünf Jahre binden. Ift bas richtig?"

"3a!"

Bohl, wenn bas richtig ift, fo haft Du nach Ablauf biefes Beitraums bas Recht, mir Deinen Rudtritt gu erflaren. Run

find aber erft reichlich zwei Wochen verfloffen.

"Ja wohl, fehr ichon, aber ich erinnere mich," fiel Barbro faft ungestüm ein, "bag mein Bater oft fagte, die Kontrafte wurden im Leben meistens nur geschlossen, um gebrochen zu werden. Der gute Wille, die rechte Uebereinstimmung feien bas alleinige Bindemittel. Bas foll ein funftliches hinziehen, Taffilo? Sore mich an, lag mich fprechen, bevor Du fortfahrft! - Du wirft wahricheinlich erkennen, bag es ber vielen Borte von Deiner Geite gar nicht bebarf. Bon vornherein und ohne Ginwand ertenne ich an, daß die Schuld ganz allein auf meiner Seite liegt. Ich handelte keineswegs so, wie Du ein Recht hattest, es von mir zu erwarten. Ich erhebe — obgleich solche Formen, mit seiner Fran umzugehen, mindestens neu sind und doch wohl stark an llebergriff in die dem Mann eingeraumten Rechte streifen — teinen Borwurf gegen Dich und sage nur: es hat sich überraschend schnell heraus-gestellt, baß auch dieser zweite Bersuch, mich mit einem Mann zu vereinen, fich als ein miglungener gefennzeichnet hat. 3ch habe su wenig Beibliches in mir, ich eigne mich nicht für die Ehe. Ich barf nicht heirathen, da ich, statt zu beglücken, unglücklich mache. Für jedes andere Mädchen würde es ja sicher das höchste Slücklichen, Dir anzugehören, und unter Millionen würde nicht eine die Auslicken auf ein solches von Reicklichen und Auslicken Musfichten auf ein foldes von Reichthum und Annehmlichfeit umgebenes Leben freiwillig opfern. - Aber feltsamerweife reigen mich alle solche Dinge nur vorübergehend. Sieh', über bas erste Geschent, über bie Kette, freute ich mich findisch, ja ich hatte auch in ben ersten Wochen mehrfach Behagen an Deinen Geschenken, burch bie Du meiftens, wenn auch nicht immer, meinen Gefchmad

Es ift boch gut," fiel Taffilo voll Bitterkeit feiner Frau in bie Rebe, "bag Du Beit finbeft, Letteres noch befonders gu betonen."

Barbro gudte gusammen, fie empfand bie Ungartheit ihrer Borte, fah Taffilo mit einem ehrlich Bergeihung einholenden Blide

an, bann aber fuhr fie fort:

"Bulest jeboch — entschuldige — machten fie schon keinen Ginbrud mehr auf mich, ja, erzeugten in mir Abwehr und lleberbrug. 3ch fagte Dir ichon fruher, bas Gefährlichfte fei, mich gu verwöhnen. Du mußt zugestehen, daß ich Dich warnte, schon bamals im Bellevuegarten, bei Deinem Antrag, und oft noch später. Es erdrücken mich schier all die Herrlichseiten und Berswöhnungen, die Dein unvergleichliches Herz mir zuwandte. Da flüsterte es schon in mir: es geht doch nicht. Ich kann niemals Färtlichkeiten gewähren, wo fie geforbert werden, und in mir war - ich fann's boch nicht anbern — plötlich Alles wieber erftorben. — Bum erften Mal fowieg ich - Deiner Lehren eingebent - aber gu unferem Rach= theil. Ich wollte Dir bereits vor ber Trauung fagen: Lag mich, es geht nicht, gurne nicht, geftatte, baß ich gurudkehre zu meiner Freiheit und in die bescheibenen Berhältniffe! — Ach, hatte ich boch gesprochen, bann fageft Du jest nicht bor mir und verachtetest mich! Du hattest mich vielleicht gar geehrt wegen meines Bahrheits-

"Nein, Barbro!" entgegnete Taffilo, rasch bas Bort nehmend und in einem liebenswürdigen, versohnlichen Tone sprechend. "Ich verachte Dich nicht, ich liebe Dich so fehr wie je! Das lasse mich voraussenden, aber ba wir nun die Rollen tauschten, gestatte Du mir auch, Dir zu antworten und Dich zu wiberlegen. Du haft

vorher mein Berfahren gegen Dich einen Uebergriff genannt — Du hast einen Borwurf gegen mich erhoben. Erinnerst Du Dich, daß Du mir einst das Recht zusprachst, die Strase zu bestimmen, falls Du Dich vergingest? Bitte, antworte!"
"Ja! — Indessen —"

"Nein, erlaube, und borweg: einen Stanbpunkt, wie Du ihn einnimmft, vermag ich, wie ich Dir ichon fruber auseinanberfette, nicht einzunehmen.

Wir hatten uns also - so weit war ich gefommen - fin eine bestimmte Zeitdauer gebunden. Daß wir nicht immer auf Rosen einhergehen, nicht immer übereinstimmen wurden, bas war doch felbstverständlich. Ja, deshalb schlossen wir eben mit kuhler Bernunft ben in ben Augen ber Menschen frivol erscheinenden, thatsächlich aber nur weisen Bertrag, indem wir bei Deiner Beranlagung bereits eine Möglichkeit ins Auge faßten, zu ber boch leiber so viele Menschen gelangen, und bann, statt sich zu trennen, ein trauriges Dasein neben einander führen.

Und nun weiter. In meinen Augen thatest Du etwas höchst Tabelnswerthes und fast unfühnbar Berlegenbes burch bas Wie und mußtest Dich stillschweigend ber Strafe unterwerfen. Du talkulirst so, Barbro: Wenn ich mich gebe, wie ich bin, somit ber Bahrheit zu ihrem Rechte verhelfe, thue ich boch etwas Gutes,

Achtungswerthes.

Die Dinge liegen aber gang anbers. Das Achtungswerthe liegt nur in bem, mas, geläutert burch Sitte und Moral, fich über bie Lippe brängt. Du könntest nach Deinen Argumenten auch sagen: Ich muß Jemand das Leben nehmen. Ich kann nicht anders! Nein, liebe Barbro, wir Kulturmenschen unterschein uns nicht allein durch die tabelnswerthe gesellschaftliche Heuchelei von unseren unzwillisitrten Nebenmenschen, sondern gottlob auch durch Bezwingen unserer Leidenschaften und durch Aushülfe unserer befferen Ratur.

Dente Dich einmal gur gerechten Beurtheilung in meine Lage und mache Dir flar, welche Gefühle ber Enttäuschung und bes Schmerzes in Dir in gleichem Falle emporgeftiegen fein murben. Du willst nur die Pflichten anerkennen, die Dir bequem sind, meine liebe Barbro. Ja, das wollen Alle! Ich aber sage, die wahrhaft sittlichen Menschen, zu benen Du Dich doch rechnen willst, nehmen auch diesenige Pflicht auf sich, die ihnen Unbehagen ver ursachen und Ueberwindung kosten. Der Zwang soll von innen herauskommen, nicht von außen. Und spreche ich in all diesem etwas Ungerechtsertigtes, Einseitiges aus, Barbro?"

Bu Taffilos lieberrafdung neigte Barbro, burchaus bei

pflichtenb, bas haupt und fagte:

"Rein, durchaus nicht! Ich habe Deinen Worten gar nichts entgegenzusehen, Tassilo! Im Gegentheil, es ist Alles richtig und von Deinem Standunkt wohl begründet. Ich kann aber nur immer wieberholen: Bas bei anberen Menichen gutrifft, bei mit ift's anbers! Bas foll man mit einem Geschöpf beginnen, bas eine solche Carmennatur besitht, bas heute liebt, und in dem morgen Alles erloschen ift? Ich verstehe nicht, daß Du mich noch magst; wohl aber würde ich begreifen, wenn Du mich ohne Be bauern fortichidteft. Gieh, auch bie Ginficht in meine Tehler, bet Rummer, daß ich fein herz habe, halt bei mir nicht an! Gobaldneue Eindrude auf mich wirken, die mich zerstreuen oder meinen Reigungen Nahrung geben, ist Alles wieder verwischt. Ich fann boch auch wirklich nichts anbers thun, als zugesteben: Mit mit ist nichts anzufangen! Lass' mich, Du bist zu gut fur mich. Du verschwendest Deine Gute und Liebe an eine Unwurdige!

Bie ich bin, magft Du aus einem Beifpiel erfennen. Wenn ich heute die Anzeige von Lucius' Tod erhielte, fonnte ich, ob-gleich fie mich schmerzen wurde, Abends in ein Concert ober Theater gehen. Ich rechne mit dem Unabanderlichen, ob's mich oder einen Anderen betrifft, fast mit demfelben Gleichmnth, wit mit dem Wechsel der Gestirne. Mir fehlt jegliche Sentimentalität, mit dem Wechsel der Cestirne. Mir sehlt jegliche Sentimentalität, ja, ich weiß es leider, ich din ein furchtbarer, unheimlich ans geprägter Egoist. Bitte, lieder Tassilo," schloß sie fast weich, "schiede mich fort! Es entsteht bloß Unheil daraus. Und gewiß, ich mache auch noch häßliche Dinge, wenn ich Deine Frau bleibe! Plöglich verliede ich mich, und Du wirst natürlich bose werden und mit mir rechten."

Aber Taffilo ichuttelte ben Ropf.

(Fortjegung folgt.)

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 53. Morgen=Ausgabe.

Dich

ibn

ette,

fûr auf

ühler nden, Bers bod

nnen,

hödift

t ber dutes, perthe über

jeiden

aum nferer

meine

g und

find, le, dir

1 ber-

immen

Diefem

bei bei

richtig

r nut

ei mit , bas bem

e Be r, ber

Sobald

neinen fann

it mir

. Du

Wenn

h, obs

s mich

talität,

meid,

gewiß, bleibe!

werden

Freitag, den 1. Februar.

43. Jahrgang. 1895.

来記憶来記 **社**tiethge futhe 以来認識来認

Vermietung von möblierten u. unmöblierten Villen, Wohnungen und Läden. — Verbreitung der desfallsigen
Offerten. — Vermietungsabschlüsse. Uebernahme
der gesammten Vertretung hierbei. — Ausarbeitung
von Mietverträgen. — Verwattung von Häusern. — Mässiger
Gebührensatz. — S728
J. Meier, Vermietungs-Agentur, Faunusstr. 18.
Sprechzeit 9—10 u. 3—5 Uhr. — Telephon No. 215.

Tine Bohnung, 3 zimmer, Küche. Mansarde, tleine Bertstätte, in der Mähe der Moristraße, Kirchgasse, Friedrichstraße, Louisenstraße auf 1. April zu mieth. ges. Off. nut. J. u. 689 au den Tagds.-Vert. 743 Gint ätterer Herr incht zwei numöblire Zimmer, diedt zwei numöblire Zimmer, dienung bei anstäudiger Familie in der Nähe des Kurparts. Offerten unter S. u. 483 an den Tagds.-Verlag.

Fremden-Pension

Bennon.

3mei icon moblirte Zimmer (Gubfeite) mit Benfion gu permiethen Emferftrage 13.

Billa Johanna, Frankfurterftraße 14, möbl. billig zu bermiethen.

Willis Kariniden Ger Sonnenbergerstr. 10, schöne
möbl. Part-Zimmer. Sonnenseite, frei geworden, mit o. ohne Pens. 430

Taunusstraße 13, 1, Ede der Geisbergstraße, find möblirte
Simmer mit oder ohne Pension in jeder Preislage zu vermiethen. —
Böder, el. Beleuchtung, Bersonenaufzug im Sause. 667

Schitter finden gute Penfion in der Familie eines 788



Kalka nonuntionural kalka

(Fortiegung aus ber 1. Beilage.)

Villen, Saufer etc.

25. Bierstadterstraße 25, mit großem schattigem Garten, event, auch Stallung und Remise, per 1. April I. J. anderweitig zu vermiethen. Mäh. Reugasse 11.

3illa Wargaretha, Gartenstraße 10, worin seit Jahren Bension, ist auf April zu vermiethen. Dieselbe enthält 15 Jimmer 2c. Ginzusehen bon 10 bis 2 Uhr. Näh. bei Baniel Beckel, Adolphstraße 14.

3illa Kapellenstraße, geschützt gesundeste Lage, direct am Walde, Dochpart. von 6—7 J., Balt, Badez, reicht. Zubehör, Mitben. des stoßen Gartens, Laube, Lsaschaus, Bleichpl., für 1600 Mt. zu verm. Mäh. Wildelmstraße 42... Wegner.

3ainzerstraße 54 m. ist ein Saus zum Alleinbetwohnen, auf Bunsch mit großem Obsigarien, zu vermiethen. Näberes Victoriatunge 29, Barterre.

"Billa Louise," Parkstraße 2, demehmfte Kurlage, 12 elegante Zimmer, Stallung, Remise, Treibhaus und Kutscherwohnung, ist zum 1. April 1895 zu vermiethen. Räh. Hüreau Gr. Burgstraße 17, 1.

ie Billa Sildaftraße 4 ist sofort zu vermiethen oder zu ver-kaufen. Näh, beim Rechtsanwalt Leisler. Paulinenstraße 5 und Baumeister Bogler, Abelhaibstraße 63. Preis 57,000 Mt. 9131

Wegen Weggug ichone Billa von 8 Zimmern, 4 Manfarben, Badezimmer, Balton und reichl. Zubehör, mit hübschem Garten (Sonnenbergerstraße), per 1. April preiswürdig zu vermiethen ober zu verkaufen. Näh, durch den Beauf-tragten, Otto Engel, Friedrichstraße 26.

Geldäftslokale etc.

Friedrichstraße 11 ist ein Laben, ca. 25 Omtr., mit darunter liegendem Keller und ein großes Zimmer im Seitenhause auf 1. April billig zu vermiethen. Räh. im Meggerlaben.

vermiethen. Näh. im Metgerladen.

Langasse 9

Langasse 9

Langasse 9

Langasse 9

Laden, seither Möbellager von E. strauss, nebit ausgedehmen Lagerräumen, Berkftätte und großer Wohnung auf 1. April oder später zu vermiethen. Näh. dei J. Kimmel, Abelhaldsträße 56.

Neatergasse 8 großer Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermiethen.

Böderstraße 5 Laden mit Jimmer zu vermiethen.

Sammisstraße 2 (Hotel Bloch). Laden mit Wohnung zu wermiethen.

Sammisstraße 2 (Hotel Bloch). Laden mit Wohnung zum 1. April zu vermiethen.

Käh. Wildelnstraße 44.

Sin schöner Laden mit Ladenzimmer ist auf sogleich oder später billig zu vermiethen.

Räh. Delaspeetraße 9.

Laden mit Kohnung, event. Werksätte, zu vermiethen. Näh.

Morisstraße 7, B. r.

Laden Meugasse 7, B. r.

Laden Meugasse 15 nebst Ladenzimmer mit od. ohne Wohnung ver 1. April zu verm.

Meugasse 15 nebst Ladenzimmer mit od. ohne Wohnung ver 1. April zu verm.

Meugasse 13 it vom 1. April ab ein Laden mit od. ohne Wohnung zu vermiethen. R. bei Philipp Bücher.

Reugasse 7.

Meugasse 13 meinem Reubau Reugasse 13 ist vom 1. April ab ein Laden mit od. ohne Wohnung zu vermiethen. R. bei Philipp Bücher.

Reugasse 7.

Mit oder ohne Wohnung per 1. April 1895 zu vermiethen.

Laden mit ober ohne Wohnung per 1. April 1895 zu vermiethen Rab. Saalgaffe 4/6.

Für Photographen!

Untere Wilhelmstraße der nöthige Raum zur Errichtung eines Ateliers, event. mit Privatwohnung, abzugeben. Näh, durch August Koch, Immob.- u. Hypoth.-Gesch., Friedrichstraße 31.

Reroftrage 13 gr. h. Wertftätte, a. als Lagerr. gu v. Rab. 1 St. 8963 Taunusftrage 55 große Wertftätte mit o. ohne Laben gu berm. 8843

Geräumiges Barterre an ber Trottoirfeite ber Wilhelmstrake an ein geichaft gu vermiethen. Rah. burch 501 August Koch, Friedrichftrage 31.

Comptoir und Lagerraume mit ober ohne Wohnung gu

Wohnungen von 8 und mehr Zimmern.

Louisenplat 1 ift eine Wohnung, Bel-Ctage, 8 Bimmer und Bubehör, zu vermiethen. Rab. Kirchgaffe 5. 458

Wohnungen von 7 Zimmern.

Sumboldtitr. 11 Billa, eleg. Dochpart., 7-6 Bimmer, Bab, 2 Balfone ec. gu vermiethen. 686

Mainzerstraße 13 die Parterre-Bohnung, 7 Zimmer mit Zubehör, auf 1. April. 440

Diheinstraße 84, Barterre ober 3. Etage, 7 reip. bermiethen. Rab. Bart. I.

Del

Per 3 Per Ser Ser Ser Ser Ser Ser

Rai

Rat

Rai

St

Wohnungen von 6 Zimmern.

Biedricherstraße 11, am Rondel, Wohnung von 6 Zimmern und Badezimmer nehlt reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Näh.
Heinstraße 4, Bart.
Bheinstraße 20, Bel-Etage, 6 Zimmer n. Zubehör auf 1. April 1895
zu vermiethen. Näh. Bart.
R1. 2Bitheimstraße 7 ist die 2. Etage, Salon, 5 Zimmer nehlt reicht.
Zubehör, zum 1. April zu vermiethen. Unzusehen von 11 bis 1 Uhr n.
von 8 bis 5 Uhr. Näh. Kl. Wilhelmstraße 5, 2.

Wohnungen von 5 Zimmern.

Abelhaidstraße 43 ift die 2. Etage, 5 Zimmer 2c., auf April zu versmiethen. Rah. bei Frau Fritz Bockel. Nicolasitraße 32. 8991 Aboldhitraße 12 Barterre-Wohnung, 5 Zimmer, 3 Kammern 2c., auf

Abellenstraße 12 Parterre-Wohnung, 5 Zimmer, 3 Kammern 2c., auf Abril zu vermiethen.

Disheimerstraße 26 Barterre-Wohnung, 5 Zimmer, Küche und großes Zubehör, nebst Balkon u. Gartenbenutzung, per 1. Abril zu vm. 8509 Goethestrasse 34 fünf elegante Zimmer mit reichlichem Zubehör und Gartenbenutzung per April preiswerth zu vermiethen durch und Gartenbenutzung per April preiswerth zu vermiethen durch Kirchgasse 32.

Rapellenstraße 28 ist die Belestage, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermiethen, auch sann event. die Frontspischagu gegeben werden. Näh, Kheinkraße 22, X.

Verröstraße 3, 2 St., ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör auf gleich od. 1. April zu v. Näh, in der Wirtschied. 41.

Dranienstraße 25, 1. Et., 5 Zimmer nebst Zubehör per 1. April zu vermiethen. Einzusehen von 9—1 libr. Näh, Krauzplaß 3. 8775

Dranienstraße 29, 3, 5 Zimmer nebst Zubehör zu vermiethen. 7619

Die Bel-Stage mit reichlichem Zubeider an vermiethen.

Babe-Ginrichtung, Obstgarten), vom bisherigen Juhaber schon im gerichtet, zu vermiethen. Breis 900 Mf. Lind ist das ganze Dans an eine Herrschaft zu vermiethen. Breis 2400 Mf. 9128

J. F. Stöppter, Oranienstraße 22.

Wohnungen von 4 Zimmern.

Friedrichstraße 47, 3. Stage, schöne Edwohnung mit Balton, best. aus 4 Jimmern, 1 stäcke, 2 Manjarden und 1 Keller, per 1. Upril 1895 zu bermiethen. Rab. daselbst 1 St. h. 8225 Gustav-Abolistraße 10 Wohnungen von 4 u. 5 Jimmern zu vm. 435 Karlstraße 7, u. d. Rheinstr., die 1., sowie 2. Gtage, je 1 Salon, 3 3., 2 Keller, 1 Mans. u. Zudeh., a. 1. April 1895 zu v. Rab. Part. 7989

Rarlftraße 9 eine schöne Wohnung im 2. Stod von an ruhige Einwohner zum 1. April zu bermiethen. Näh. Bart. 8783 Mainserftraße 54b ist eine Wohnung von 4 Zimmern. Näch. Nach. 8783 vermiethen. Näh. Bictoriastraße 29, Part. Rah. Victoriastraße 29, P

2) Eugasse 15, 1. St., sind zwei Wohnungen von Rubehor zu vermiethen. Nah. bet El. Limmermann bas. Adbestiraße 39, nächt der Aunustiraße, Bel-Ctage, eine abgesichlossen Bohnung, 4 Blumer, Küche, 2 Mansarben, Keller, auf 1967 in permiethen.

ichlossene Bohnung, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarben, Keller, auf ichlossene Bohnung, 4 Zimmer, Küche, 2 Mansarben, Keller, auf 1. April zu vermiethen.

Gede der Röders und Nerostraße 46 ist die Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern mit geschlossenem Balkon, Küche, Mansarben n. s. w., auf 1. April 1895 zu vermiethen. Wohnung von 3 Zimmern, Küche (Entresol) zum Preise von 400 Mt. auf 1. April zu vermiethen. Näche bei Louis Kimmert. Nerostraße 46, im Laben.

Wilhelmstraße (Gartenhaus) zwei schöne Wohnungen à 4 Zimmer, Küche 2c. an ruhige Wiether per 1. April c. zu vermiethen. Näh. durch 500 August Koch, Immob. u. Hypoth. Gesch., Friedrichstraße 31.

Röh, balelbit 1 St. links.

Salgaffe 4/6, 2. St., Wohnung von 4 Zimmern und Rüche per 1. April zu vermiethen.

Sehr icone Etagenwohnungen ohne vls-à-vis, zu 4 und 3 Zimmer, mit Bad, Erfer, Balkon und reichlichem Zubehör, jowie Sochparterre und Ladenlotal, auch gut eingerichtete Dackliedwohnungen mit Bad und Abichluß in meinem neuen Dauje Kellerstraße 11, nächt der Stiftstraße — Nerothal — Kochbrunnen, billig zu bermiethen.

Johann Sautor, Spenglermeister, Nerostraße 25.

Barterre-Wohnung mit 4—5 Bimmern, Küche, Bal Bel-Stage 1 Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Bal reichtigen Zubehör per 1. April zu vermiethen. Rä

Jum 1. April 1895 in gesunbester Lage Sochparterre ober Belsstage preiswerth zu vermiethen (4, 6, auch 7 Jimmer, 2 Balfons, Babezimmer mit Warmtwasserleitung, Gas, Aufzug, Kellerei, Garten u. Zubeh., 6 Min. v. Aurgarten, 10 Min. v. d. Wilhelmstr.), Alles Nähere in der 1. Stage "Billa Wignon", Bierstadterstr. 26. 8980

Wohnungen von 3 Zimmern. Albrechtstraße 9 brei Bimmer mit Ruche und Bubehor auf 1. April zu bermiethen. Vertramstraße 13 stücke nehft Zubehör zu vers

2. Stock, ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubeh für 1. April zu vermiethen.

Soldgaffe 9 zwei Wohnungen im Hinterhaus, je 3 Zimmer, Küche x., ebent. auch mit Werkftätte zu vermiethen.

Wolfnung von 8 Zimmern, Kide u. Zubehör per 1. April zu vermiethen Mah. Golbgasse 16, im Naden. Grabenstraße 12 ift bie 2. Etage, bestehend and 3 Simmern, Ruche nebst Zubehor per 1. April billig au bermiethen. Schmmern, Ruche nebft Bube Grabenftrage 26 ift eine ichone Wohnung, 3 Zimmer, Ruche Zubehor, auf 1. April zu vermiethen.

Grabenstraße 28 Bohn. v. 3 Zinnern m. Glasabichluß zu verm. 8 Gustav-Aboristraße 4 Wohnung von 8 Zimmern, Balton und Zube Wegzugs halber zu vermiethen. Näb. bei

Becggugs halber zu vermiethen. Näh. bei 9189
Suffade Adolfstrasse 16 Wohnung von 3 Zimmern, Balton und Zubedet 2 Mansarden nebit reicht. Zubehör sofort zu vermiethen. 7689
Custade Adolfstraße ind schöne Kareres und Belschages Bohnung von 3 großen Zimmern mit Garten, Vodereinrichtung, Balton, Kücke. Rammern und Vellern n. s. w. auf gleich oder später zu vermiethen. Kreis 400—470 Mt. Näh. Gustade Adolfstraße 3, Bart. rechts. 2000 Gelenenstraße 2 Parteretwohnung von 3 die 5 Jimmern zum Auskunst Vellenustraße 3, Bart. rechts. 2000 Gelenenstraße 4 drei Zimmer, große Kücke, Kaum sür Werstade (Schneider oder Tapezirer rc.), schoner Trockenplay, auf 1. April. 2000 Gelenenstraße 4, Sob., eine Bohnung v. 3 Zimmern, Kücke u. Zubedestenenstraße 6, Sob., eine Bohnung v. 3 Zimmern, Kücke u. Zubedestenenstraße 7, Adobs. 1 St. 3 Zimmer, Kücke und Mansarde auf sofort oder später zu vermiethen.

Delenten it Cape 9 Frontspigwohnung, 3 Zimmer 11.
Selentenftraße 10 ist im 2. Stad eine Wohnung von 3 Zimmern nehr Zubehör-fosort zu vermiethen. Räh. 1 St.

7

ober

au† meru.

bers 8682 chenb berm. 8955 254 85

he 20., 255

Bube:

256 alfon, thelm-8601 gerabe burch 80rm. 8326 8888 2951198 8514 r 1111b 481

Bohn. 353

njarbe 8.

Zubeh 101 фе ж. 9208

riethen 8869 ab and ubehör, 8661

e und 8799

er. n. 8833 3ubehöt 9189

Rücke. 7689 nungen Lücke, nietben.

tern 16

Bertftatt

1111er 11. rn nebe 1. Jevruar 1895.

Setenenstraße 16, Bbh. 1 St., 3 Zimmer, Küche und Keller, und eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu dm. 17 Seumundstraße 23 Bart-Bohnung, 3 Zimmer, Küche, 2 Manisarden, Keller, auf 1. April zu dermiethen. Rah. Bertramstraße 3, B. 1. 8537 Beller, auf 1. April zu dermiethen. Rah. Bertramstraße 3, B. 1. 8537 Bellmundstraße 27 ist der 1. Stock, 3 Zimmer, Küche und Judehör, auf 1. April zu dermiethen.

Soll the und Index 41 Bohnung von 3 Zim. u. Zudehör zu derm. 9025

Sell the und Dite. 41 Bohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, Wanis, auf 1. April 1895. 8288

Sellmundstraße 43 Bohnungen, 1. und 2. Gtage, von je 3 Zim. auf 1. April zu dermiethen.

Soll und dite 53, 2. Stock, Wohnung, 3 Zimmer und Zudehör, auf 1. April zu dermiethen. Soll zum 1. April zu dermiethen. Rah. Hick. 2 St. 8930

Sellmundstraße 60 ift eine Bohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zudehör zum 1. April zu dermiethen. Rah. Hick. 2 St. 8930

Sellmundstraße 60 ift eine Bohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zudehör auf 1. April zu dermiethen. Rah. Hick. 2 St. 8930

Sellmundstraße 60 ift eine Bohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zudehör auf 2 St. 8930

Sellmundstraße 20 ift eine Bohnung von 3 Zimmern, Küche u. Zudehör auf 1. April, desgl. 3 St. auf gleich ober ipäter zu dermiethen. Räh. Sart. 8921

Sermannstraße 20 ift eine Barterre- oder Bel-Giage-Wohnung, des übend aus 3 Zimmern, Küche und Zudehör, auf gleich ober ipäter zu dermiethen.

Soll sermannstraße 26 die eine Bohn. d. 3 Zimmern, Küche, Dachstammern, Keller n. Holzialle auf 1. April zu dermiethen.

Soll sermannstraße 20 ift eine Bohn. d. 3 Zimmern, Küche, Dachstammern, Keller n. Holzialle auf 1. April zu dermiethen.

Soll sermannstraße 26 die inte Bohn. d. 3 Zimmern, Küche, Dachstammern, Keller n. Holzialle auf 1. April zu dermiethen.

Soll sermannstraße 20 ift eine Bohn. d. 3 Zimmern, Küche, Dachstammern, Keller n. Holzialle auf 1. April zu dermiethen.

Soll serfichgen 24, Bart., 3 Zimmer, Küche, Keller und Holzialle auf 1. April zu dermiethen.

Soll serfichgen 24, Bart., Jahnstraße 4, Bel-Eigge, 3 Zimmer, Küche und Zubehör auf gleich ober später zu vermiethen.

Talentitaße 17 zwei Bohnungen, je 3 Zimmer, Küche, Manforde und Keller, auf gleich ober 1. April zu derm. Käh. dei C. Schweisguth, Barterre. 9162 Jahnstraße 22, 2. Stoch, drei Zimmer nehst Zubehör per 1. April zu dermiethen. Näh. 1. Etage.

Sahnstraße 25 Hochparterre, 3 Zimmer nehst Zubehör zu 1. April zu dermiethen. Näh. 1. Etage.

Sahnstraße 40 ichöne abgescht. Vollst. Zubehör, auf gleich zu dermiethen. Näh. 3. St. bei Butz. 8829

Talentitaße 40 ichöne abgescht. Vollst. Zubehör auf zu des 3. Zimmern im Sinterhaus zum Br. von 320 Mr. zu vermiethen. Näh. Bart.

Fron 320 Mr. zu vermiethen. Näh. Part.

Schüererweg 21, Gartenhaus, sind 3 Zimmer nehst Zubehör auf gleich zu vermiethen. Schöne Aussicht, Garten.

7122

Raiser-Friedrich-Ming 8 ist die Kart. Wohnung, best. aus 3 Zimmern auf 1. April zu dermiethen. Näh, doielbit Kart.

128 Raiser-Friedrich-Ming 23, Sib., schöne Wohnung destehend aus 3 Zimmern auf 1. April zu dermiethen. Näh, doielbit Kart.

129 Raiser-Friedrich-Ming 23, Sib., schöne Wohnung destehend aus 3 Viecen und Küche, au ruhige Lente zu derm. Näh. 3 St. 9222

Raristraße 4. Bel-Et., 3 Zimmer, Küche und Zubehör per 1. April oder ipater zu vermiethen. Näh, Bart.

Raristraße 23, z. St., eine Wohn, 3 Zim. u. Zubeh., der später zu vermiethen. Räh, Bart.

Raristraße 38, in meinem neuen dinterhause, sinde, Weranda nehst Zubehör auf 1. April zu derm. Ss21

Raristraße 38, in meinem neuen dinterhause, sinde und Zubehör auf 3. April zu derm. Ss21

Raristraße 44 eine Barterre-Wohnung den 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu derm. Ss21

Raristraße 44 eine Barterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu derm. Ss21

Raristraße 44 eine Barterre-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu dermiethen. S58

Strchgaße 9, des Faulbrunnenste. Bel-Gtage, Weiter und Zubehör auf 1. April 1895 zu dermiethen. S68

Rirchgaffe 12, Ede Faulbrunnenftr., Bel-Ctage, find 8 helle Zimmer, Ruche 2c. per 1. April zu vermiethen.

Rirchgasse 35, 2 St., drei schone Zimmer, Kinche, Mansarde 2c. per 1. April zu vermiethen. Rab. im Laden.
Richagase 51 freundl. Wohnung im 1. Stod, 3 Zimmer, Rüche und Zubehör, per 1. April oder sofort zu vermiethen.

Lehrstraße 12, Mittelb., 3 Zimmer, 1 Küche, a. gleich oder April zu vermiethen.

Lehrstraße 25, Kart., 3 Zimmer n. Küche, Mansarde auf sof. o. später zu vermiethen.

Räb. Merostraße 38.

Louiseuplaß 2 Bel-Giage, 3 Zimmer, Balton, Küche Rüche und Zubehör, zu vermiethen.

Röb. Webergasse 24.

Michelsberg 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Krüche und Zubehör zu verm. 749 Moritsftraße 23 3 Zimmer, Krüche und Zubehör im Abschluß, zu vermiethen. Kah. im Borderhaus, Part. 348 Moritsstraße 32, Bdb., Wohnung v. 3 Zimmern u. Zubehör zu verm. Anzusehen von 9–11 Uhr. Käh. Bart. 111 Moritsstraße 39, Mittelban, eine Wohnung, 3 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermiethen. Anguichen von 9—11 Uhr. Räh. Bart.

Nortisfiraße 39, Mitteldan, eine Wohnung, 3 Zimmer und Kücke, auf 1. April zu dermiethen.

Nortisfiraße 43, Sinterh. 1. Stod, eine Ichöne Kücke nehit Zubehör auf 1. April zu dermiethen.

Rücke nehit Zubehör auf 1. April zu dermiethen.

Bohnung den 3 Zimmern mit Balfon n. Zubehör im Kocherb., fodie eine Wohnung im hinterh. auf 1. April zu derm. Näh. daselbit. 452

Morithiraße 64, auf 1. April zu derm. Näh. daselbit. 452

Morithiraße 64, auf 1. April zu derm. Näh. daselbit. 452

Morithiraße 64, auf 1. April zu derm. Näh. daselbit. 452

Morithiraße 64, auf 1. April zu derm. Ach midt.

Worthiraße 72, Gartenh., Wohnung don 3 Zimmern (im Möschluß). eb. 4 Zimmer, mit Zubehör zu dermiethen. Sahmidt.

Roerostraße 18, Hinterh. 1 St., 3 Zimmer, Kücke und Keller sofort oder später zu dermiethen. Näh. maden.

Nerostraße 32, 2 St. b., ist auf 1. April e. Wohn der später zu dermiethen. Näh. maden.

Näh. dei Sophie Beckel. Wwe., Nicolasstraße 32, Bart. 578

Ricolasstraße 32 im Manjardenstod eine Wohnung don 3 Zimmern an sielle Leute auf 1. April zu dermiethen. Näh. 1. Et.

Pranienstraße 22 Bohnung don 3 auch 4 Zimmern aus sienden zu dermiethen. Näh. 1. Et.

Pranienstraße 25, Borberh. Bart., 3 Zimmer nuf sobeto der später zu dermiethen. Näh. 1. Et.

Pranienstraße 35, Borberh. Bart., 3 Zimmern nuf sobeto der später zu dermiethen. Käh. 1 Es. rechts. Im Mitteld. 3 Zimmer nehit Zubehör auf 1. April wegen Weggang, edent. auch früher au dermiethen. Einzuschen wöhler in h. 1 Ihr. Räh. Aransplaz 3. Sere der albehör auf 1. April wegen Weggang, edent. auch früher au dermiethen. Einzuschen wöhler in h. 1 Ihr. Räh. Bart. Gine Brohung don 2. Ausbehör auf 3. April der Wegen Beggung, dont auch Zimmern, kiede und Albehör löfort der härer zu dermiethen. Sah. 1 Es. sept. Olaver., 5 Wittelb. Bart. Gine Brohung don 3. Mustelb. Bart. Gine Bretstätte, 50 (1. April au dermiethen. Räh. 1 Es., 2 Zimmer, Kiede und Jubehör auf 1. April au dermiethen. Räh. bin der Wegen Brohung don 3 Zimmern, Kiede und Jubehör auf 1. Ap Philippsbergstraße 21, 2. Stod, A Jittipssbergstraße 21, 2. Stoa, 3 Zimmer mit Balton, Küche, keller und Mansarbe auf 1. April. 9215 Phitippsbergstraße 23 i Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör Umstände halber auf gleich ober später preiswürdig zu verm. 7231 Phitippsbergstraße 23 eine schöne Frontspiswohnung von 3 Zimmern und küche auf 1. April zu vermiethen.

G Phitippsbergstraße 31 Wohnung, 3 Zimmer mit Balton, Küche, eine auch zwei Mans., Keller u. s. w., a. 1. April zu ven. Näh. 1 St. h. 9175 Phitippsbergstraße 33 ür eine Wohnung, Bel-Gtage von 3 Zimmern mit Balton und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Näh, vollehör ober Philippsbergstraße 35, Hart. lints.

9176 Phitippsbergstraße 35 üf eine Stockwohnung, sowie eine Frontspiswohnung von je 3 Zimmern und Zubehör auf 1. Upril zu verm. 8760 Phitippsbergstraße 35 üf eine Stockwohnung, sowie eine Pel-Gtage Wohnung.

3 Zimmer mit Balton und Zubehör, sowie eine Parterre-Wohnung von Simmern u. Zubeh. auf gleich o. häter zu verm. Räh. Bart. r. 8751. Platterstraße 46 üf ber 1. u. 2. Stock, 3 Zimmer, Küche und Rüche auf gleich ober später zu vermiethen. Näh, Platterstraße 52, 1 St., 3 Zimmer, Küche nehkt Zubehör und Bleichpl., auf Wunsch ver sosiort ober später zu verm. Räh. B. 271

auf Bunsch Garten, ver sosort oder später zu verm. Mäh. P. 271 **Blatterstraße 96**eine schöne Wohnung, 3 Zimmer und Küche 2c., auf 1. April zu vermiethen. Mäh. Blatterstraße 11.

9005

Nichtstraße 4. 2. St., 3 Zimmer und Zubehör auf 1. April zu verm. Näh. Albrechstraße 25. 2 Tr.

Nächkstraße 9. Mittelbau, eine Wohnung von 3 Zimmern n. Küche auf sosort oder später zu vermiethen. Näh. Bahs. Kart.

772

Pideraliee 6 ist im Borderhaus im 1. Stod eine Wohn. von 3 schönen Zimmern, Küche, Mansare.

1. Judehör auf 1. April zu verm. Näh. do. Part. 1.

1. Anderstraße 15, Echans 2. St., schöne abgesch. Bodn., 3 od. 4 Z., schönen. Zubeh., Closet im Abschlüße, ver April zu verm. Näh. Bart.

12. Nöderstraße 17 ist eine Wohnung von 3 Zimmern im Bohs. u. eine Wohnung von 3 Zimmern im Bohs. u. eine

eidler 1. 2

gilbr gilbr gibr gibi 230 neut

Bleic

Blüd (El

Gafte Eafte Cafte Dois

300

Dru

Bau

Weld Meld

Feld Fran

Gei

9

Gu

Sell Bell Bell

Feite 20. 20. 58. Röderstraße 29, im Ecsaben, besser Wohnung, 3 Zimmer u. Zubehör, nach der Ledrstraße, auf gleich oder ipäter zu vermiethen.

Ge Röders und Feldstraße 1 schöne Wohnung, 3 der 4 Zimmer mit Zubehör, per 1. April zu vermiethen. Daselbst eine k. Mansarde Wohnung per sosort oder später zu vermiethen. Daselbst eine k. Mansarde Bohnung per sosort oder später zu vermiethen.

Römerberg 3, 1, elegante Wohnung, 8 Zimmer, Küche mit Abschör auf 21. April zu vermiethen.

Römerberg 34, Lorderhaus 1. St., 3 Zimmer, Küche mit Zubehör auf 21. April zu vermiethen. Käh. Hinterhaus 1 St.

Kömerberg 37, 1 St., 3 Zimmer, Küche, Keller sosort zu vermiethen.

Echtüssel Parterre und Räheres Wedergasse 18, 1 St. 669

Roonstraße 4 abgeschl. Wohnung (2. Stock), 3 Zimmer, Küche mit Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Babehör, auf 1. April zu vermiethen. Räh, 1 St.

Caalgasse 4/6 Wohnung von 3 Zimmern und Küche nehft Zubehör per 1. April zu vermiethen. 1. April zu vermiethen.
Schachtfraße 3 Kart-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubebör, zu vm.
Schachtfraße 3 Kart-Wohnung, 3 Zimmer u. Zubebör, zu vm.
Schlachthausstraße 8 ist eine schöne Wohn.
Schlachthausstraße 8 von 3 Zimmern nebit Bubehör auf ben 1. April zu vermiethen. 295 Schlachthausstraße 23, Bob., 3 Zimmer, Ruche und Bubehör auf 9040 1. April zu verm.
Zoulderg 8 ift eine schöne Wohnung (Bel-Gtage), besiehend ans 3 Zimmern nehst allem Zubehör, an eine ruhige Familie zu vermiethen.
Dalelbst ist eine schöne Mansarde an eine einz. Kerson abzugeben. 7472
Echulgasse 4 zwei große schöne Wohnungen, sede von 3 Zimmern, Kiche und Keller, eine sosort, die andere bis 1. April zu vermiethen. 8995
Echwaldacherstraße 7 in neuem Hinterhause 3 Zimmer und Zubehör per 1. April zu vermiethen.
Echwaldacherstraße 17, 1. St., 3 Zimmer, Küche, Keller, Mansarde per 1. April zu vermiethen. Näb. Friedrichstraße 47, 1. 58
Echwaldacherstraße 35 eine abgeschlossene Wohnung, 3 Zimmer, 1 Mansarde, Küche, zwei Kellerrämme, Mitgebrand der Waschliche und des Trodenspeichers, an ruhige Lene zu vermiethen.

Echwaldacherstraße 53, 3 Sci., ich. Wohn., 3 Z. u. Zub., zu vm. 8767
Echwaldacherstraße 63 sind 3 Zimmer nehst Zubehör per 1. April zu vermiethen. au vermiethen.

Sedanstraße 3 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer nehst Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Mäh. 1 Tr. rechts.

Sedanstraße 3 zwei Wohnungen, je 3 Zimmer nehst Zubehör, auf 1. April zu vermiethen. Mäh. 1 Tr. rechts.

Sedanstraße 4, Bel-Stage, 3 große Zimmer nehst Küche, 2 Kelleru, mit od. ohne Manjarde, zwei Lyvil zu vermiethen. Mäh, Karterre, küche, aroße Mansarde, zwei keller, auf gleich oder ipäter; desgleichen im Sinterhaus eine Wohnung von drei Zimmern, Küche, zwei Kellern, st. Mansarde auf 1. April. Käh, Borderhaus dei Werrmanu. Söse Sedanstraße 7 Wohnunge von 3 Zimmern u. Zubehör im Border u. Zichanstraße 7, Border- und Hinterhaus, je eine Wohn ng von drei Zimmern und Zubehör per 1. April zu vermiethen. Käh, daslehör Bart. und Dothermerstraße 42 bei Krau. Dachbeckermeister.

Sedanstraße 3 Wohn, don 3 Zimmern und Zubehör zu verm. 276

Sedanstraße 3 Kohn, don 3 Zimmern und Zubehör zu verm. 276

Sedanstraße 3 Kohn, don 3 Zimmern und Zubehör zu verm. 276

Sedanstraße 3 köhn, don 3 Zimmern und Zubehör, jowie ein köhl.

Dachlogis auf gleich oder ipäter au ruhdig Leute zu verm. Sedl.

Dachlogis auf gleich oder ipäter au ruhdig Leute zu verm. Sedl.

Steingaße 3 eine schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermiethen. Tifftraße 1 Bohn., 3-4 Zim., Rüche u. Zubeb., jofort zu verm. 278 Stifftraße 11 ift der 1. Stock, 3 Zimmer, 1 Küche mit Zubehör, per 1. April zu vermiethen. Näh. Taunusstraße 33:35, Laden. 397 Tifftraße 13n, Part., Bohnung, 3 Z. u. Zubehör, auf 1. April zu

Näh. Barterre.
Webergasse 16, 1. St., Wohnung von 3 Zimmern, Alsoven u. Zubeh.
ichr preiswerth zum 1. April zu vermiethen.
Webergasse 24 süche zu vermiethen.
Thebergasse 37, 1. St., 3 Zimmer mit Küche und Kammer auf Januar 1895.
Weitstraße 1a ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör im
1. Stod zum 1. April zu vermiethen. Näh. Köderaltee 26, B. 410
Neitstraße 12, neuer Hinterbau 2, ist eine schöne Wohnung von 3
Zim. 22. auf 1. April au eine ruh. Ham. zu verm. Näh. Wöh. 1. 9232
Zim. 22. auf 1. April au eine ruh. Ham. zu verm. Näh. Woh. 1. 9232
Zim. 22. auf 1. April au eine ruh. Ham. zu verm. Näh. Wöh. 1. 9232
Zim. 22. auf 1. April au eine ruh. Ham. zu verm. Näh. Wöh. 1. 9232
Zim. 22. auf 1. April au eine ruh. Ham. zu verm. Näh. Wöh. 1. 9232
Zim. 22. auf 1. April au eine ruh. Ham. zu verm. Näh. Wöh. 1. 9232
Zim. 22. auf 1. April au eine ruh. Ham. zu verm. Näh. Bohnungen
und gl. od. später, die andere auf 1. April zu vm. R. Behs. B. 8942

Meitstraße 13 gejunde Parterrewohn., 3 zim. u. Zub., zu verm. 8771
Weüristraße 25 ist eine Wohnung, bestehend aus 3 zimmern, Kücke.
Keller u. i. Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Weller u. i. Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Welleritstraße 29 eine Wohnung von Wiesehaden
mit Zubehör ver 1. April er. zu vermiethen.

Meltristraße 35. Bart., Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör auf
1. April zu vermiethen.

Meltriststraße 39 ist eine schöne Parterre-Wohnung, bestehend aus
3 Zimmern und Zubehör, auf 1. April zu verm. Näh. im Laden. 26
Meltriststraße 42 zwei Wohnungen im Borderhaus, je 3 Zimmer, Kücke
und Keller, auf solven zu vermiethen. Näh. Habehör per 1. April zu
vermiethen. Näh, daelbst Vart.

Meltriststraße 43 drei Zimmer, Kücke nebst Zubehör, zu vm. 29
Weltriststraße 45 Wohnung, 3 Zimmer, Kücke u. Zubehör, zu vm. 29
Weltriststraße 47 (Neubau), Borderbaus, schöne Wohnungen, 3 event.

Z Zimmer, Kücke und Mansarde, Closet im Abschürz, au vm. 29
Westendstraße 47 (Neubau), Borderbaus, schöne Wohnungen, 3 event.

Z Zimmer, Kücke und Wonsarde, Gloset im Abschürz, au m. 25
Westendstraße 5 eine Wohnung von 3 und eine Wohnung von
2 Zimmern auf 1. April zu vermiethen. Näh, im Vorderhaus Part. und
bei Guekelsherger, Metzgergasse 4.

Westendstraße 6 Wohnung von 8 Zimmern, Kücke und Zubehör aus
alleich ob. später zu vermiethen. Kein Hinterhaus.

Westendstraße 6 Wohnung von 8 Zimmern, Kücke und Zubehör
aus Gleich ob. später zu vermiethen. Kein Hinterhaus.

Westendstraße 3, bth., Wohnung von 3 Zimmern, Kücke und Zubehör
billig zu vermiethen. Kein Hinterhaus.

Westendstraße 3, bth., Wohnung von 3 Zimmern, Kücke und Zubehör
billig zu vermiethen.

Mestendstraße 3, Hth., Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör billig zu vermiethen.

Mestendstraße 10, 5th. 1 St., zwei Wohnungen v. 3 Z., Küche, Speise ichrank, 2 Kellern (Eloset im Abiddluß) zu verm. Näh. daselbst. 7419
Moethstraße 3 ist die 3. Stage, 3 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. Avril zu vermiethen. Näh im Hinterhaus.

Moethstraße 17, 1 n. 2. Stage, je eine Wohnungen von 3 Zimmer, Küche mit Speiselammer, Ranjarden u. Keller, zu vermiethen. Näh. Wilhelmstr. 3, Kart. 84/8 Zimmermannstraße 1, 3. Stod, 3 Zimmer, Küche mit Speiselammer, behör per 1. April zu vermiethen. Näh. Batt.

Simmermannstraße 7, Kohs., Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. 3limmermannstraße 7, Kohs., Wohnungen von 3 Zimmern, Küche u. 3ndehör zum 1. Upril zu vermiethen. Näh. Bart.

Simmermannstraße 10 ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Kiche u. 2004 und 1. April zu vermiethen. Näh. Part.

Wohnungen von drei Jimmern, Küche, zwei Kellern und Mantjarde f. 400–420 Mt. Näh. Parnsenstraße 23, K. 474
In meinem Hause Zadnstraße 19 sind folgende neu hergerichtete Wohnungen iofort oder ipäter preiswärdig zu vermiethen: Im Borderhause, im 1. Stock, zwei Wellern in 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubeh, ganz der getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubeh, ganz der getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubeh, ganz der getheilt; im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern Küche nebst Zubeh, hei A. Momberger, Moristrage 7.

behör in meinem nenen Sanje Ede ber Westends und Noonstraße per sofort ober 1. April zu vermiethen.

Max Hartmann. Jimmermannstraße 8, Part.

Bohungen, je 3 Zimmer, Küche, Closet mit Glasabschius, an vermiethen.

Billa Labucck eine elegante Wohnung, Bel-Ctage, 3 Zimmer mit Balkoli nebst Zubehör auf sofort ober später zu vermiethen.

Balkoli Mocken Balkoli 2004.

Mansardewohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller 2c., auf 1. April zu verm.
Mäheres auf dem Comptoir Rengasse 1.
Schöne Wohnung, bestebend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Bibehör, ver 1. April 1. 3. zu vermiethen. Näh. Neugasse 11.
Schöne Laudhaus-Wohnung, 3 Zimmer, Küche und Mansarde, sin Bed Mk, iosott zu vermiethen. Näh. Nlatterstraße 58, 1.
Im Neudau Richstraße, Hinterhaus, ver 1. April zu vermiethen.
1 Wohnung von 3 Zimmern, 1 Wohnung mit Verststätte für ruhiges Geschäft, 1 Flaschenbierkeller. Näh. Rheinstraße 22.

Wohnungen von 2 Zimmern.

Moethaidftrafte 16 ichone Frontipitwohnung, zwei Bimmet, Ruche 2c., per 1. Mars an finberlofe Lente zu vermiethen. Breis

Alde ic., per 1. Mary an tinderloje Lente zu vermiethen. Preis 300 Mt. Näh. dasethit.
Aldelhaidstraße 75, 8. St., zwei schöne Zimmer, für einzelne Damt. voisend, zu 250 Mt. auf 1. April zu vermiethen.
Alderftraße 13 sind 2 und 3 Zimmer, küche, sowie ein Pserbestall sind 2 und 3 Zimmer, küche, sowie ein Pserbestall sind 2 und 1. April zu vermiethen.
Alderstraße 31 2 Zimmer, küche, Zubehör auf 1. April zu vermiethen.
Alderstraße 33, Abh. n. Sth. 1 St., 2 schöne Wohn. von se 2 zim. kiche e. auf 1. April, sowie schöne Dachwohn. von 2 zim., küche in auf gleich oder später zu verm. Käh. daselbst od. Ablerstr. 31, B. auf gleich oder später zu verm. Käh. daselbst od. Ablerstr. 31, B. auf gleich oder später zu verm. Käh. daselbst od. Ablerstr. 31, B. auf gleich oder später zu verm. Käh. daselbst od. Ablerstr. 31, B. auf gleich oder später zu verm. Käh. daselbst od. Ablerstr. 31, B. auf gleich oder später zu verm. Käh. daselbst od. Ablerstr. 31, B. auf gleich oder später zu verm. Käh. aus keller zu vermiethen.

Aderfix. 49, Mtild., Zim., K. u. K. a. gl. od. 1. April zu verm. 584
edlerftraße 51 Dachwohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf
1. April zu vermiethen.

Molerftraße 54 zwei Z. u. ein Z. m. Küche a. 1. April zu verm.

1. April zu vermiethen.

Molerftraße 54 zwei Z. u. ein Z. m. Küche a. 1. April zu verm.

1. April zu vermiethen.

Molerftraße 57, Bobs., 2 Zimmer und Küche auf iogleich ober später

1. April zu verm. Räh. Hebe. Bart.

1. April zu verm.

1. April zu vermiethen.

2. Ammer, Küche, keller (Closet im
Abschinung).

2. Ammer, Küche, nebft zubeh.

2. Ammern, Küche, nebft zubeh.

2. Ammern, Küche, nebft zubeh.

2. Ammern, Küche, nebft zubeh.

3. Ammern nebft zubehör auf 1. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 2. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 2. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 2. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 2. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 2. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 2. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 2. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 2. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 2. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 3. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 4. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 4. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 4. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 4. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 4. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 4. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 4. April zu vermiethen.

3. Ammern nebft zubehör auf 4. April zu vermiethen.

3. Ammer 1. Februar 1895. 3170 Castellstraße 7 schöne abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer u. Küche, an rubige Miether auf 1. April zu vermiethen.

Dotheimerstraße 15, Hinterh., eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche billig zu vermiethen.

Dotheimerstraße 17, Seitenb., 2—3 Zimmer, Küche, Keller per 1. April zu vermiethen. Dotheimerstrafte 40, Sth., find icone Wohnungen von 2 und 3 Bimmern auf gleich ober fpater zu vermiethen. 286 Prudenstrazie 3, natje der Emieritraze, sind lofort 2 zimmer und 2 zimmer mit Küche und allem Zubehör zu vermierben. 267 Emierstrazie 40 Frontspisswohn, 2 z., Kanmer (Abschuß), zu v. 647 Emierstrazie 46 ift im 1. Stod eine Wohnung von 2 zimmern 2c. ver josort event. ver 1. April er, zu vermierben. Näh. No. 44, 1 St. 103 Kantbrunnenstrazie 9 eine Wohnung im Hinterhaus von 2 zimmern, Nüche und Keller auf gleich oder fodter zu vermierben. Daselbst im Vorderhaus zwei Mansarden auf gleich. Vernierben. Daselbst im Vorderhaus zwei Mansarden auf gleich. Sex halber per sosort oder später zu vermierben. Sibs Keldstrazie 9, 2. St., eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern Wegzaus halber per sosort oder später zu vermierben. Sibs Keldstrazie 9, 2. St., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche nehft Zubehör, auf 1. April zu vermierben. 617 bethörzge 10 sind 2 Zimmer und Küche zu vermierben. 756 Krantenstr. 23 Mans. 28., 2 z., Küche, z. 1. Apr. z. v. Näh. 1 St. 8846 Krantenstr. 23 Mans. 28., 2 z., Küche, z. 1. Apr. z. v. Näh. 1 St. 8845 Kriedrich zu vermierben. 8712 Sciederastrazie 11, Mittelban, 2 Zimmer u. Küche, per Monat 15 Mt., auf April zu vermierben. 681 681 Geisbergftraße 13 ift eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermiethen. 12 Geisbergftraße 13 ift eine freundliche Wohnung, 2 Zimmer, 1 Küche, auf 1. April, sowie eine Wohnung, 1 Zimmer, Küche, fof. z. vm. 660 Coldgaffe 2, 2. St., Wohnung von 2 Zimmern, 1 Manfarbe, Ride, Reller u. f. w. per 1. April für 350 Mt. an rubige Leute gu bermiethen. J. Happ, Golbgaffe 2. a. 1 berm: 400 nb 3w 620 ruhiges 8824 Binnmet, \$\frac{9\text{Prior}}{447}\$ \$\frac{2000}{2000}\$ \$\frac{9161}{100}\$ \$\frac{100}{200}\$ \$\frac{10

281 148

aid= 136

0011 unb 9047

ehör 497 peijes 7419 8905

nung, nmer 8478 311≠ 9158

die 11. 8878 Rüche

Woh: haufe, jubeh., umeru 7420

606

cbe, für 284

Goldgasse 17, Sid., 2 Zimmer u. Kuche per sosort oder spater zu dm. Rah, Museumstrache 1 d. A. Bark.

Gustav-Adolfstrache it eine ichdne Karterres u. eine Frontsp.-Wohnung don je 2 Zimmern, Küche, Keller v., Mitbenus, des Trockenspeichers, der Wasschüche und des Trockensplates zum 1. April zu vermiethen. Breis der Karterre-Wohnung 330 Mt, Kreis der Frontspis-Bohnung 200 Mt. Die Frontspis-Vohnung som Mt, Ereis der Kontspis-Vohnung 200 Mt. Die Frontspis-Vohnung fönnte sosogen werden! Räh. Gustav-Abolistrache 3, Kart. r.

Gellmundstrache 18 steine Parterrewohnung, 2 Zimmer, Cadinet, Küche, mit oder ohne Akansave zu vermiethen. Räh, Karterre. 732 bestmundstrache 32 Dachw., 2 Z. u. K., ans gleich od. 1. April. 480 destmundstrache 35, 5th., 2 Zimmer, Käche u. Keller, sowie 1 Zimmer, Küche u. Keller auf 1. April zu vermiethen.

Küche u. Keller auf 1. April zu vermiethen.

Gellmundstrache 43, Mittelb. 2. St., Bohnung v. 2 Zimmern und Küche auf April zu vermiethen.

Gestmundstrache 57, Sth., eine Wohnung, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermiethen.

Gestmannstrache 3 zwei sichen Zimmer, Küche und Keller im Hinterh.

Bart, per 1. April zu vermiethen. Käh. im Laden.

Germannstrache 17 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche u.

Jubeh. auf gleich od. auf 1. April zu verm. Zu erft. Boh. 1 St. 753

Germannstrache 17 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, 1 Küche u.

Bubeh. auf gleich od. auf 1. April zu verm. Zu erft. Boh. 1 St. 753

Germannstrache 16, Stb., Wohnung von 2 Zimmern, Küche und

Keller, im Hinterhaus auf gleich zu vermiethen.

Grichgaraben 16, Stb., Wohnung v. 2 Zimmern, Küche u. Keller auf

1. April zu vermiethen.

Jahnkraße 6, Bart., 2 Jimmer, Küche und Zubehör auf gleich ober ihäter zu vermiechen.

Tr75
Ede Jahns und Wörthfraße 13 freundl. Wohnungen im Mittelban, 2 Jimmer, Küche und Jubehör, zu vermiechen. Auf Berlangen fann 1 Jimmer feparat mit vermiechet werden. Dachwohnung, 2 Jimmer und Küche e.

Radellenktraße 2 a Frontspiswohnungen v. 2 u. 1 Zimmer u. Zubehör an rubige Miecher zu vermiechen. Wäh, Bart.

Rattftraße 3 ift eine schöne Dachwohnung von 2 Zimmern u. Zubehör auf 1. April zu vermiechen. Wäh, Bart.

Rattftraße 35, Ede der Nichtftraße, sind 2 Zimmern und Küche im Zericking. Ramiard w. 2 verm. Näh, Bohs. Bart.

Hendlug, Ramiard w. 2 verm. Näh, Babhs. Bart.

Rattftraße 35, Ede der Nichtftraße, sind 2 Zimmer und Küche im Zericking. Hindrachw. av verm. Näh, Batt.

Rattftraße 39 ift eine Wohnung im Mittelban von 2 Zimmern, Küche und Zericking. Auflaned w. 2005.

Rattftraße 40, Lody, s., frontspiswohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. April zu vermiechen. Näh. Let. v.

Rattftraße 41, Zohs, "Frontspiswohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller auf 1. April d. 3. zu vermiechen. Näh. 1 St. v.

Retterftraße 12 eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, keller auf 1. Jannar zu vermiechen. Näh. Part.

Retterftraße 16, 2 St., eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, fowie im Seitenban eine seine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie im Seitenban eine seine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie im Seitenban eine seine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie im Seitenban eine seine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie im Seitenban eine seine Wohnung von 2 Zimmern und Küche, sowie miechen. Mäh. Kelbstraße 24, 2 St.

Retterstraße 18 Vohn., 2 A., Küche, Keller, auf 1. April zu verm. 7425

Kelterstraße 13 Wohn, 2 Zimmer, küche und zubehör, per 1. April an rubige Leute zu vermiechen. Nanuschen Montag, Dieustag, Donnerstag und Freitag von 11—1 Uhr. Käh. bei Chr. Tauber. Oroguenhandhung.

Riche, dies zu vermiechen. Käh. bei Wohnung, zu verm. Applichen vermiechen. Käh. de und Keller, auf 1. April zu verm. A. Bart. 701

Retterstraße 31, 1 Jahnftrage 6, Bart., 2 Bimmer, Ruche und Bubehor auf gleich ober Mattergasse 15 ift im Seitenb. eine Dachwohn., 2 3...
Plauergasse 19 eine Wohnung von 2 Zimmern u. Krüche auf 1. April zu vernierben.

Berifftenbe. 20 1 Cton 2 Zimmern u. Krüche auf 1. April E. Walter. 728 Moritstraße 20, 1. Etage, 2 Zimmer, 1 Mansarde und Keller an einzelne Berson zu vermiethen.

Poritstraße 41 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermiethen.

9013 Vernitelien.

Werritzstraße 44 zwei Zimmer und Küche per 1. April zu verniethen.

Nerostraße 3 eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör auf sofort ober ipäter zu verniethen. Näh, in der Wirthschaft.

Nerostraße 10, Stb. 1 St., adgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, mit oder ohne kleine Werkstätte, auf 1. April zu verm.

Nerostraße 13 Mani.-W., 2 Z., a. sogl. od. iv. z. vm. Näh, 1. St. 8964.

Nerostraße 13, Vdh., Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller zu verniethen. Rerostraße 18, Boh., Dachwohning, 2 Jinmer, seuge ind steate Berniethen.

Rerostraße 20, Barterre, abgeschlossen Wohnung, 2 Jinmer, Rüche, Zubehör, per 1. April 1895 zu vermiethen. Mäh. Barterre.

Rerostraße 23, Sth., sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Jimmern, Indehör, Alles nen bergerichtet, zu vermiethen.

Rerostraße 29 eine Wohnung von 2—3 Jimmern zu verm.

Rerostraße 38 Frontsp., 2 Z., Küche u. Kam., a. 1. April z. vm. 133 Oranienstraße 4 steundl. Wohnung (Htd.), 2 Jimmer nehß Zubehör, sowie der seitherige Wierfeller oder eine Wertstätte auf 1. April zu verm.

Räh. Vorderhaus 1 Tr. 1.

Brid vermienstraße 23 ist eine Dach-Wohnung (Hinterh.), 2 Jimmer, Rüche. Zubehör, auf 1. April au ruch. Leute zu vermiethen. Räh. Kart. 950 Oranienstraße 23 ist, gen Dachw., 2 Z. u. K., per 1. April zu verm.

Pranienstraße 48 zwei Jimmer u. Küche per 1. April zu verm.

Pranienstraße 48 zwei Jimmer u. Küche ver 1. April zu verm.

Pranienstraße 24 köhnungen von 2 Zimmer, Küche und Küche zu., zu verm.

Palatterstraße 1 eine schöne Wohnung, 2 Zimmer und Küche zu., zu verm.

Pooce Platterstraße 11 eine ichone Wohnung, 2 Jimmer und Kuche 2c., au 1. April zu vermiethen.

Platterstraße 24 Wohnungen von 2 Jimmern, Küche und Keller auf sofort oder ipäter zu vermiethen.

Platterstraße 28 zwei Jimmer, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermiethen. Käh. 1. Stock.

Platterstr. 58, Reub., eine Wohn., 2 Z. u. Küche auf 1. April z. vm. 9143

Pheinstraße 58, Simmern, Küche, Keller u. Mani., frei, sonnig u. rubig gelegen, an ordentliche Miether der 1. April, edt. trüber, abzugeden. Käh. daselbst Sinterhaus Part., oder Tammssstraße 9, 2 Tr. hoch lints.

Dibeinstraße 96, Bart., find 2 Zimmer nach gubehör an eine ober zwei Bersonen zu vermiethen. 401

Rird M

fcbön

Ripei lin Rön Bön fofi Stön

Rön Stei Stei Etif Lei Wal

Bal

Bier Jim ber

Im S

Mar Mar Mal Mal

Sign 25

Caft Doty Doty

Doty

Pell Bell

Bell ob Sol Sol 80 pen ben bir

Star Ray

St.

Schrick Richard Richar

Feite 22. No. 55. Rheinstraße 87, Frontsp., 2 Zim. u. Küche zu verm. Näh. Laden. 391 Rheinstraße 89, Frontsp., 2 Zim. u. Küche an kinderlose Familie für 250 Mt. per 1. April zu verm. Näh. doselbst Bel-Ctage. 8967 Riehlstraße 6 2-Zimmer-Wohn. mit Zubeh. a. 1. April zu verm. 8868 Riehlstraße 9, Oth., e. Wohn., 2 Z. u. R., z. vm. Näh. Obb., \$2. 445 Röderstraße 17 ift eine Wohnung im Vorderhause, 2 Zimmer, auf Moril zu permiethen. Röderfraße 17 ift eine Wohnung im Borderhause, 2 Jimmer, auf 1. April zu vermiethen.

Röderfraße 23 ist eine Wohnung, 2 Jimmer und Küche, im 2. Stock, auf 1. April zu vermiethen. Räh. im Laden.

9027

Promerberg 3 Dachstoc, 2 große Jimmer, Küche, auf 1. April zu vermiethen.

Römerberg 10 eine abgeschl. Wohnung, 2 Jimmer, Küche u. Keller u. eine Wohnung, 1 Jimmer, Küche n. Keller, auf 1. April zu verm. 8953

Promerberg 13 Jimmer, Küche n. Keller, auf 1. April zu verm. 8953

Promerberg 21 sind zwei Jimmer, Küche und Nansarbe auf 1. April zu verm. Räh. Eithograph Jean Roth.

Römerberg 21 sind zwei Jimmer, Küche und Mansarbe auf 1. April zu vermiethen.

Räh. Schachtstraße 28, K.

Römerberg 23 ist eine Wohnung von 2 Jimmern, Küche und Juderstraße 28, K.

Römerberg 23 ist eine Wohnung von 2 Jimmern, Küche und Juderstraße 28, K.

Römerberg 23, Kendon, im Hinterhaus vern. Küche und Bauberdraße 28, K.

Sömerberg 29, Kendon, im Hinterhaus vern. Küche und Mansarberg 29, Kendon, im Hinterhaus vern. Küche 20, Keichler.

Römerberg 25, Kendon, im Hinterhaus vern. Küche 20, Keichler.

Sömerberg 26, Kendon, im Hinterhaus vern. Küche 20, Keichler. Jimmern, Küche 2c. fof. zu vm. Räh. daf. bei Hrn. Köhler. 7937

Scalgaffe 8, Seitenbau, ist eine Wohnung v. 2 Zimmern, Küche nehit Zubehör zu v. Räh. im 2. 655
Saalgasse 36, 2. Et., 2 Zimmer, Küche nuh Zubehör zu v. Räh. im 2. 655
Saalgasse 36, 2. Et., 2 Zimmer, Küche nuh Zubehör an ruhige Lente zum 1. April zu vermiethen. Räh. 1. Et.
Schachtstraße 9 a zwei Zimmer u. Küche auf 1. April zu verm. 760
Schachtstraße 9 e eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche vom
1. April an zu verm. Räh. im Spezereil. Chr. Schiebeler. 8776
Schulberg 11 Bart.-Wohnung, 2 Zimmer u. Zubehör mit schönem Hof, vassender ihr Kohlen-, Flaschenbier-Geschäft oder vergl., auch taun großer Keller dabei gegeben werden, a. 1. April zu vermi. Räh. Wart. r. 8987
Schulgasse 10 ist eine abgeschlossene Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Keller, im 1. Stof auf 1. April zu vermiethen.

Zhulgasse 13 sch. Wohnung, 2 Zimmer Cabinet und Zubehör, auf
1. April zu vermiethen. Schwalbacherfraße 12, Bbb., Mani-Bohn., 2 Zimmer, Kilche und Zubehör, an ruh. Leute zu verm. Mab. Bel-Etage. 9223 Schwalbacherftraße 24 Frontspig-Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Reler. auf 1. April zu vermiethen.

Schwaldscherftraße 45, Sth., abgeichlossene Manlardwohnung, 2 Zim., Käche und Keller, auf gleich oder später zu vermiethen.

Schwaldscherftraße 49, Sths. 2 St., eine Bohnung, 2 Zim., K. und Wertstätte, auf 1. April zu verm. Näh. Schwaldscherftr. 47, P. 8761

Sawaldscherftraße 63 sind 2 Zimmer nehft Zubehör per 1. April 2443 Schwalbacherftrage 71 eine Bohnung, 2 Bimmer u. Rüche (2. Stod),

Ri. Schwaldacerftraße 8 zwei bis dei gr. helle Zimmer (2. Stoc) mit Zubehör zu vermiethen.

Schanstraße 1 eine freundl. Mansardewohuung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Scingasie 3 ist eine Wohnung im Hinterh, best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf gl. ober 1. April zu vermiethen, daselbst auch ein Dachzimmer auf 1. Kedruar. Näch daselbst.

Scingasie 12 ist eine Wohn, von 2 Zimmern u. Küche und 3 Zimmern und Kiche mit Zubehör auf 1. April zu vermiethen.

Scingasie 31, Boh. 2 St., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermiethen.

Scingasie 31, Std. B., eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermiethen.

Scingasie 32 ist eine abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, sowie eine Frontspiswohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, sowie eine Frontspiswohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, tund eine Dachwohnung, 2 Zimmer, Küche u. Zubehör, und daselbst. St. Schwalbacherftrage 8 gwei bis brei gr. belle Bimmer (2. Stod)

Stiftstraße 7 ist eine Mansard-Wohnung, bestehend aus 2 Zimmer, Rüche und Zubehör, an kleine ruhige Familie sofort zu vermiethen. 9136

Ede Steingasse und Roderstraße 35 ift ein Logis, 2 Zimmer und Rüche, auf gleich ober später zu vermiethen. Stiftftraße 1, Seitenb., Wohnung, 2 Z., Rüche, Zubeh. gl. 3. vm. 8065

Zannus straße 25, Sib., 2 Zimmer, Küche u.
auf gleich zu verwiethen bei Gerhardt.

Batramüraße 2 eine freundt. geiunde abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer
und Zubehör, 2 St. h., auf 1. April zu vermiethen.

Batramüraße 5 zwei Zimmer, Küche u. Zubeh. auf gleich od. 1. April,
sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April
zu vermiethen.

Batramüraße 18 sud. abei Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April
zu vermiethen. Batramstraße 18 siud zwei Zimmer und Küche mit reichlichem Zubehör, Bohs., ver 1. April zu vermiethen. Näh. 1 St. I. 385
Batramstraße 20 2 Zimmer, Küche u. Zubehör sofort zu verm. 8558
Batramstraße 32, Borderh. Froutsp., 2 Zimmer, Küche u. Zubehör
für 235 Mt. auf 1. April zu verm. Näh. 2 St. r.

Bebergaße 24, zu vermiethen. 9135
Bebergaße 42, Dinterh., 2 Zimmer, Küche per 1. April zu vermiethen.
Räh. deim Tapezirer Jung.

Bebergaffe 45 eine ich. abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer m. Zubehör, auf Mebergaffe 45 eine sch. abgeschl. Wohnung, 2 Zimmer m. Zubehör, am 1. April zu vermiethen. Käh. im Laden.

Mebergaffe 50 Frontspisswohnung, 2 Zimmer und Küche nebst 2 Zim. 1. Kriche im Hinterhaus auf 1. April zu vm. Käh. Weigerladen. 454

Mebergaffe 50 Frontspisswohnung, 2 Zimmer und Küche nebst 2 Zim. 1. April zu vm. Käh. Weigerladen. 454

Webergaffe 25 Webergaffe 12. Wohnungen von 2 u. mehr Zimmern und Küche auf sofort oder 1. April zu vermiethen. 888
Medritsfiraße 25 ist eine Wohnung, best. aus 2 Zimmern, Küche und Keller, ver 1. April zu vermiethen. 888
Medritsfiraße 25 eine Bart.-Wohnung, 2 Zimmer, Küche, ev. mit Westerligtraße 26 Zimmer u. Küche im Borderhaus, sowie 2 Zimmer und Küche im Hinterhaus an ruhige Leute auf 1. April zu verm. 9010
Medritsfiraße 30 eine Wohnung im Seitenbau, 2 Zimmer und Küche, auf 1. April zu vermiethen. Abellerigstraße 30 eine Abohnung im Seinensen, Auche, Mitbenntung der Wieleritzstraße 36, Abb. 1 St., 2 Zimmer, Küche, Mitbenntung der Waschliche, ver 1. April zu vermiethen.

Abellerizite. 40, Worderh., Wohnungen von 2 Zimmern und Küche zu vermiethen.

Abeliendstraße 10 Bart.-Ab., 2 Z. u. K., ver 1. April. Näh. Part. Ar. Westendstraße Lohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebit allem Zubehendstraße Wohnungen von 2, 3 und 4 Zimmern nebit allem Zubehör, Balton, Garten 2c. zu vermiethen.

Ab. Seekerlin, Westendstraße 20, 1. behör, Balkon, Garten 2c. zu vermielhen.

1776

18. Eckerlin, Westendstraße 20, 1.

18. Wilhelmüraße 5 Wohnung im Erdgeschoß, 2 Jimmer, Kammer, sküche und Keller, lowie 2 Jimmer als Büreau, zusammen oder getseilt, und eine Frontspikwohnung, 2 Jimmer, Küche, st. Kammer und Keller, auf gleich oder später zu verm. Näh. Wilhelmüraße 3.

3 immermannstraße 3, Gartenhaus, 2 und 3-Jimmerwohnungen per iosort oder 1. April zu vermiethen. Näh. Hart.

3 immermannstraße 10, Neudau, sind medrere Wohnungen v. 2 Jim, Küche und Zudehör auf 1. April zu vermiethen.

3 im meinem Huterhause Glendogengaße 8 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Jimmern, 1 Küche, nebit Kellerabtheilung per sofort oder 1. April zu vermiethen.

3 immern, 2 Jimmern, küche, (hinerh.) und eine in der Frontspike zu vermiethen.

2 Fich. Wollmerscheickt, Hartingstraße 11.

6 ine Wohnung von 2 Zimmern, küche und Keller auf 1. April zu verm. Näh. Hermannstraße 17, Boh. 1 St. r.

6 ine Wohnung von 2 Zimmern, küche und Keller auf 1. April zu verm. Näh. Hermannstraße 17, Boh. 1 St. r.

6 ine Gohnung von 2 Zimmern, küche und Keller auf 1. April zu verm. Näh. Hermannstraße 17, Boh. 1 St. r.

6 ine Wohnung von 2 Zimmern, küche und Keller auf 2. April zu verm. Näh. Hermannstraße 17, Boh. 1 St. r.

6 ine Wohnung von 2 Zimmern, küche und Keller auf 2. April zu verm. Näh. Hermannstraße 17, Boh. 1 St. r.

6 ine Wohnung von 2 Zimmer und Keller auf 2. April zu verm. Näh. Kirchgasse 30 (Hochstätte 1), 2 Stiegen hoch.

6 ine Wohnung, 3. Stod, 2 Zimmer u. Küche, Speisesammer, Keller, ver 1. April zu verm. R. Kirchgasse 40, 2. Et., od. Abelhaibstr. 33, P. 16

Wohnung, 2 Zimmer, Rüche te., per 1. April zu vermiethen bei Joseph Mans, 4. Michelsberg 4. 489

Manjardewohnung, 2 3. u. Rüche, zu v. Räh. Morisfir. 7, B. r. 510 Schöne Frontspigwohnung, 2 Zimmer u. s. w. (auch mit Werkftätte für ruh. Gesch.), a. gl. ob. später. Adolf Maurer, Schulberg 21. 8453

Wohnungen von 1 Zimmer.
2ddierstraße 6 ein großes Zimmer nehst Küche u. Keller zu verm. 719
Adlerstraße 63 sind mehr. Wohnungen von ein, zwei u. drei Zimmern au vermiethen. Mäh. Hinterhaus 2 Stiegen hoch.
Irs Meterkraße 65 sir 1 Zimmer, 1 Küche (Dachw.) a. 1. Kebr. zu vm. 22
Bachmaberstraße 14 Wohnung von 1 Zimmer und Küche an einzelnt Person zu vermiethen. Mäh. Wallmühltraße 19, 1.
Berton zu vermiethen. Mäh. Ballmühltraße 19, 1.
Bertramstraße 3 Maniard-Wohnung, großes Zimmer, Küche u. Keller an ruh. Lenie zu verm. Käh daselbst, Kart. 1.
Bleichstraße 4 ist eine Maniarde-V., 1 Z., K. u. Zubeh., auf 1. April zu vermiethen.
Blückerstraße 3, Rendau, Borderh., I Zimmer und Küche auf 1. April zu vermiethen.
Blückerstraße 3, Rendau, Borderh., I Zimmer und Küche auf 1. April zu vermiethen.
Schiedgerstraße 14 ist 1 Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermiethen.
Käh. Hinterhaus 1 St. r.
Sicherstraße 14 ist 1 Zimmer mit Küche auf 1. April zu vermiethen. Wohnungen von 1 Zimmer. Nay. Hinterbaus 1 St. r. 8831 Emferfir. 19, Fisp., gr. J., gr. Küche, Kell., sof. o. 1. April. R. B. 171 Frankenstraße 5 eine Dachwohnung, Zimmer und Küche auf 1. April. 30 prankenstraße 15 eine Mansardw., 1 Zim. u. Küche, auf 1. April. 705 Frankenstraße 20, Dachl., Zim., Küche u. Keller a. 1. April. 3, bm. 9227 Friedrichstraße 10 ist ein Dachlogis von 1 Zimmer und Küche auf gleich oder 1. April zu vermietben. 9123 Sellmundstraße 37, Boh. 1. St., 1 Zimmer, 1 Küche per 1. April zu vermietben. Sermannstraße 2 abgeschlossene Mansardwohnung, 1 Zimmer Rüche, zu vermiethen. Sirfcgraben 8 ift eine Dachw. von 1 Zimmer, Rüche und Reller ben 1. April zu vermiethen. Jahnstraße 10 ist im Seitenbau, Dachstod, 1 Zimmer nebst Kam

Ju bermietien.
Jahnstraße 44, hinterh., ist eine Wohnung von 1 Zimmer, ktüche in Zubehör, auf 1. April an ruhige Meister zu verm. Rah, baselbst. 16 Kirchgasse 11 ein Zimmer, Kammer, Küche ver sofort zu verm. Sof Rirchgasse 40 Mansarbe, grades Zimmer, Kammer, Küche und Kake an ruhige Lente zum 1. Jan. zu v. Näh. Abelhaibstr. I, Part. 366.
Lehrstraße 12, Stb., 1 Zimmer. 1 Küche auf April zu vermiethen. 10

102 Sim. 1. 454 mmern April

he und 2Bertimmer . 9010 Stucke,

ng ber rt. 477 m 3m 7176

1. Küche t, und Steller, en per 8615 Bim., 76 bnung.

fofort 629 n der 166 1. berm. 127

eller 20., ätte 1), 296 er, per P. 16 bei 489

100 r. 510 litte für 1. 8453

1. 719 immern eingelne Reller, L. April

1. April 484

484 oril. 708 m. 9227 üche auf 9128 April 311

7518

dirchhofsgasse 9 swei Wohnungen von je 1 Zimmer, Küche, Keller zu vermiethen. Näh. 1 St. rechts.

787

Pervitage 27 ein Zimmer u. Küche, neu herger, auf gl. ob. sp. zu verm.

829

Rerostraße 35/37, Seitenb. 1 St., eine abgeschlossen Wohnung, ein großes Zimmer, Küche und Keller, auf 1. April zu vermiethen. Näh. bei Karafe daselbst.

Philippsbergstraße 20

Abilippsbergstraße 20
[chöne Manjard-Bohnung, 1 auch 2 Zimmer mit Küche und Keller, auf 1. Abril an ruhige Lenne zu verm. Räh. dafelbst, Kart. I. 8841
Rheinstraße 91 Manjard-Bohnung, 1 od. 2 Zim., gr. Küche an ruhige sinderlose Leute p. sofort od. April billig zu verm. Räh. Bart. 8521
Kömerberg 1 Zimmer, Cadinet, Küche per April (220 Mt.) zu vm. 368
Römerberg 13, 1, ein großes Zimmer u. große Küche, Breis 160 Mt., sofort oder später zu vermiethen.

674
Römerberg 14 ift eine Wohnung von 1 oder 2 Zimmern und Käche auf 1. April zu vermiethen.
Römerberg 34, H., 1 Zim., Küche, Kell. a. gl. od. 1. April z. v. 662
Eedanstraße 4 ein Zimmer u. Küche zu vermiethen. Näh. Hart. 716
Eteingaße 28 ein Zimmer mit Küche sofort zu vermiethen.
Etitstraße 10 eine sienne Bohnung, Zimmer und Küche, an ruhige Lente zu vermiethen. Näh. daselbst.

Baltauchstraße 14/16 ift eine schonung von 1 Zimmer u. Küche mit Abschluß zu vermiethen.

Baltauchstraße 14/16 ift eine schonung von 1 Zimmer u. Küche mit Abschluße zu vermiethen.

Baltauchstraße 25 Dachlogis von 1 Zimmer und Küche zu vermiethen.

Baltauchstraße 3 Manjarde und Küche per sof. oder später zu vermiethen.

Beitstraße 3 Manjarde und Küche per sof. oder später zu verm. 6378
Zimmermannstraße 7 Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermiethen.

Bild Simmer, Küche und Küche per sof. oder später zu verm. 6378
Zimmermannstraße 7 Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermiethen.

Bild Simmer, Küche und Küche per sof. oder später zu verm. 6378
Zimmermannstraße 7 Wohnung, 1 Zimmer, Küche und Zubehör, zu vermiethen.

Bild Baltaucharen gen und Küche endst st. heisbarer Küche an ruhige Leute sofort zu vermiethen. Räh. Anniarbe nebst st. heisbarer Küche an ruhige Leute sofort zu vermiethen.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe. Narstraße 1, Sth., sleine Wohnung auf gleich zu vermiethen. 298 Larstraße 11 ift eine kleine Wohnung mit Abschluß zu verm. 429 Udlerstraße 48 Dachlogis auf 1. April an ruh. Leute zu verm. 8748 Udlerstraße 57, Sths., Manjard-Wohnung auf sogleich zu vermiethen. Adlerftrage 65 eine Wohnung mit Stallung u. Bubeh, gu verm. 8628 Barenfied 6 eine Wohnung zu vermiethen. 8455 Cattenftraße 1 verich. Wohnungen auf 1. April zu vm. Näh. Lad. 380 Dothermerstraße 16 ist eine kleine Wohnung auf 1. April zu vm. 552 Dothermerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. s. w. 7949 Dotheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Stallung, Remise u. i. 7949
Dotheimerstraße 20 ist eine Wohnung mit Pferbstall, Jutterräumen,
Remise, and wenn verlangt wird mit Flaschendierkeller, zu verm. 8567
Dotheimerstraße 20 ist im His in Klaschendierkeller, zu verm. 8567
Dotheimerstraße 20 ist im His in Klaschendierkeller, zu verm. 8567
Dotheimerstraße 20 ist im His in Klaschendierkeller, zu verm. 8567
Dotheimerstraße 20 ist im His in Klaschendierkeller, zu verm. 8998
Beldstraße 13 eine Wohnung und beizbare große Mansarde gleich aber April zu vermiethen.
Beldstraße 19 steine Wansardwohnung auf 1. Februar z. v. 8585
Goldgasse 8 Mansarde-Wohnung zu vermiethen.
Goldgasse 8 Mansarde-Wohnung zu vermiethen.
Goldstraße 3 Mansarde-Wohnung, neu hergerichtet, per soson
Goldgasse 8 Mansarde-Wohnung zu vermiethen.
Goldstraße 34 lieine Mansardwohnung zu vermiethen.
Goldmundstraße 34 lieine Mansardwohnung zu vermiethen.
Goldmundstraße 37 st. Wohnung auf 1. April zu vermiethen.
Goldmundstraße 37 st. Wohnung auf 1. April zu vermiethen.
Goldmundstraße 37 st. Wohnung zu vermiethen.
Goldmundstraße 38 st. Wohnung zu vermiethen.
Goldmundstraße 38 st. Wohnung zu vermiethen.
Goldmundstraße 39 st. Wohnung zu vermiethen.
Goldmundstraße 30 st. Rariftraße 33 ich. Mani.-Wohn. an ganz rubige Leute zu verm. 7891

Strengaße 1, 1. St., ist die früher von Hertsamwalt Guttmann imaggaße 1, 1. St., ist die früher von Hertsamwalt Guttmann imaggaße 1, 1. St., ist die früher von Hertsamwalt Guttmann imaggaße 1, 1. St., ist die früher von Hertsamwalt Guttmann imaggaße 1, 1. St., ist die früher von Hertsamwalt Guttmann imaggaße 1, 1. St., ist die früher von Hertsamwalt Guttmann imaggaße 1, 1. St., ist die früher der Näh. dieleldt im Laden. 9106

kehrstraße 35 eine Frontipis-Wohnung au vermiethen. 9001

Rehzergaße 26 zwei lleine ir. Wohn. v. i. zu verm. 9001

Rehzergaße 26 zwei lleine ir. Wohn. nebst Inbehör zu verm. 631

Retostraße 21 st. Wohn., dintert. Bart., zum 1. April zu verm. 9147

liedlästraße 21 st. Bohn., dintert. Bart., zum 1. April zu verm. 9190

tranienstraße 25, ht., 1, Manjarde-Wohnung per sosort ober später in vermiethen. 300

liatterstraße 42 mehrere st. Logis sosort u. später zu verm. 301

liehtstraße 9 eine st. Manjardewohn. zu verm. Rüd. Woh. Bart. 367

domerverg 30 zwei schöne Wohnungen bissig zu vermiethen. 307

dachstraße 3 ist eine Dachwohnung zu vermiethen. 7702

dachstraße 3 ist eine Dachwohnung zu vermiethen. 300

dachstraße 6 ein schönes Dachlogis zu vermiethen. 300

dachstraße 19 ist eine schöne Bohnung zu vermiethen. 300

dachstraße 19 ist eine schöne Bohnung zu vermiethen. 300

dachstraße 6 eine schöne Bohnung zu vermiethen. 300

Chwatbacherstraße 70 eine kleine Dachwohnung an ruhige Kente zu vermiethen. Näh. im Laden.

Souncenbergerstraße 12,

Billa Rosenhain, ist Harterre und 2. Stod auf sofort oder später zu vermiethen. Näh. Sonnenbergerstraße 11, Villa Fischer.

Steingaße 6 ist eine kleine Dachwohnung auf 1. April zu verm. 543

Steingaße 6 ist eine kleine Dachwohnung auf 1. April zu verm. 643

Steingaße 35 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermiethen. 304

Rüche auf gleich oder 1. April.

Steingaße 35 eine kleine Wohnung auf gleich zu vermiethen. 304

Zaunuskraße 31 ist die Bel-Gtage auf 1. April zu vermiethen. 168

Watramkraße 7 kl. Wohnung mit Jub. 3. 1 April zu verm. 168

Watramkraße 31 kleine Wohnung (monath. 9 Mt.) sof. zu verm. 448

ist der erste Stock, welcher sich auch für Büreaus und Geschäftszwecke eignet, zu vermiethen. Räb. im Laden.

Al. Webergasse Mansardwohnung und Küche per sofofort oder später zu vermiethen.

8108

Näheres Webergasse 12.
Wellrichtraße 20 fleine Mansardwohn. auf gleich ob. später zu vm. 878
Wellrichtraße 2 Beit bie elegante Herschaftswohnung der 2. Etage per 1. April zu vermiethen. Näh, bei Ph. Well daselbst.
Berschiedene Wohnungen zu vermiethen. Näh. Michelsberg 28.

Für Zahnärzte. Die bisher von dem Herrn Zahn= Urst Witzel und früher von dem Herrn Zahnarzt D. B. S. Walther innegeh. Wohning Wilhelmstraße 18, 2. Et., wird pr. 1. April 1895 frei. Rähere Auskunft bei

Georg Bücher Nachf.,

Eine fleine Wohnung auf gleich zu vermiethen. Mäh. Nerostr. 25. 8429 Gine sleine Dachwohnung zu vermiethen. Mäh. Nerostraße 29. 1911 Manjard-Wohnung zu vermiethen. Mäh. Nerostraße 29. 1912 Manjard-Wohnung zum Einstellen von Möbeln ober an stille Leute zu vermiethen. Näh. Nicolasstraße 28, Bart.

3 u ber schön getegenen Billo Bactweg 1, nahe den Kuranlagen, ist eine geränmige Wohnung mit Zubehör auf gleich zu vermiethen. Näh. im Hause 11—3 lihr oder Webergasse 13, im Laden. 8707 In der Nähe des "Augusta-Bades" ist eine Souterrain-Wohnung zu vermiethen. Näh. im Tagbl.-Berlag.

Auswärts gelegene Wohnungen.

Clarenthal No. 17, direct an der Straße, ist ein S895

Möblirte Wohnungen.

Kirchhofsgaffe 5, 2, 3 fl. Z. i. Glasabichl., mbl. o. unmbl., a. einz. 14b Echwalbacherfiraße 3, 1 Tr., möblirte Wohnung, 3 Zimmer und Klüche (feparater Abschluß) zu verwiethen.

Zannensfirane 4 elegant möblirte Bel-Ctage, Bubebor, gang ober getheilt gu vermiethen. Nab. 1. Stock. 8910

Möblirte Zimmer u. Mansarden, Schlafftellen etc.

Dilla Abeggstraße 5, am Kurhause, coms. möbl. Zimmer zu verm. 512 Adeihaldstraße 26, 1. Ct., d. Berieß. 2 eleg. möbl. Zimmer zu verm. 512 Abethaldstraße 40, B., Berieß. halber sein möbl. Z. dill. z. d. 513 Abethaldstraße 42 ein oder zwei möbl. Zimmer zu vermiethen. 7282 Albrechtstraße 7 großes Bart.-Zimmer (möblirt) zu vermiethen. 7612 Albrechtstraße 9 ein s. möbl. Zimmer a. iosort s. preisw. zu verm. 305 Albrechtstraße 10, Hh. 1 St. d., ein sehon möbl. Zimmer zu vm. 788 Albrechtstraße 21 gnt möbl. Zimmer zu vermiethen. 694 Albrechtstraße 21 gnt möbl. Zimmer mit sen. 694 Albrechtstraße 22, fein möbl. Zimmer mit sen. 694 Aberteamstraße 2, 2., fein möbl. Zimmer mit sen. Räh. 1. Ct. l. dep Berteamstraße 12, Bart., zwei möblirte Zimmer auf sof. zu vm. 367 Bertramstraße 14, Koxt. l., sen. möbl. Zimmer mit zwei Betten (mit Bertramstraße 14, Koxt. l., sen. möbl. Zimmer mit zwei Betten (mit Bertramstraße 15, Bates, möbl. Balkonz zu vermiechen.

Bleichstraße 21, 8 Tr., möbl. Zimmer zu vermiethen. 7805 Blücherftraße 12, 1 I., schön möbl. Zim. zu vm. Nachm. anzuf. 8161 Blücherftraße 14, Hrhs. Part., ein möbl. Zimmer zu verm. 8258 Castellstraße 4/5 ein einsach möbl. Zimmer an eine anftändige Person Castellstraße 4/5 ein einfach möbl. Zimmer au eine anständige Kerson sofort zu vermiethen.

Emjerstraße 13 ein kleines Zimmer mit Penston bildig zu vermiethen.

Emjerstraße 16 ein kleines Zimmer mit Penston bildig zu vermiethen.

Emjerstraße 16 möbl. Zimmer, einzeln u. zusammenh., preiswerth zu verm. Mit Venston 50–80 Mt. unonatl., gr. Garten.

Faulbrunnenstraße 8 zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

Feldstraße 15, Hd. 2. St., ein möblirtes Zimmer zu vermiethen.

Friedrichstraße 2, 3 St., ein kl. möbl. Zimmer sofort bill. zu verm.

Friedrichstraße 2, 3 St., ein kl. möbl. Zimmer sofort voll. zu verm.

Friedrichstraße 2, z., ein kl. möbl. Zimmer sofort zu verm.

Friedrichstraße 44, Sth. 3, möbl. Zim. m. 1 ob. 2 Betten zu vm. 8500

Friedrichstraße 43, z., ein sobl. Zimmer sofort zu verm.

Friedrichstraße 43, z., ein sobl. Zimmer sofort zu verm.

Geisbergstraße 7 gut möbl. Zimmer su vermiethen.

Geisbergstraße 73 gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Geisbergstraße 13 ein einf. möbl. Zimmer billig zu vermiethen.

Geisbergstraße 13 ein einf. möbl. Zimmer su vermiethen.

Geldwahltraße 40, 1, gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Geldmundstraße 40, 1, gut möbl. Zimmer zu vermiethen.

Geisbergstraße 41. Er., sind 2 möbl. Zimmer su vermiethen.

Roeithundstraße 42 ein möbl. Zimmer su vermiethen.

Roeithstraße 42 ein möbl. Zimmer an einen 0. zwei herrei zu verm.

Roeithstraße 42 ein möbl. Zimmer an einen 0. zwei herrei zu verm.

Roeitstraße 42 ein möbl. Zimmer an einen 0. zwei herrei. Zoch Weitstraße 22 sind zwei möblirte Zimmer zu vermiethen.

Roeithstraße 22 sind zwei möblir fofort gu bermiethen. Duerftraße 2 icone Bimmer möbl. ob. unmöbl. gu vermieiben. 7005 Schwalbacherftraße 5 find 2 ineinandergebende möblirte Bimmer gu vermieiben. Rab, Bart. Watramstraße 12, 1 St. r., möbl. Zimmer zu verm. 8026 Watramstraße 22, 1. St. h., ein schön möbl. Zimmer zu verm. 309 Weilfraße 14, Stb. 1 Trepve, ist ein frenndlich möbliries Zimmer billig zu vermiethen. Beuritsftrage 22, 1 St. links, gut mobl. Zimmer mit Benfion billig Milhelmstraße 18, 1. Et., ist ein einsach möblirtes fleines Zimmer, nach dem Hof zu gelegen, an einen soliden jungen Mann billig an vermiethen. Näh. Friedrichstraße 2, 1. Et.

Wörtsttraße 19, Part., ein freundl. möbl. Zimmer sof. zu verm. 663
Bill 1982, Möderaltee 22, Part.
Friedrichstraße 48 Fronthiszummer, möblirt, an eine anständige Person zu vermiethen.
Näh. 1 St. rechts.
Ricolasstraße 17, Hinth., möbl. Mansarde zu vermiethen.

8838
Chachistraße 8 Mansarde mit Bett zu vermiethen.
472 Leere Zimmer, Mansarden, Sammern.

Adolphsattee 57, 2 Tr., sind zwei Zimmer nach vorn mit gr. Balfon, nebit Manjarde, Keller, ev. auch Küche, auf 1. April c. zu vermiethen.
Näh. Abolphsaltee 31, 1 Tr.
182
Bleichstraße 15 a einzelne teere Zimmer zu vermiethen.
18431
Bleichstraße 16, Abhs. 3 St., ein teeres Zimmer an eine einzelne ruhige Person auf gleich ober später zu vermiethen. Näh. Part. 755

Bleichstraße 37 heizb. Barterrezimmer, Hinterhaus, auf gleich zu vermiethen. Näh. Hinterhaus Part.

Beldstraße 15 ist ein separates Jimmer auf sogleich zu verm.

Beldstraße 18 schönes Karterrezimmer zu vermiethen.

Sartingstraße 6 2 Jimmer zu vermiethen.

Sclenenstraße 10 sind zwei unwöhl Bart.-Zimmer, jedes mit separatem Eingang, auf 1. Vebruar zu vermiethen.

Badellendtraße 4 zwei schöne leere Hochpart.-Zimmer

Bellerütraße 14 l. Bart.-Zimmer mit Keller auf 1. April zu verm.

Bechachtstraße 40, Seitenb. links, 1 Zimmer zu verm.

Schachtstraße 40, Seitenb. links, 1 Zimmer auf gleich zu vermiethen.

Räh.

Mäh. Ecdwalbacherftraße 49 find im Borberh. 1. St. 2 neu bergerichtete Jimmer (Monat 18 Mt.) fof. zu v. Räh. Schwalbacherftr. 47, B. 7725 Sedanstraße 6 ift im Oths. ein schönes Bart.-Zimmer zu verm. 8483 Walramstraße 33, Bob., ein leeres Zimmer, sep. Eingang, auf 1. April Walramstraße 33, Bbh., ein leeres Zimmer, ied. Emgang, auf 1. Art zidelfiadstraße 9 zwei leere Mansarben im Bohs. einzeln oder getteelt per 1. April zu vermiethen.

119
21dethaldstraße 40, Bart., große Mansarbe 3. Möbeleinstellen bill. 628
21dethaldstraße 49, Sib., sind 2 Mansarben auf gleich, auch fpäter. zu vermiethen. Näh. das. hib.
21dlerstraße 13 ein Dachzimmer auf gleich oder später zu verm.
21dlerstraße 20 ist eine Mansarbe zu vermiethen. Näh. im Laden.
22dleichstraße 20 eine Mansarbe zu vermiethen. Näh. im Laden.
23dleichstraße 20 eine Mansarbe zu vermiethen.
23dleichstraße 20 eine Mansarbe zu vermiethen.
23dleichstraße 20 eine Mansarbe nit Fers. su verm.
23dleichstraße 20 eine Mansarbe mit Keller an auft. Berson zu vermiethen.
23de vermiethen. Kah. Bertramstraße 3. Bart. seller an auft. Berson zu vermiethen.
23dhustraße 23, hth., Mansarbe mit Keller an auft. Berson zu vermiethen. Näh. Bertramstraße 3. Bart. seller an auft solleibere später zu vermiethen.
23dhustraße 2, Bart. r., eine schöne große Mansarbe auf solleiber oder später zu vermiethen.
23deckleichtraße 2b zwei ineinandergehende Mansarben (Giebelseite) an rubige Miether auf iosort zu vermiethen. Näh. Geisbergfraße 4. 9078
20uisenstraße 12 ist ein großes gerades Mansarbezimmer zu verm.
23deckleichtraße 12 ist ein großes gerades Mansarbezimmer zu verm.
23deckleichtraße 14 eine heisd. Mansarbe zu vermiethen. Mah, baf. 1. St.
Metgergasse 14 eine heizb. Mansarbe zu vermiethen.
Metrestrasse 42 eine große Mansarbe zu vermiethen.
Metrestrasse 42 eine große Mansarbe zu vermiethen.
Dranienstrasse 29, Part, 2 Mansarbezin, zum 1. Avril zu vm.
philippsbergstrasse 25 eine leere Mansarbe sof, zu vermiethen.
Duerstrasse 2 ein ichones leeres Frontspitzinmer zu vermiethen.
Michistrasse 2 ein ichones leeres Frontspitzinmer zu vermiethen.
Michistrasse 3 große Mansarbe zu vermiethen.
Samulbacherstraße 22 beizbare Mans. m. keller zu verm.
Tamnusstraße 39 zwei Mansarben an rub. Mietherin abzugeben.
Westendstraße 5 eine leere Dachsammer sofort zu vermiethen.

Remisen, Stallungen, Schennen, Keller etc.

Blücherstraße 9 ein großer Reller, ca. 40 Qumtr., zu vermiethen. 583 Sellmundfraße 41 Flaschenbierfeller auf 1. April zu verm. 922 Sirchgasse 23 großer Keller, für Flaschenbierhändler geeignet, mit ober ohne 280hnung sofort zu vermiethen. 885 Oranicustraße 27 ein heller Keller mit Basserleitung zu jedem Gebraud auf gleich zu vermiethen. Röh. Rart ouf gleich zu vermiethen. Rab. Bart.
Chulberg 11, 1 r., ichone gute Reller-Abiheil. auf fofort zu vm. 828.
Blafdenvierteller Jahnftrage 6 zu verm. Rah. bei Gebr. Beelt. 2Ballmühle. (Fortfegung f. 3. Beilage.)

Fremden-Verzeichniss vom 31. Januar 1895.

Adler. Lieske. Sölling. Berlin Ranscher. Bremen Meier. Cöln Zimmermann. Galing. Delhaes, Fbkb. Plauen Aachen Kieselstein Alleesnal. v. Plater, Frl. Estland Belle vue. Leembruggen, Fbkb. Lisse Cölnischer Hof. Coblenz Vaupel, Offizier. Cob enedix, Hauptm, Bromberg Jolbe, Fr. Zanow Kolbe, Fr. Zand Eisenbahn-Hotel. Seum, Kfm. Fulda Kiesewetter, Ing. Limburg Seiffert, Reg.-Rath. Berlin Zum Erbprinz. Werth, Kfm. Herford Melton.

Hildebrand, Rent. Mainz Meyer, Dr. med München Grüner Wald. Wolf, Kfm. Wolff, Kim. Worms
Leroi, Kim. Frankfurt
Stern, Kim. Mannheim
Benedickt, Kim. Cöln
Richter, Kim. Gemünd
Levy, Kim. Cöln
Neubauer, Kim. Berlin
Camphausen, Fbkb. Wald Hotel Happel.

Elsoffer, Kim. Giessen Christmann, Niederlahnstein Christmann, Niederlandstein Meyer. St. Goarshausen Singwolf, Frl. Mühlheim Berier, Kfm., m. Fr. Mainz Przygoda, Kfm. Berlin Kochers, m. Fam. Altona Nonnenhof.

Sinzig, Director. Luzern Schmerwitz, Fbkb. Plauen Hünerwavel. Schweiz Herford Hornung, Kfm. Strassburg London Lämmle, Kfm. Usingen

Weyermann. Elberfeld Schröder, Kfm. Berlin Obermüller, Kfm. Nürnberg Krauskopf, Kfm. Frankfurt Bickardt, Kfm. München Botel Harpfen.

Bornel. Strassbu Becker, Rent. Ber Walter, Kfm. Frankft Motel National. Strassburg Berlin Frankfurt

Krug, Kfm. Dresden Hoffmaun, Kfm. Dresden Garschagen, Kfm. Frankfurt KuranstaltNerothal. Pesmer. Randelor. Demmin

Brind Brind Brind Brind Brind Brinds Brindshinik.
Plaschek, Rent. Berlin Mackintosh. Fr. Inverness Bromenade-Motel.

Zur guten Quelle. chaefer. Weilmünster Huber, Inspect. Frankfurt

Lechner, Baurath. Wien Meyer, Kfm. Hamburg v. Struberg, Fr. Dresden

Berlin, Hauptm. Ba Wolonowsky. Warschau Weisses Moss.
Frhr. Hiller v. Gartzingen,

Potsdam Torgau Lieut. Wolff, Lient.

Kom, Elene Torgau
Schützenhof.
Lamm, Kfm. Berlin
Empting, Kfm. Düsseldorf
Lau, Baumeist, Neuenburg Zur Sonne.

Streit Gatto, Kfm. Walter, Kfm. Dorsch. Wasserbos Frankfurt Frankfurt Erlangen Heddersdorf Jonas.
Jonas.
Corio, Kfm.
Mustapero, Kfm.
Mustapero, Katzenelnbogen
Freund.

Ribein-Stotel.

Anner, Baurath. Wien Glagau, Rittergutsb. Latzif Glagau, Rittergutsb. Latzif Spindler, Hauptm. Münches Spi

d. V. Dobschütz. Düsseldor arschau Winkel, m. Fr. Hamburg Steigner, Fbkb. Dortmund tzingen, Valzner, Kfm. Lübeck

Motel Victoria. Degen

Hotel Vogel. Hirrmeier, Fbkb. Sp Zanberfiöte.

Einhaus, Fbkb. Barmel Schneider, Kfm. Montaban Förtsch.

In Privathäusern. Pension Anglaise.
Malchow, Frl. Heidelberg
Ozarowska, Fr. Warschaf
Villa Elisa. Lissabos

1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15.

übe

Ster

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 53. Morgen=Musgabe.

idy

aratem 8754

L. April

8584 878 7444

cit.

mit obn

Bebraud

-Riston Latzig

Dies isselder Iamburg

Lubeck

ria. Berlis

Speyer

Barmes ontabaut stuttgari

eidelber Varschar

Lissabos

tel.

Freitag, den 1. Februar.

43. Jahrgang. 1895.

Wiesbadener Unterstützungs-Bund.

Für bas Jahr 1895 bilben bie folgenben Mitglieder ben Borftanb:

Für das Jahr 1895 bilden die folgenden Mitglieder den Borftand:

1. Herr Carl Rötherdt, Sedanstraße 5, Borsigender.

2. Friedrich Grosch, Ablerstraße 41, stellvertr. Borsigender.

3. August Beyerle. Bertramstraße 15, Edristssstre.

4. Franz Carl Millier, Meggergasse 2, stellvertr. Schriftssstre.

5. Heinrich Schmeiss, Platterstraße 5, Rechner.

6. Wilhelm Nagel. Al. Schwalbacherstr. 10, stellvertr. Rechner.

7. Daniel Ackermann. Delenenstraße 12,

8. Julius Ebert, Sedanstraße 13,

9. Adolf Blahn. Feldstraße 16,

10. Heinrich Hirseh. Bleichstraße 13,

11. Fhil. Heinr. Marx, Kirchgasse 30,

12. Jean Meyer. Feldstraße 17,

13. Heinrich Stillger, Bertramstraße 14,

14. Heinrich Stillger, Bertramstraße 16,

15. Georg Zollinger. Schwalbacherstraße 25,

Wiesbaden, 31. Januar 1895.

Wiesbaden, 31. Januar 1895.

Der Borftand.

Wiesbadener Unterstützungs-Bund.

(MIX. Berwaltungsjahr.)

Geichäfts = Bericht

über die Berwaltung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1894.

A. Stand Der Mitglieder. Beftanb Ende 1894: 1609.

B. Ginnahmen und Musgaben.

| 103004000 7 | | 1843 —
3242 50
26948 —
32000 — | 1234 56 | " Berwaltungstoften | 3020 | 68
08
85
69 |
|-------------|-------|---|---------|---------------------|-------|----------------------|
| 1 | Summa | 69067 80 | | Summa | 69067 | 80 |

| 1. 31/2 % ige Schulbverichreibungen ber Raffanischen Landesbant gum Rennwerthe von Mt. 41,550.— | | |
|---|-----|-----------|
| Rach dem Course vom 31. Dezember 1894 von
101.70 ergeben diese Werthpapiere die Summe von
2. Bei dem Allgem, Borichuss u. Sparkassenberein, | | 42,256.— |
| (S. G. hier, Gutbaben in laufender Rechnung am
31. Dezember 1894 | | 8,479.89 |
| wird . Bereits bezahlte, jeboch in 1895 erft gur Grhebung | 100 | 70.— |
| fommenbe Sterbebeitrage | 1 | 5,884.— |
| 5. Reftbeitrage am 31. Dezember 1894 | | 373.50 |
| 6. Raffenbeftand am 31. Dezember 1894 | " | 599.69 |
| 7. Berth des Bereins-Inventars | | 156 — |
| Im Gangen | mt. | 57,819.08 |
| | | |

Im Jahre 1894 wurden in 11 Unterftügungsfällen die Sterbebeiträge micht bon dem Mitgliedern erhoben, sondern aus den Ueberschiffen der Sterbebeiträge gedect.

Gestorben sind seit Bestehen des Bereins dis 31. Dezember 1894: Es hat fich bemnach in 1894 vermehrt um Mt. 7,470.77

Ausgezahlt wurden an Unterfrügungen seit Bestehen des Bereins bis um 31. Dezember 1894: Mf. 205,498.—

Der Borftand.

Große Egm. Schellfische Fff. Cablian Pfd. 30 Pf. Karl Erb, Nerostrasse 12. 1184

Brima gelbe Sandfartoffeln, k Magnum bonum und Maustartoffeln centnerweise. Kartoffelbanblung Octo Unkelbach, Schwalbacherit. 71.



Jeden 1. und 3. Freitag im Monat

Berfammlung

im Sotel jum Grünen Wald

Freunde der Briefmarkentunde find ftete willtommen.



per Rifte à 40-45 Stud Mt. 1,20, empfiehlt Heh. Eifert.

Verkäufe

Gin eleganter Domino und but zu verlaufen oder zu verleihen Rheinftrage 46, 2.

Bivei D. Basten-Unguge ju v. Dellmundftrage 57, Bbb. 1 St. Elegante preisgefronte Damen-Masten, einmal getragen, find billig gu bert. Philipvebergftrage 17/19, 2 St. 1163

Damen-Masten-Mugua st. verfaufen hellmunbftrage 4

Billiger Gelegenheitskauf.

Berich. Möbel, Betten mit Sprungrahmen und Matragen, große und tl. Spiegel, Sophas, sowie einige prachtvolle Stabfflichbitder, 2 Del-gemalde, Borbange, Gallerien, Tijchbeden 22. 311 ausnahmsweisen Breifen zu verfaufen Bleichstraße 33, Sths. Part.

Gin Federfarrnden billig gu bert. Abelbaibirage 50, Sth. 1. But, gemauerter Berd bill, gu verf. Raffer-Friedrich-Ring 2. hochtrachtige gute Mildent gu vert, in Connenberg, Langgaffe 2

Bwei icone beligetve junge Sinden billig

ver diedenes

Drudiachen aller Urt f. Bereine u. Bribate liefert biff. G. Achtel Abonnement 1. Barq. Ro. D abgug. R. Tagbl.-Berl. 1175. Geleg. S.-Masten-Angua bill. gu verl. Moribftrage 45, Mtb. 1 r. Gieg. D. Sammet-Mastenang. (Startenichlägerin) g. vl. Beberg. 24, 2,

pe

Ging girid girid Raifer Raifer

gehen Youif Mart Mart Mori Reng Craw einer Cuer Rheis Hiehl Rôme Saal Saal Baal

Steis St

bill Bebe Bims

mi 11

Gleg. Mastenangug bill. gu perl. Rirchgaffe 19, Belocipebe = Laben Gin ich. Mastenanjug (Bolin), faft neu, b. gu verleihen Marti-firage 26, Drei Ronige.

ans von

fand die Pianinos a. d. Fabr. von W. Arnold. Aschaffen-burg. als die besten u. wählte eins für sich. Preisl. nehst Bülow's Orig.-Dankschreiben grat. — Fabrikpr. — 10-jähr. Garantie. F 19

hier wohnender Sagdfrennd einer in der Rähe Wiesbadens gelessen

wunscht fich an einer in ber Rabe Wiesbabens gelegenen Feld- und wo-möglich auch Bald-Jagb zu betheiligen reft, eine Bacht zu übernehmen, Geft. Diferten unter D. E. 92 an ben Tagbl.-Berlag erbeten.

Berf. Schneiberin empfiehlt fich in u. auf. b. Saufe. Mauergaffe 17. Gine Frau fucht noch einige Tage Beschäftigung jum Fliden per Tag 1 Mt. Auch wird Arbeit im Hause Nerostraße 35, 3 St. u. Bleichstraße 11, Sb. Part. rechts.

us achtbarer Familie wiiniden wir als eigene Sochter anzunehmen. Gest. Offerten mit Referenzen, evil. Zeugussen ober Ausstünsten sub G. 6130 befördert die Annoncen-Expedition von Plaasenstein & Vogler, A.-G., Königsberg i. Pr. F49

Padstaeludie **昌米**温陽米岩

230u tüchtigem Fachmanne wird ein nachweislich ren-tables besseres Reitaurant zu pachten event, später zu tausen gesucht. Gest. Offerten unter B. B. 90 an event, ipater ju taufen gefucht, ben Zagbi. Berlag erbeten.

Gefunden Verloren.

Berlaren ein Bortemonnaie mit Inhalt, Gelb und Schrüffel in dem Geschäft von Schraad in der Grachenstr. Dem redl. Finder sit Belohn, zugesichert. Abzug. Sedanstraße 3, Bart. Borsteatadel, Ouseisenform mit Granaten. Wiederbringer 3 Mt. Wörthstraße 18, 1. Entlangen ein brauner und ein weißeschwarz geschiederter zagdhund. Abzug. gegen Belohn. Dohneimerstraße 12, Bart.

** Miethaeludie Real

damernd zu miethen eine an vornehmer ruhiger Stroße gelegene, mit allem Comjort der Neuzeit ausgestattete, 12—14 Zimmer, Wirthschaftsmid Dienenschaftsräume enthaltende Villa. Angebote mit genauer Preisangade unter R. E. Los an den Tagdl.-Verlag.

Zum 1. Juli I. 3. eine Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebit Zubehör, im süblichen Stadttheile gesucht. Lage nach Osten bedorzugt. Angebote mit genauer Preisangade unter E. E. die an den Tagdl.-Verlag.

Verlagen und Osten bedorzugt. Angebote mit genauer Preisangade unter E. E. die an den Tagdl. Verlag.

Verlagen und Osten bedorzugt. Angebote mit genauer Preisangade unter E. E. die an den Tagdl. Verlag.

Bamilie ohne Kinder sucht zum 1. April Wohnung bon 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde. Zweiter Stod bevorzugt. Offerten mit Breisangabe unter Cine Wohnung Grübenbosstraße.

Cine Wohnututg Küche 11. April gesicht. Offerten mit Preisangabe unter Bart. außer Albschus, zum 1. April gesicht. Offerten mit Preisangabe unter w. D. 87 an den Tagdi-Verlag erbeten.

Dibbl. Zimtuter in der Mähe der Taunusspiele W. D. 87 an den Tagdi-Verlag erbeten.

Off. nebst Breis (incl. Kasser) sud b. E. 94 an den Tagdi-Verlag.

Gerucht zum 1. April einer Grüben gesicht.

Gerucht zum 1. April eine Kasser.

Gerucht zum 1. April eine

Research Research

(Fortfetung aus ber 2. Beilage.) Geldjäftslokale etc.

Dichelsberg 4 gleich ober 1. April Stietitet auch als Berfftatte für Goldarbeiter o. fouft. ruh. Geich geeignet, p. sofort o. 1. April bill. zu verm. Rah. Webergaffe 12. Meiner Laden

Wohnungen von 5 Jimmern.

Gde Borthstraße, ift Beriegung halber ber 4. Stod, 5 elegante Bimmer mit Balton, auf 1. Abril zu vermiethen. Ginzuschen und Räheres bei ber herrschaft im 4. St. 1.

Bicolasftraße 11 ift bie Barterre-Bohnung, 5 Bimmer, Ruche i Jubehör, auf 1. April zu vermiethen. Rah. Abelhaidftraße ober Morigstraße 29, Part.

Wohnungen von 8 Jimmern.

Mohnungen von 3 Jimmern.
201brechtstraße 28, 1, Bohn. v. 3 sch. 3., K. u. a. Zubeh. a. 1. April Viciaftraße 4, 2, schöne Bohnung v. 3 großen Jimmern, Kück.
Viciaftraße 4, 2, schöne Bohnung v. 3 großen Jimmern, Kück.
Viciaftraße 28, Borderd., Bart. oder 1. St. 3 Jimmer, Kück.
Wanjarde mit Jubehör, sowie im Hinters, 1. St. dasselbe vreiswürdig zu vermiethen. Auch ist an eine einzelne Berson im Hinters.
Viciaftraße 5, Bel-Stage, 3 oder 4 Jimmer neht allem Jubehör auf Viciaftraße 5, Bel-Stage, 3 oder 4 Jimmer neht allem Jubehör auf Viciaftraße 18, iit die Hochpart. Bohnung von 3 Jimmern, Rück oniscusstraße 16 ift die Hochpart. Bohnung von 3 Jimmern, Rück und Jubehör per 1. April zu vermiethen.
Viciaftraße 16, Reub., 1 Bohn., 8 J. u. K., auf 1. April zu verm. 778

Wohnungen von 2 Jimmern.

Mohnungen von 2 Jimmern.

Mibrechtstraße 28, P., Wohn, v. 2 J., Kinde u. Zubehör a. 1. April Cetostraße 18 eine Dachwohnung von 2 Jimmern und Küche am T. April zu vermiethen. Kah. dinterh Kart.

Seienenstraße 6, H. 3 St., ist eine schöne Wohnung v. 2 Jimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermiethen. Käh. daselbst.

Seier auf 1. April zu vermiethen.

Krückenden 18a, 1. St., eine Rohnung, 2 Zimmer, Küche um Keller auf 1. April zu vermiethen.

Näch eine Ach. 1 St. r.

Voulsenstraße 5, Sth. 2 St., 2 Kimmer, Küche u. Keller zu vermiethen.

Moritische 28, Hinterh., ist eine ger. Wohnung, destebend aus der 2 großen Zimmern, Küche, keller, mit oder ohne Manjarde auf 1. April zu vermiethen. Käh. dal. Kart.

Steingaße 31, Seitenb. 1 St. eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche nit Zumusktraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, destebend aus zu zumusktraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestebend aus zumusktraße 17 ist im Seitenbau eine Wohnung, destebend aus zum Zimmern, Küche und Keller, au ruhige Leute zu vermiethen.

Simmern, Küche und Keller, au ruhige Leute zu vermiethen.

Simmern, Küche und Keller, au ruhige Leute zu vermiethen.

Simmern, Küche und Keller, au führe und Jubehör im Preise was 340 Mt. auf gleich oder 1. Abril zu verm. Mäh. zu erfragen Franken firaße 21, Sth. 1 St. r.

Wohnungen von 1 Zimmer.

Starlftraße 23, 2. St., eine Wohnung, 1 Binn ju vermiethen. Rab. Bart.

Wohnungen ohne Zimmer-Angabe.

Albrechtfir. 82, 236h., fl. 280hn. an ruh. Leute f. 200 Mt. ju bin. Caifer-Friedrich-Ming 2 fleine freundliche Frontspie-Bobn i. D. zu permiethen.

Stiftftraße 23 icone Frontfpig-Bohnung an einzelne Dame verm. Auguf. gwifchen 2 und 4 Uhr.

Mablirte Bimmer n. Manfarden, Schlafftellen et.

Alderstraße 16a, Boh. 1, möbl. Zim. mit o. ohne Koit sehr bill. 3. W. Albrechtstraße 28 schön. gr. möbl. Zimmer zu verm.
Bertramstraße 41, dib. 2 St., möbl. 3. m. 1 od. 2 Betten zu v. 70 Betten gle 6, 2, in nächter Rähe der Bilhelmstraße, 2 gut mögligem Preis (auch einzeln) zu vermiethen.
Belenenstr. 3, Gib. B., b. bef. Franz, möbl. warm. 3., 12 Mt., s. delimindstraße 44, 2 St., ein möbl. Zimmer zu vermiethen.
Selmundstraße 54, Part. I., ein gutes möblirtes Zimmer mit of ohne Bension billig zu verwiethen.

Hermannitraße 12, 1 160n mobil 3. 1

770 Seichäft 2. 768

ige rafie 71

. April. iche und r. 781 , Küche, e preis: Hintern. cart. 789 ehör auf

n, Rück

erni. 778

1. April üche au

Bimmern, oft. ruche und

au ber

rmiether arbe an

tiiche u

aus au

Frank

Bimm

Dame

len etc

bill. 3. W

gut mo Eingang

nt., 1. & n. 190

S. M.

Dernate 1895.

Derbucker Cagbla

Der'Mtauthfitaße 2, zwi. ein ichön möbl. Zim. mit

Gingang zu verm., daseldit ist eine einst. möbl. Mant. mit Den zu den,

vermannstraße 15, B., ein möbl. Zimmer dillig zu vermiethen.

Gingang dillig zu vermiethen.

Gingang dillig zu vermiethen.

Gircharaben 5, 2 St. r., am Schulberg, möbl. Zim. dill. zu vm. 613

siescharaben 10 ein einsach möbl. Zimmer dillig zu vermiethen.

Godiferaben 10 ein einsach möbl. Zimmer dillig zu vermiethen.

Godiferaben 10 ein einsach möbl. Zimmer dillig zu vermiethen.

Godifereriedenden 28, B., gut möbl. Eckimmer zu vern.

Baisergriedrich-Ming 28, B., gut möbl. Zimmer nu. B. b. z. v. 9124

Raerlitaße 20 möblirtes Natterre-Zimmer zu vermiethen.

Schrieße 20 möblirtes Natterre-Zimmer zu vermiethen.

seindaße 28, Z. Sch. gr. möbl. Z. m. 1 ob. 2 Betten b. zu om. 8458

siedzaße 7, 2, Schlaf- und Bodnzimmer mit Ballon, gut möblirt,

näbe der Rheinitraße, zu vermiethen.

schrießte 25, 1 l., stön möbl. Zimmer (iep. Ging.) zu verm.

schrießte 25, 1 l., stön möbl. Zimmer (iep. Ging.) zu verm.

souiseintraße 43, 3. St. l., sein möbl. Zim. auf gleich zu verm.

souistiraße 47, Mittelb. 2 St., gut möbl. Zimmer b. zu verm.

souistiraße 47, Mittelb. 2 St., gut möbl. Zimmer b. zu verm.

souistiraße 47, Mittelb. 2 St., gut möbl. Zimmer b. zu verm.

sugaße 15, 1 l., gut möbl. Zimmer mit so. ohne soft zu verm.

sugaße 15, 1 l., gut möbl. Zimmer mit sp. Gingang zu verm.

sugaße 15, 1 l., gut möbl. Zimmer mit sp. Gingang zu verm.

sugaße 15, 1 l., gut möbl. Zimmer mit sp. Gingang zu verm.

sugaße 15, 1 l., gut möbl. Zimmer mit sp. Gingang zu verm.

sugaße 15, 1 l., din mobbl. Zimmer mit sp. Gingang zu verm.

sugaße 15, 1 l., din möbl. Zimmer mit sp. Gingang zu verm.

sugaße 15, 1 l., din möbl. Zimmer mit sp. Gingang zu verm.

sugaße 15, 1 l., din möbl. Zimmer mit sp. Gingang zu verm.

sugaße 22 ll. möbl. Zimmer mit so. ohne Soft zu verm.

sugaße 22 ll. möbl. Zimmer mit so. ohne Soft zu verm.

sugaße 22 ll. möbl. Zimmer mit prachtvoller Aussicht

blingaße 22 li. möbl. Zi

Stiftstraße 23, 1, schon möblirte Zimmer 8505 taunusstraße 4, 1. Et. gut möblirte Zimmer zu vermiethen. 459 taunusstraße 45, Schoseite, möbl. Zimmer mit oder Pension billigft zu vermiethen. 8409 Bellrikstraße 11, 1 ein möbl. Zimmer soft. Vermietheten. 8403 Bellrikstraße 11, 1, gu vermietheten.

Bimmermannstraße 1, 1 St., möbl. Zimmer mit Balfon zu verm.

Bintimermannstraße 1, 1 St., möbl. Zimmer mit Balfon zu verm.

Itr., 2 eleg, möbl. Zimmer J. Tr., 2 eleg, möbl. Zimmer J. Tr., 2 eleg, möbl. Zimmer J. Deni. Zim deni. Zimmer J. Deni. Zim deni. Zimmer J. Deni. Zimmer J. Deni. Zimmer J. Denilinger. Im bis zwei schöne, comsortabel möblirte Zimmer sind den desser Familie an einen Herrn zu vermiethen. Näh, im Tagbl. Werlag. 8650 droßes freundl. Zimmer mit oder ohne Möbel sofort zu vermiethen. Näh. bei Kauser. "Drei Könige". Zöhön möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näh. Niehlstraße 6, 2 r. 590 in schön möblirtes Zimmer zu vermiethen. Näh. Morigstr. 12, Baden. 421 kinnbl. möbl. Zimmer zu vermiethen. Näh. Worigstr. 12, Baden. 421 kinnbl. möbl. Zimmer zu vermiethen. Näh. Worigstr. 12, Baden. 421 kinnbl. möbl. Zimmer zu vermiethen. Näh. Worigstr. 12, Baden. 421 kinnbl. möbl. Zimmer zu vermiethen. Näh. Morigstr. 12, Baden. 421 kinnbl. möbl. Zimmer zu vermiethen. Näh. Worigstr. 12, Baden. 421 kinnbl. möbl. Zimmer zu vermiethen. Näh. Morigstr. 12, Baden. 421 kinnbl. möbl. Zimmer zu vermiethen. Näh. Morigstr. 12, Baden. 421 kinnbl. möbl. Zimmer zu vermiethen. Näh. Morigstr. 12, Baden. 421 kinnbl. möbl. Zimmer zu vermiethen. Näh. L. Zagbl. Deri. 339

Sellmundstraße 40, 1, c. frdl. Mans. mit 1—2 Betien zu verm. 338 Jadustraße 36, Bart, gr. möbl. Mansarbe zu vermiethen. 645 Zonisenstraße 43, 2 i., einsach g. möbl. Mansarbe dill. zu verm. 645 Louisenstraße 43, 3. Ct. 1., ein gut möbl. Prontspidz, auf gl. zu v. 41 Neroar. 10 eins. möbl. Mans. für 8 Mt. monatt zu verm. 569 Möblirtes Mansardzimmer für j. Kausmann ober Ladnerin auf 1. Jamnar billig zu vermiethen. Näh. im Tägbl. Berlag. 8592 Sirschgaraven 10 erhälten reinliche Arbeiter Schlasselle. 9084 Metzgerganse 13 erh. zwei r. Ard. Koft n. Logs., v. Woche 7 Mt. 664 Metzgerganse 25, Sib. 1 St., erbält ein reinl. Arbeiter Logis. Dranienstraße 15, H. 2, erd. j. Leute Kost u. Logis (v. W. 9 Mt.). Wellrisstraße 14, 2 St., erd. e. aust. j. Mann sch. Logis (v. W. 9 Mt.). Wellrisstraße 14, 2 St., erd. e. aust. j. Mann sch. Logis (v. W. 9 Mt.).

Leere Zimmer, Manfarden, Sammern.

Sirschgraben 22, 1. St., ein großes schönes Zimmer sofort od. später zu vermielben. Räh. Vant.
Louisenstraße 41, Std. 2 Tr. h., ein freundliches heizbares Zimmer leer oder mit Beit auf gleich zu vermiethen.
Michelsberg 26, 2. St., ein schönes sevarates Zimmer, seer, zu verm. Meinüraße 46 ein gr. Zimmer, 1. St., leer, zu verm. M. 2 St. 638 Mödertraße 13, 1. Stod, ein freundliches Zimmer zu vermiethen. 767 Schachtstraße 9a ein Zimmer auf gleich zu vermiethen. 767 Schachtstraße 3, Stb., sind 2 teere Liminer mit Absichung au ruhige Leute per 1. April zu vermiethen.

100 Addolphstraße 3, Stb., gr. Dachzimmer mit Wasser, Serd u. s. w. an vrave ruhige Person zu verm., event. gegen Hansarbeit. 777 Steedrichtstraße 47 zwei sch. nebeneinander liegende Wansarbeit. 777 Steedrichtstraße 11 eine schöne Mäh. 1 St. links.
Serrngartenstraße 11 eine schöne große Mansarbeit. 3ahnstraße 30 schöne Wansarbeit. Räh. Part. r. 6204 Louisenstraße 41, Frontip., 1 auch 2 seere Manjarden zu verm.

Remisen, Stallungen, Schennen, Heller etc.

Pouisenstraße 16 ist der gutgehende Flaschenbierteller mit ober ohne Wohnung ver 1. April zu vermiethen. 772 Großer Weinretter ev. mit Wohnung, 6--7 Zhumer nebst Berauda u. vollständ. Zubehör, zu verm. Näh. Vicolasstraße 23, Part. 785 Ein für Flaschenbierhändler sehr geeigneter Keller zu vermiethen. Näh. unter C. T. 872 an den Tagbl. Berlag.

Familien-Undrichten &

Für bie uns erwiesene bergliche Theilnahme an bem Berlufte

Moritagen,

fagen hiermit unfern berglichften Dant.

Familie Walter.

Todes-Ameige.

Beute Morgen 81/2 Uhr ift unfer lieber Cohn und Bruder,

Inlins Neumann,

nach langem, schwerem Leiden im Alter von 22 Jahren fauft entschlafen. Wir bitten um ftille Theilnahme.

Die tranernden Hinterbliebenen.

Jonnenberg, den 31. Januar 1895.

Die Beerbigung findet Sonntag, ben 3. Februar, Bormittags 10 Uhr, bom Sterbehaufe, Connenberg, Banggaffe 9, aus fratt.

Arbeitsmarkt Resk



ge Conber-Ausgabe des "Arbeitsmartt des Wiesbabener Tagbiatt" ericheint am Bortelb eines seden Ausgabetags im Berlag. Langgasse 27, und entifalt sedesmal alle nitzelucke und Dienstangsbutz, welche in der nachsterscheinenden Rummer des "Miesente Tagblatt" zur Anzeite gelangen. Bon 8 übr an Berlauf, das Erück b Pig., von 6 übr ab außerdem unentgeltliche Einsichtnahme.)

Weiblide Verfonen, die Stellung finden.

Dörner's erftes Centr.-Bür., 7. Mühlgaffe 7. fucht eine Frangofin, fein ba. Röchinnen, f. England, Frant-furt, Mainz u. hier Reft.s u. Raffeetoch., eine Zimmerhaus-halterin, Zimmer-, Allein-, Saus- u. Rüchenmade., h. Lohn.

Lehrmädchen und Lehrling für ein großes Manufactur- und Confectionsgeschäft gesucht. Schriftliche Offerten unt. N. E. 101 an den Taghl.-Werlag. 1177 Perfauferin, engl. spr., f. Modewaarengesch., eine Putymach., Kammerjungser, franz. spr., f. m. a. Reif., Kammerjungser, gut engl. spr., f. w. Lib. Ritter's Bür., Mebergasse 15.

Taillen-Arbeiterin, melde das Garniren selbstiftändig versteht, gesucht. Näh. im Tagbl.-Berlag.

Geübte Taillenarbeiterin u. Lebrmädchen acf. Schwalbacherstr. 25, M. 1 r.

Contrection.

Gine perfecte Zaillennaberin wird für Jahresftelle gefucht. Rab. im Tagbl.-Berlag. 1142 in Lehrmädchen für ein Kurz-, Weise und Wollwaaren-geschäft gesucht. Räh. im Tagbl.-Berlag. 1115

Gine gewandte Modiftin wird für Jahresstelle gesucht. Rab. im 1143 1086 2chrmadchen für Aut gesucht. Rirchgasse 14.

Modes. Lehrmäddjen für put gefucht.

L. Rissmann Nacha., Zaunusstraße 40.

2chrmädchen mit guter Schulbidung sir Manusactursstübrung zu erl. wäre, gci. Off. u. B. D. 68 an den Zagdl.-Berl. erd. Selbstüändige Kleidermacherinnen bosort gelucht Friedrüftraße 44, 2.

Selbstüändige Kleidermacherinnen bosort gelucht Friedrüftraße 44, 2.

Wädchen ich kleidermacherinnen bosort gelucht Friedrüftraße 44, 2.

Unständ. Mädchen t. d. Kleidermachen gründl. erl. Näh. Tannusstr. 8, 2.

Anges Mädchen aus braver Hamilie fann für etwas leichte Hausarbeit unentgeltl. das Kleidermachen erlernen Gr. Burgfir. 3, 1. 1159 Ein Mädchen san das Vigeln erlernen Wellrigftraße 32, 1.

Sine Wonatsmädchen für Bormittags gcf. Siirstraße 14, 1 Gartenhaus J. 1.

Eine Monatsfrau oder Mädchen gelucht Midrechtiraße 34, 2 St. links.

Bonatsmädchen gesucht Dranienstraße 52, 3 links.

Saubere unabh. Monatsfrau od. Mädchen gejucht Morigstraße 14, 2.

Seine Brau zum Bedtragen gef. Näh. herrngartenstraße 17, Bäderlad.

Sin Rädchen sür Wittags auf einige Zeit gesucht Dosheimerstraße 23.

Ein Rädden für Wittags auf einige Zeit gesucht Dosheimerstraße 23.

Sin Rädchen sund Zimmerdaushälterin selbstünd. Kelmerin für auswärt. Heinschaften und Kingen. And Kreuznach und Mainz, best. Sonehen, gut differen, aus zurerl. Krödennen mädchen, gut differen, aus zurerl. Krödennen als Wädchen allein für gute bestge und nawn. Sellen, aus zurerl. Krudermänden, ein gebieg. Mädden, gut differen, aus zurerl. Krudermädchen, einf. Saussmädchen, gut differen, aus zurerl. Krudermädchen, einf. Saussmädchen, gut differen, auch zuverl. Krudermädchen, einf. Saussmädchen, gut differen, auch zuverl. Krudermädchen, einf. Saussmädchen, gut differen lucht Gründere Krünermädchen, einf. Saussmädchen, gut differen, auch zuverl. Krudermädchen einf. Saussmädchen, gut differen lucht Gründere Krünermädchen, einf. Saussmädchen, gut differen lucht Gründere Krünermädchen, einf. Saussmädchen, gut differen hach geschen einer Seiten, ein gebeg. Mäden allein in gute bestge und ausw. Sellen auch Gründerer Schre. Solbgasse 21, Laden.

Zücht. Hotelzimmerhanshälterin

Gine einfache alleinitehende Fran gur Führung bes haushalis gefucht Morthftrage 16, 2 Tr.

Stellen-Büreau von J. Geberth,

Mehrere Brivats u. Restaurations-Röchinnen, Bimmers, Saus u. Rinbers mabden, Mabden für allein finden fofort qute Stellen.

Central = Bureau erften Ranges
Goldgasse 5, 1, (Frau Warlies), Goldgasse 5, 1,
sucht nach Solland eine pers. Sotetsöchin f. Serrichaftshaus
zum 1. Mai vis 1. Rov. (100 Mt. monatl., freie Meise, auch
aurüch), für hier sechs Hotels u. Restaurationsköchinnen für
Caisonstellen (60–30 Mt.), eine durchaus vers. Serrschaftstöchin (35 Mt.), zwei Alleinmädchen, welche fein bürgerl.
tochen t., zu herr u. Dame, eine Zimmerhaushätterin für
Badhaus, zwei Hotelzimmermädchen, drei bessere hausmädchen und eine Weistzeugstopferin für Hotel

Gine gut bürgerliche Köchin wird gesucht. Räh. im Tagbl.-Berlag.
Gine köchin, fein bürgerlich, für gute Stelle, sowie ein Hansmäden, zwei Landmäden sucht Eichthorn's Bürcau, Nerostraße 34.

Gestucht diere felbsteftändige fein bürgerl. Köchin m. guten birgerlich der seines Sausmädden, das bersech im Beignähen und Bäsche-Ausbesserie S. gausmädden, bas bersech im Beignähen und Bäsche-Ausbesserie S. gausmädden, sein braves reinl. Mädden gesucht.

Bi. R. SSS an den Tagbl.-Berlag.

Gin junges sleißiges Mädden gesucht Bebergasse S. Combitorei.

Gin junges sleißiges Mädden gesucht Bebergasse S. Combitorei.

Sinchtages Binm baldigen Gintritt gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Käh. im Tagbl.-Berlag.

Gin jüng. Dienstmädden gesucht Bebergasse 40, Handschalten. 1113

Gin jüng. Dienstmädden gesucht Bebergasse 40, Handschalten. 1112

Ein reinliches sleißiges Dienstmädden zum 11. Februar gesucht Michael im Gin zeinliches sleißiges Dienstmädden zum 11. Februar gesucht Michael im Gin zeinliches sleißiges Dienstmädden zum 11. Februar gesucht Michael im Gin zeinliches sleißiges Dienstmädden zum 11. Februar gesucht Michael im Gin zeinliches sleißiges Dienstmädden zum 11. Februar gesucht Michael im Gin zeinliches sleißiges Dienstmädden zum sleißen gesucht weichen Beinen Heinen Kanschalt gesucht.

Michages 48, 1. St.

Wähler für einen seinen Heinen Haushalt gesucht.

wollen sich melden Abelhaidfraße 10, 2.
Ein tücktiges Mädchen sozleich gesucht Bahnhosstraße 1, Bart. I. 1147 kräft. Landmädchen wird gel. Fr. schmidt. Al. Schwalbacherstr. 9, 1.
Dienstmädchen soson einen fünktigkraße 10, Bart. 1106 in tücktiges sleißiges Dienstmädchen gel. Taunusstraße 13, 3. 1021

Sin Wäddchen som Lande gelucht Bellen vom Lande gelucht Heine in die Schwalbachen gel. Fraße 15.

Sin Nichtiges Limmernädchen, welches auch Lausarbeit übernimmt

Gin tüchtiges Jimmermädchen, welches auch Hausarbeit übernimmt, wird per 9. Hebruar gesindt.

Badbaus zum goldenen Bruunen, Langgasse 34.

Gin junges reinliches Madden gesucht Saalgasse 6.

sir leichte Arbeit gesucht Gerritzen's Cigarettensabrit, Schüsenhoi.

Tüchtiges Mädchen sür Hausarbeit gesucht Schwalbacherstraße 9. 1158

Gin Mädden gesucht, freundl. n. willig, welches mit einem fl. Kinde Beigeid weiß und zu Haufe schlafen kann. Zu melden: Weben gasse 23, N. L. Braatz. Nachmittags von 4 bis 5 Uhr. Ein junges Sausmädden, evang., mit guten Zeugnisse gesucht Abolphs-Allee 32, 1. Etage.

Geincht

Bausarbeit beforgt, Rerothal, Grubmeg 12.

Hans und Kindermadchen, fowie Rodin f. per 15. Febr. Schierfteiner Lanbftr. 9, Biebrich.

Hotel Victoria wird ein tüchtiges

Bintmermadchen mit guten Zeugnissen gesucht.
Ein einfaches williges Mädchen gelucht Beilftraße 9, 2.
Gef. zehn b. fünfzehn nette br. Alleinmädchen. Bür. Schachtstr. 4, 1.
Schwalbacherstraße 24, Part., ein braves Rädchen gleich gesucht. Zwei Mädchen, w. seith. in Privatstellen gew., etwas tochen t.
u. Luft haben, als Beitschinnen in Hotels zu gehen, sowit Mädch., welch. bügeln gelernt hat, zum Weifzzeug in Hotel.
Sotelhausmoch., mehr. best. Serrschaftshausmädch. n. Frankfurt, Anz. Alleinmädch., zwei f. bürg. Köch., zwei Servis frankein sucht W. Libb (Ritter's Bür.), Webergasse 15.

Gel. eint zuverl. Hausmaden is. Mebergasse is. Welches in allen Sausarbeiten bewandert ift n. schon gedient hat, Goethestraße 14, 1.

Ein älteres anständiges Mädchen, in Küche und Dank Gut älteres arbeit erfahren, wird sogleich gesucht. Mit Muchen Herrngartenstraße 8, Kart. Sin junges startes, zu jeder Hausarbeit williges Mädchen sosort gesucht. Rerostraße 46, im Laben.

Baselbst erfahrene gute Köchin gelucht. Mäh. Rheinstraße 84, 3. Geschaft zwei Mädchen sir fi. Haushalt, vorzügl. Stell. Schachtstraße 3.

Stern's 1. Centr.-Bür., Goldg. 12

fucht fofort tüchtiges Berfonal aller Branchen.

Weibliche Versonen, die Stellung suchen. Kammerjungfer, perf., mit dreifähr. Zeugn., zwei f. Zimmo madchen, welche nahen, bügeln, ferv. u. friftren t., priss Zeugn., empfichtt Centr.-Bur. (Frau Warlies), Golds. Gine durchaus perfecte Büglerin jucht d. Beschäftigung. Schachtftr. 10, 21. Eine fl. Frau sucht Basch- u. Bubbeschäftigung. Mebgergasse 14. Dadäh. i m, zwei

95.

e fein auten Rach 0.

ir einen Chiffre

tr. 9, 1. t Beugniffe 1135 n. 1112

eugniffen

ftr. 9, 1, 1106 1021 ht Felds ernimmt, 34.

genhof. 1158 l. 11. fl.

: 2Beber Beugniffer

a. cinige

tges ugniffen

efucht. focen t n, fowit in Sotel 1. Frank i Servin gaffe 15. chen,

a gediem ucht. Wi ort gefudi

chtftraße ! 1. 12

en. Simmer prima Golds & kr. 10, 2 L 14, Dod

Erzieherinnen, Kinderfräul., Kindergärtn., Geseilsch., Kammerjungfern, Stütze der Hausfrau etc. suchen und finden Stellung durch d. Special-Placirungs-Büreau f. Gesellschafts- und Erziehungsfach v. G. Rensland, Weinheim a/B., Louisenstr. IV, 83. Prosp. u. näh. Ausk. geg. Eins. v. 20-Pf.-M. Hüre ein junges Mädichen, welches seine Lehre in meinem Maunfacturwaaren-Geschäft beenbet, wird eine Stelle als Bertäuferin in einem gleichen Geschäft ges. Bermann Bertz. Emjerftr. 4a, 2. Et. 14656 Ein Mädchen such Stelle in einem Laden und für Hauf Stelle in einem Laden und für Hauf Sausarbeit. Offerten unt. O. E. 102 an den Tagbl.-Berlag.

an den Tagbl.Berlag.

an den Tagbl.-Berlag.

Wodes.

Sin junges Mädden sucht zum Frühjahr Stelle als zweite Arbeiterin. Offerten unter K. 100 postlagernd Osthosen.

Gielbstfünd. Basch u. Busstrau f. Beich. Schwalbacherstr. 51, Dachl. Fleißiges Mädchen sucht Romatsstelle. Delnumbitraße 44, Dachtod. Junge Frau, die dei seinen Gerschaft, gedient hat, wünscht Kreißiges Mädchen sucht Romatsstelle. Delnumbitraße 44, Dachtod. Junge Frau, die bei seinen Gerschaft, gedient hat, wünscht Kreißiges Mädchen such übernimmt dieselbe einen Laden zu puzen. Käb. Balramstraße 29, 1 St. Gine Frau sucht Monatsstelle. Faulbrunnenstraße 9, 3.

Gine Frau suchtsiffige Frau sucht Aushülfss oder Monatsstelle. Mäh. Oranienstraße 40, Mitteld. Part.

Gine auberlässige Witten sucht Monatsstelle ober für einige Tage in der Woche Aushielle. Halbernunenstraße 22, Et. Gin sleßiges reinliches Mädchen sucht Monatsstelle. Auchstelle. Auch 25 Et. Gin suspielle. Hochkätte 16, 2 St.

Gin aufländ. Mädchen sucht Monatsstelle. Dussienstr. 11, 2. St.

Gin aufländ. Mädchen sucht Monatsstelle. Dussienstr. 11, 28 dt.

Gin üchziges Mädchen sucht Monatsstelle. Dussienstr. 11, 28 dt.

Gin üchziges Mädchen sucht Monatsstelle. Beichtraße 21, 28 dt.

Gin Mädchen such Wonatsstelle. Russenstelle. Heichtraße 21, 28 dt.

Gin Mädchen such Monatsstelle. Russenstelle. Beichtraße 21, 28 d.

Gin Wädchen sicht Monatsstelle. Austenden Lein, welches etwas nähen und bigeln fann, incht Monatsstelle. Räb. Morightraße 47, Mittelb. 3.

Junge Frau mit gut. Zeugn. such Monatsitelle. Bleichtraße 21, 28 d.

Gin Echweizerin (aus Gens) mit auten Zeugnissen, welches etwas nähen und bigeln fann.

Taunusstraße 26, im Auswaaren-Geläät.

Gine Echweizerin (aus Gens) mit auten Zeugnissen, welche das Schaebern u. Frifiren versteht, incht bis zum 15. Februar Etellung als Innger oder zu größeren Kindern. Näh.

Taunusstraße 26, im Auswaaren-Geläät.

Ginte Perf. Arditt Lagel. Lagel. Berlag. 1166

Röd., selber unges Mädchen (Waise) such Ersen kindern. 12.

Gin innges Mädchen schale einen aus guter Hamilie incht Stelle in

Carlé's Permiethungs-Bür., 11. Markiftraße 11, Sth.,

empfichlt fammtliches Sotels und Bribat-Berfonal. Stelle-fuchende find von jedem Ginfchreibegeld ganglich befreit.

a place as nurse (German), knows english, excellent dressmaker, needlewoman; willing and obliging. Address letters A. M. 300 poste restante.

Sin junges Mädden mit guten Zeugnissen sichte als Hausenschen. Neufrisstraße 42, Hauterh. 1 Tr.

Sint junges Mädden mit guten Zeugnissen sicht bier dans mabden. Neufrisstraße 42, Hauterh. 1 Tr.

Sint junges Mädden wen Lande, welches 1 Jahr bier im Stellung war, jucht zum 1. Februar anderweitige Ellung. Jahnitraße 2, 3 St.

Ordentliches Mädden, das sochen kann und jede Hausarbeit versteht, etwas näht und bägelt, sicht Stelle. Hermgartenstraße 7, 1.

Fräullettt,

geb., aus achtb. Familie, von angenehmen Neußeren, mit schöner Hausenstein k. E. 98 an den Tagbl.-Verlag.

Als Stütze im Laushalt sicht geb. bescheib. Fräulein ges. Alters, Nordbeutsche, mit besten Zeugn., sich neben der Hausstran zu velchäftigen. Gest. Off. erb. unter W. M. 442 an F49

Massenstein & Vogler, A.-G.. Fraukfurt a. R.

Littlich Midden, welches dis jest Stellung als Stüge besteibnliche Steuung, auch zur Ausbilise. Räh. Könnerberg 23, 2 St.

Sin junges gefundes Fräulein, welches mehrere Jahre als Geseuschafterin und Kiegerin einer älteren Dame thätig war und beste Zeugnisse bestigt, sucht ähnliche Steuung, auch zur Mushüsse. Mähnsterberg 23, 2 St.

Sin Fräulein ans achtbarer Familie, welches bügeln und nähen lann, auch in allen Handerbeiten ersahren, such is etellung zum baldigen war und beste Zeugnisse bestigt, sucht ähnliche Stelle. Nähnen ein and dien Handerbeiten ersahren, such is etellung zum baldigen Gintritt. Gest. Offernen unter A. E. 60 an den Tagbl.-Verlag erb. sin imnges Rädden such Stelle. Kelleritraße 5, Bart.

Sin imnges Rädden som Lande incht Stelle. Kelleritraße 5, Bart.

Sin junges Rädden sicht stelle. Kelleritraße 5, Bart.

Sin ordentliches Wähden sicht Stelle. Mortisstr

Sin gesen-Ausgabe).

Sin gesettes, sehr zuverl. n. gedieg. Mädden, selbsts. in der best. Küche u. Saush., mit dr. fünszehnjähr. Z., empf. zu einz. Serrn Centr.-Bür. (Frau Warlies), Gotog. 5.
Sin Frl. als St. od. Jungs., pr. Empf., w. Stell. Bür. Bärenstr. 1, 2. Sin ordentl. Mädden sucht St. auf 15. Hebergasse 45, Stb. 3. St. Nettes Mädden aus gut. Fam., in jed. Arbeit gew., vorzügl. Kapiere, als Jungser, sowie als Stütze der Hausfrau, zwei vers. Köckinnen mit 5. u. 3-jähr. Zeugu., zwei tildt. Küchenhaushälterin., Büstet fräulein empsiedit W. L.Sb. Kitter's Bürean, Webergasse 15.

Smpfehle gutes Personal aller Branchen sür Hotel und Brivat, zwei Kassirerinnen sür seine Restaurant, Büssesträulein, Gesellschafterin, Hausbalt. sür Hotel und Herrichaltein, Ladenfräulein, Erigen, Kindern, Hause. Stützen, Kinderfräulein, engl. sprechend, zu größ. Kindern, Hause. Züreau Germania, Frau Uraus.

Siern's erstes Central-Bür., Goldgasse 12, empsiehlt siets nur das beste Herrschafts. und Hotelbersonal

empfichlt fiets nur das befte Berrichafts- und Sotelperfonal aller Branden.

Männliche Versonen, die Stellung finden.

Gin tüchtiger Schlossergehülse gesucht Schwalbacherstraße 25.
Mödelschreiner, thätiger, auf bestere Arbeit dauernd gesucht.
Dampsichreinerier Theodor Beer. Biebrich.
Bir suchen zu Ostern d. J. einen Lehrling mit der Berechtigung zum einjährigssreiwilligen Militärdienst.

Gebriider Wagemann, Beingroßhandlung.
zum Frühjahr ges. Gute Ausbildung in allen Contor-Arbeiten. Dagegen verlangt willige Besorgung aller geschäftlichen Arbeiten.

L. Schwenek, Mühlgasse 9. 606

Bu Offern tann ein junger Mann aus guter Familie bei uns als Lehrling eintreten. 862 Buchhandlung von Moritz und Miinzel.

Ginen Lehrling sucht
Otto Baumbach. Uhrmacher, Taunusstraße 10.
Uhrmacherlehrling f. zu Ostern Kämpfe. Langgase 48. 584
Zum 1. April evil. Ostern suche ich für meine Droguens u. Harbwaaren-Dandlung einen jungen Mann mit guter Schulbitbung als 1132

Betzlar a. d. 2.

Beincht für die Reparaturverstatt einer Fahrräder-Niederlage ein Lehrling, welcher ichon mit
Erfolg in dieser Branche thätig war. Stellung danernd,
und uach 1 Jahr die Aussicht auf feste Ansiellung. Offerten unter
N. B. 35 an den Tagbl.-Berlag.
Hür eine große Gärtnerei wird ein Lehrling gesucht.
BJ. Koch. Obergärtner, Billa Rheinfried bei Estville.

Männliche Versonen, die Stellung suchen.

Mannliche Personen, die Itellung suchen.

Junger Buchhalter n. Stenograph, Sintigarter, ledig, militärfrei, Christ, sucht sosort Engagement; geht auch auf die Reise. Öfferten unter B. M. 18002 hostlagernd.

Ein sollver junger Mann, cantionsfähig, sucht, gestüht auf gute Zeugnisse, irgend einen Bertrauensposten. Gest. Offerten unter S. B. 3B an den Tagbl.-Berlag erbeten.

Junger Mann mit schöner Handlichte unten Zeugn.
i. Stell. unter bescheid. Anspr. Käh. im Tagbl.-Berl. 1152

Gin selbstitändiger, in allen Hächern durchaus ersahrener Conditorsgehöste incht bald. Seelle. Off. bitte n. T. 28. postl. Schübenhofter. Innger Mann mit best. Zeugn. s. St. als Kniziger oder Handlicher, dert übernimmt auch Kachtbienst. Kömerberg 2, Gemüsteladen.

Serrschaftsdiener, 90 Jahre alt, mit langjährigen sehr guten Zeugnissen incht anderweitig Stellung. Gest. Off. unter L. E. 99 an den Tagbl.-Berlag.

Empschie Serrschaftsdiener und Kutscher, Hotelshausburschen und süngere Burschen sür Geschäfte und Ausläufer.

Napoleon I. und die Franen.

Das interessante Werk bes Franzosen Masson, welches ben obenstehenden Titel führt, ist jeht in der irefflichen Uebertragung bes Oskar Marschall von Bieberstein bei Heinrich Schmidt und

Carl Gunther in Leipzig erschienen. Wir theilen baraus das zweite Kapitel "Heinzichspläne" wörtlich mit:

In Marseille, bei seiner Schwägerin, der Madame Joseph Bonaparte, lernte der junge Offizier deren Schwester, Destrée (Eugenie) Clarh, ein hübsche junge Dame von etwa sechzehn

Safren, feinen und ließ fich in Liebeshanbel mit ihr ein, welche Defiree jeboch ernft nahm. "D, mein Geliebter," schrieb fie ihm, "nimm Deine Tage wohl in Acht und Du wirft auch bie

halten gebente, ben ich Dir ablegte."

Diese gartlichen Briefe, biese unerkünstelten herzensergusse-Gugenies" sind im Brouillon, 65 Jahre, nachbem fie geschrieben waren, unter ben Papieren ber Schreiberin, welche sie wie Reliquien aufbewahrt hat, gefunden worben. Der Mobe ber Relignien aufbewahrt hat, gefunden worben. Der Mobe ber Damaligen Zeit entsprechend, hatte Fraulein Clarn, welche in ihrer Familie Defirée gerufen wurde, fich für ihren Geliebten umgetauft, für ihn allein wollte fie einen Namen haben, ben Miemand tannte, ben teine anderen Lippen anssprachen.

Damals, in jenen grauenhaften Tagen, ba allerwarts ber Sob die Menfchen auftarrte, ber Tob ber einzige Gebante mar, wurde bei ben Frauen die Liebe gur Religion: fie ift bamale gu einem heiligen Rultus geworben - bie Liebe war bas einzige,

was von ber zivilifirten Welt fibrig geblieben war.

Die Befannischaft zwischen Desirde Clary und Bonaparte baitrt vom Januar ober Februar 1795. Die Berlobung - falls eine solche in aller Form stattgefunden — mußte auf ben 20. April, ben Tag, an welchem ber General nach Baris abreiste, fallen; Joseph und seine Frau Julie hatten das heiraths-projett gesorbert und innerhalb der Familie Clary war keinerlei Widerspruch zu befürchten. Der Bater, dem man die Worte in ben Mund legt, er habe an einem Bonaparte in feiner Familie genug, war am 20. Januar 1794 gestorben. Geine fleine Defiree, welche, wie fie felbst angiebt, fchreibt und spater auch bruden lagt, noch nicht breizehn ober vierzehn Jahre alt gewesen fein will, war bamals ungefahr flebgehn Jahre, benn fie mar 1777 geboren; fie war gwar abhangig von ihrer Mutter und einem Bruber, aber wenn man ihre Charafter-Gigenschaften bebentt, fo barf man annehmen, baf fie bamals icon von Riemanbem, als von fich felbft abhing.

Ihr Alter bot fo wie fo fein hinderniß; es gehörte damals gu ben Geltenheiten, bag fich bie Damen fpater als mit achtgehn Jahren verheiratheien und nach bem eben entworfenen neuen Cober sollie das heirathsfähige Alter ber Frauen schon mit bem breizehnten Lebensjahre beginnen. Was die sonstigen Umftande betrifft, so hätte Desirée am Ende den jüngeren Bonaparte, der doch Brigabegeneral war, noch eher heirathen können, als ihre Schwester Julie den alteren Joseph, der stellungslos war.

Bonaparte, der im Mai in Paris eintraf, überall schlecht empfangen wurde, und ohne alle Geldmittel war, hatte sich an diese Heinauft zu Stande, so blied ihm, wie er meinte, nichts anderes üdrig, als in türkische Dienste zu treten. Selbst als seine Lage sich einigermaßen zu bessentwürfen verwendet wurde, fühlte er duch ben Kriegsentwürfen verwendet wurde, fühlte er hoch immer wie tronenis und na mie zweiselhafter Daver seine wusjang bei ben artiegseniwurzen verwendet wurde, fustie er boch immer, wie ungewiß und von wie zweifelhafter Dauer seine ihm zufällig geworbene Verwendung sei. Desirée allein wäre im Stande, ihn seiner Lage zu entreißen, und er drängte fortwährend seinen Brudder Joseph, ihm eine bestimmte Anwort zu erwirken; Obsirée steht im Briefwechsel mit ihm, sie dittel ihn um sein Bilduiß, er lätzt es ansertigen und schieft es. Doch wo ist sie mit einem Mall? Ist sie mit ihrer Schweger und ihren Schweger mit einem Mat? Sft fie mit ihrer Schwefter und ihrem Schwager in Genua? Ste lagt nichts mehr bon fich horen. "Man muß," jo schreibt er, "um nach Genua zu kommen, wie es scheint, ben Lethe passiren." Destree ist die "Schweigsame", ber er immer den Borwurf macht, daß sie nicht schriebe. Plöplich aber dringt er auf eine "befinitive" Antwort. Joseph soll mit dem Bruder Destrees sprechen. "Theile mir das Resultat mit und dann ist

Am andern Tage, ohne die Anfunft feines Briefes in Marfeille nur abzuwarten, schreibt er schon wieber: "Ich erwarte die Nutwort mit Ungeduld: jest beißt es biegen ober brechen." Darauf geht ein voller Monat hin, es werben Worte ber Erinnerung ausgetauscht — sonst nichts. Wie ging bas zu

Bwijchen Bonaparie und das fleine Frankein in Marfeille — es war faum hubich zu nennen, hatte aber eiwas Feffelnbes, etwas Pitantes mit seinen schwatzen Brauen, seinen sanften Augen, seinem etwas aufgeworfenen Raschen, feinem lächelnben

Munde, feinem fittfamen, gurudhaltenben und doch anschmiegender Wefen — zwifden Defiree und ben General hatte fich Paris ge-icoben, bas unbekannte Paris, in welchem Bonaparte eben auf-tauchte mit seinen ichiefgelaufenen Stiefeln, feiner ichabigen Uniform und feinem Gefolge bon zwei hungerleibern bon Abjutanten: Baris mit feiner aus Glegang, Grazie, Taufcungen und Blendungen aller Art zusammengesetten Frauenwelt, mit biesen Wesen, beren geschmintte Wangen ben Augen einen magischen Glang zu geben ichienen, beren Toiletten alle Conturen ber Befialt zeigten und Alles zu betonen ichienen, was einem begehrenswerth fein fonnte, die bas, was zu verbergen ware, unbeachtet ließen ober gar mit besonderen Bierrathen ausstatteten. Diefe Befen, wie geschaffen gu Freude und Luft, biefe in Ereibhaufern gezogenen, im schwülen Dunft ber Belteitelfeit zu üppiger Reife gebiehenen Fruchte, schienen fie nicht trot ihres falfchen Kolorite und ber aufpuhenden Kniffe bes Sanblers, in gang anberer Weife leder, als jene etwas grunen, auf stiller Flur gebiebenen Friichte mit bem wenn auch frifden, boch etwas fauerlichen Gefchmad?

mit dem wenn auch frischen, boch etwas sauerlichen Geschmad't "Her allein," so schreibt Bonaparte, "unter allen Orten der Erde, nur hier verdienen die Frauen, das Steuer zu führen Eine Frau bedart nur eines Anfenthaltes von sechs Monaten in Baris, um zu wissen, was ihr gebührt und welcher Art ihre Herschaft ist." Sinige Tage später: "Die Frauen, deren es in Baris die schönsten der ganzen Welt giedt, werden hier zu einem Mittelpunkt der wichtigsten Angelegenheiten." Gewiß, es sind die schönsten der Welt — ja wohl, die schönsten! Diese Frauen von dreißig und fünsundbreißig, von vierzig Jahren sogar, dewandert in der Kunst, Liede einzuflößen, mehr als in der selbst zu lieden — und der jupae General der

mehr als in ber, selbst zu lieben — und ber junge General, ber nichts anzubieten hatte, als seine Sand, bot biefe ber Reihe nach ben Damen: be Bermon, be la Bouchardie, be Lesparda an und wartete ingwifchen, bag ber Benbeminire herantomme und Dabame be Beanharnais ihn beim Bort nahme.

Für Defiree gab es nur noch Schweigen, bas volltommenfte Schweigen; eine Rlage läßt fich bon bort bernehmen, fo fanft, fo gartlich, bag fie in Die Ohren flingt wie eine Sarfe, Die man

"Gie haben mich ungludlich gemacht für ben Reft meines Lebens," schreibt fie, "und ich bin schwach genug, Ihnen zu vers zeihen. Sie find also verheirathet! Es ift ber armen Eugenie nicht langer erlaubt Sie zu lieben, an Sie zu benten . . Mein einziger Troft ist jest, zu wissen, das Sie von meiner Treue überzeugt sind, mein einziger Wunsch — der Tod. Das Leben ist fir nich eine furchtbare Qual, seit ich es Ihnen nicht mehr weihen kann. Sie verheirathet! Ich kann mich nicht in diesen Gedanken finben, er tobtet mich . . . ich fann's nicht überleben. 3ch werbe Ihnen ben Beweis liefern, daß ich meinen Berbinblichfeiten tren bin, tropbem Gie bie Banbe gerriffen haben, welche uns einten: ich werbe nie einem Anbern angehören, werbe mich nie vermablen. 3ch wunfche Ihnen alles mögliche Glud und Gebeihen in Ihrer She, daß die Sattin, welche Sie erwählten, Sie so gludlich mache, wie ich es mir vorgenommen hatte und wie Sie es verdlenen. Aber inmitten Ihres Gludes vergessen Sie Eugenie nicht und bestlagen Sie beren Schickslal."

Für Bonaparte, der zu vergessen unfähig war, mußte biese Liebe, die er in höherem Grade eingeslößt hatte, als er fie selbst empfand, in ihrer Exinnerung sehr schwerzlich sein; ohne es selbst gewahr zu werben, hatte er sich von einer Kinderei zu etnem ehrgetzigen Vorhaben hinziehen lassen, um schließlich ein junges

Mabdenberg zu brechen. Es hat ben Unicein, als habe er fein ganges Leben baran gebacht, sich Berzeihung zu erwirten für sein bamaliges Handeln. Seit dem Jahre 1797 beschäftigt ihn unaufhörlich der Gedanke an eine vortheilhafte Berheirathung Defices, welche damals, im November, mit ihrer Schwester und ihrem Schwager in Rom war, wo letzterer als Gesandter der französischen Republik bei Bins VI. fungirte. Bonaparte fibergiebt bem General Duphot, ber nach Rom geht, ein warmes Empfehlungsichreiben, nennt ihn der nach Rom geht, ein warmes Empreguingssateren, nehm einen ausgezeichneten Offizier und bezeichnet eine Berbindung zwischen ihm und Desires für wünschenswerth und überaus vortheilhaft. Dudhot gefällt auch, seine Berlodung mit Desires siebt bevor — da fällt er dem Attental vom 28. Dezember zum Opfer, Desires Robe ist besprift mit dem Blute ihres zufünstigen Gatten! bot me hai

ete,

Be

ftet häl

mo

fol ber be Bridge

33

me let

nden auf= bigen ngen mii schen ber

rens: achtet Diefe ufern Reife lorite

Weije üchte mad § n ber en in

thre es in einem , bie ößen,

l, ber nach 1 und abame nenfte ift, fo

man neines u ver= ugenie Mein über. ift für veihen

panten n treu einten: tählen. Ihret mathe, bienen. mb bes

e biefe felbft einem funges baran

Sebante amale, lit bei duphot, int ibn inbung

de ftebt Opfer,

Enblich, nachbem fie berichiedene Parthien ausgeschlagen hatte, erklärt fie fich — Napoleon war auf feinem Zuge in Tegypten — bereit, bem General Bernadotte zum Altar zu folgen, biesem unerträglichen Jakobiner, biesem Schulmeister, biesem Bearner, ber vom Gascogner weder die lebhaften Alluren noch ben ichlagenben Bis hat, beffen berechnenbe Schlauheit fich in fietem Doppelfpiel zeigt, ber bie Staël für bie bebeutenbfte Frau halt, weil fie die pedantischfte von Allen ift - ber feinen Sonigmond damit hindringt, seiner jungen Frau Abhandlungen zu dif-tiren. Bon Kairo aus, wohin die Nachricht von der Bermählung Desirées gelangt, schreibt Bonaparte, dem diese Wahl nur miß-sallen kann, denn Bernadotte war ihm stets feindlich gesonnen, und beglüdwünscht bie junge Frau. Bon ihr tam, als er aus Aegypten zurückgefehrt war, bas erste Bittgesuch: sie wünschte, Bonaparte möchte ihren eben geborenen Sohn über die Taufe halten — einen Sohn! Bonaparte

hatte keinen — seinen sehnlichen Wunsch zu erfüllen, versagte ihm bas Geschick. Destree, als wolle sie sich an der rächen, welche sie so gern die "Alte" nannte, an Iosephine, welche sie hatte, schmückte sich mit dem Stolz der Mutter, und Bonaparte, der damals ganz hingegeben war an Offians Muse, giebt dem Täussing den Namen "Oskar".

"Benn Bernadotte," so sagte später Napoleon, "Marschall von Frankreich, Pring von Bontecorvo und König wurde, so hat er das einzig und allein feiner Seirath zu verdanken." . . "Geine ichlechten Streiche mahrend bes Raiferreiches find ihm ftets aus bemfelben Grunde vergiehen worben."

Und mas waren bas für Streiche! Begonnen hatte Bernadottes Opposition schon mit bem 18. Brumaire. Tropbem wirb er am folgenben Dag in ben Staatsrath berufen, fpater gum Obergeneral der Oftarmee ernannt. Alls solcher geht er soweit, sich gegen ben ersten Konsul zu verschwören und seine Armee zu diesem Zwede zu misbrauchen — man kennt jest alle näheren Umstände dieser Auschläge — welche Strafe traf ihn dafür? Gar keine! Mur wollte Bonaparte ihn entfernen und als Gefandten nach ben Bereinigten Staaten fchiden. Bernabotte lehnt nicht ab, aber er weiß fo gefchictt gu manövriren, daß bie Schiffe, welche ihn begleiten follen, nie fegelfertig find.

Das Jahr barauf ipielte bie Moreau'iche Standalgeschichte und wenn auch diesmal Bernadotte mit einem blauen Ange bavonlam, fo war bas nur möglich, weil Bonaparte es fo wollte, und weil Bonaparte an Defirée bachte und für fie forgte. Er that aber noch mehr. Er faufte von Morcau alle beffen Befitsungen, bas Gut Grosbois und bas Palais in ber Anjon-Strafe; bas leptere, welches er mit 400,000 Francs bezahlt bat, fchenfte

Spater, als ber faiferliche hermelin ihn schmudte, machte er um Defirees willen Bernabotte jum Marichall von Frankreich, machte ihn jum Chef ber achten Cohorte ber Ehrenlegion, ernannte ihn jum Prafibenten ber Wahltorperichaft im Departement Baucluse und so weiter. Ihreiwegen verlieh er ihm eine Rente bon 300,000 Francs und schenkte ihm 200,000 Francs in baarem Belbe, nebit bem fouveranen Fürftenthume Bontecorvo. Um ihretwillen verzeiht er ihm fein Betragen bei Auerstädt, bei Bagram, bei Balderen, verzeiht ihm zwei strategische Schniber, endlich eine Berschwörung, bei ber Bernadotte, Fouche, Talleprand in Gemeinschaft mit den Royaliften operiren und bei ber es sich um die Rudtehr Ludwig "bes Erfehnten" handelt.

Napoleon hat für Defirée alle möglichen Aufmertfamfeiten, welche unerflärlich waren, wenn man ihren Grund nicht in bem lebhaften Bunfch fuchen mußte, Bergeihung zu finden. 2118 Bernabotte bei Spanden vermundet wurde, fchreibt ihm Napoleon, nur um ihm zu fagen, wie fehr er fich freue, baf Mime. Bernadotte bei ihm fei und um hinzuzufügen: "Sagen Sie, ich bitte, ber Frau Marichallin taufend Artigteiten in meinem Namen und fügen Sie inen fanften Borwurf bei, daß fie mir über bie Borgange in Baris fein Mort mitgetheilt hatte, ich behielte mir vor, mich barber perfonlich mit ihr auseinanbergufegen bei unfrem erften

Fir fie hebt er einen von ben brei prachwollen Pelgen auf, balde nach ben Tagen von Erfnet ihm Kaifer Meranber geschenkt wette. So hat er bei jeder Gelegenheit etwas Kostbares für sie

bereit, — bei hofe erschien sie garnicht, benn sie hatte, wie gesagt, Josephine, und alle Beauharnais — balb waren es schöne Basen von Sebres-Porzellan, balb Gobelins. Dachte er nicht auch an sie, als er nach Walcheren Bernadotte nach Rom schieden wollte, um im Quirinal als General-Gouverneur mit 3 Millionen ben faiserlichen hof zu reprasentiren, wodurch Bernabotte bem Borghese, welcher in Turin, ber Glifa, welche in Florenz, beinahe sogar bem Gugen gleichgestellt ware, ber in Mailand weilte?

218 Bernabotte Rronpring von Schweben werben follte -Eugen hatte sich, ba er nicht abtrunnig werden wollte, bedankt - war dies nur möglich durch die wohlwollende Neutralität, welche Napoleon beobachtete. Benn manchen Leuten die Politik Napoleons hier duntel und verschleiert erscheint, so werden fie nur fein Berg in ben Calcul ju gieben haben und fie werben Alles begreifen: die Dame, die ihn so lebhaft intereffirte, als Königin, seinen Bathen als königlichen Prinzen zu wiffen — das war ein Ruhm,

ber ihm ben Ropf benahm. Gr bestimmt eigenhandig die geringsten Rleinigfeiten fur bie Abschieds-Audienz Defires als Bringeffin von Schweben beim taiferlichen Sof: er beichentt Bernadotte aus feiner Brivatichatulle mit einer Million und verleiht dem Bruber einen Titel und

eine Dotation.

So hat er gewiß bas vollste Recht, an Defirée gu ichreiben: "Sie muffen feit lange ichon bavon überzeugt fein, bag ich Ihnen und Ihrer Familie bas lebhaftefte Intereffe entgegenbringe."

und Ihrer Familie das ledhafteste Interesse entgegendringe."
Bier Monate später hatte Bernadotte sich ins Einvernehmen mit Rußland geseth, um gegen Napoleon zu operiren; weniger als ein Jahr später beuten die Beziehungen zwischen Frankreich und Schweben auf einen baldigen Bruch sin. Destree, welche sich nur widerwiss zu einem kurzen Aufenthalte in Stackholm bequent hatte, sagte: Ich bachte, Schweben wäre so etwas wie Bontecorvo, ein Gebiet, bessen Titel wir annehmen. Destree beeilte sich, in ihr Palais der Rue d'Anzona unterfaste Montife

Daraufhin ichrieb Napoleon mit aller nur erbenflichen Borficht an ben Minifter bes Mengeren, bem fcmebifchen Gefandten leicht= hin gu bemerten, bag es bem Raifer nicht lieb ware, bie fronprinzessin nach Frankreich zurückgekehrt zu wissen, ohne zuvor die Erlaubnis dazu erhalten zu haben; daß dies etwas völlig Ungebräuchliches wäre, und wie sehr er bedauere, daß die Prinzessin unter den obwaltenden Berhältnissen ihren Gemahl verlaffen hätte. Desirée ließ sich das nicht ansechten; sie bleibt ruhig, wo sie ist. Im November, kurz vor Ausbruch des Krieges, ichreibt der Kaiser abermals. Cambacores muß für zur Königin von Spanien (Julie Clary) verfügen, um ihr zu jagen, ber Kaiser wünsche, daß ihre Schwester, bie Kronprinzessin von Schweben, nach Schweben zurudkehre, es sei durchaus unpassend, bat sie sich zur. Beit in Baris aufhalte.

Gs ift nichts zu machen: Defirée bleibt; sie bestellt nach wie vor ihre Tolletten bei Leron, empfängt ihre Bekannten und halt offenes Haus. Sie besucht mit ihrer Schwester die Bäder, geht nach Anteuil, nach Paris zurück, als ob gar nichts passiete, Ja, es kommt ihr höchst sonderbar vor, baß die Franzosen, velche sie empfängt, sich erlauben, den "ei-devant" Marschall von Frankreich, der zum Obergeneral der kombinisch Armeen im Norden Deutschlauds geworden war zu tabeln. Gut unterrichtete Norden Deutschlands geworben war, zu tabeln. Gut unterrichtete Bersonen wollen wissen, daß wenn sie auch Rapoleons dringende Ermahnungen an Bernadotte gefördert, sie zugleich auch mehrsfach die Bermittlerin zwischen Bernadotte und Fouché-Talleprand murbe.

Menn es erwiefen ware, bag Defirée bie Gdmache bes Raifers für fie berartig migbraucht hatte, bag fie wiffentlich zwischen Berschwörern, die einander von Alters her gut fannten, ein Binbeglied abgab — ja, was follte man bann wohl von ihr halten ? Es ift beffer anzunehmen, daß ihre große Borliebe für Baris fie bort zurudhielt, auch mochte fie wohl ihre Schwester, ihre Nichten, ihre Befannten nicht gern verlaffen, ihre Gewohnbeiten nicht aufgeben.

Gie war in Baris 1814 und wurde ber Befuche bes Raifers von Rugland theilhaftig wie Andere. Sie war bort 1815 während ber Hunderttage: am 17. Juni, por der Schlacht von Belle-Mliance, bestellte sie bei Leron ein Nankin-Meitsleib und ein Morgengewand von Thibet mit Balencienner Spihen . . .

Best war es "Eugenie", die vergeffen hattel



Tages-Kalender des "Wiesbadener Tagblatt"



Freitag, den 1. Februar 1895.

Vereins- und Vergungungs-Angeiger.

Surhaus. Abends 7/2 Uhr: X. Cyclus-Concert. Fraul. Frieda Scotta. Honiglide Schauspiele. Abends 7 Uhr: Bas Ihr wollt. Response Fraul. Frieda Scotta. Response Frankleris Fraul. Frieda Scotta. Response Frankleris Fraul. Frankleris Fraul. Frankleris Hebrus Frankleris Frankleri

Forfestung des Kgl. Preuß. Hof-Zauberküntlers Hr. K. Steilgei im Cafino, Abends 7 Uhr:

stolze'scher Stenograpsen-Verein. 8—10 Uhr: Uebungs-Abend.

besangverein Frohsun. Abends 8 Uhr: Brobe.

Turn-Verein. 8—10 Uhr: Riegenturnen activer Turner und Jöglinge.

Eurn-Hesensteil. 8—10 Uhr: Riegenturnen und Uedung der Alkersriege.

Männer-Jurnverein. Abends 8½ Uhr: Kürturuen.

Siesbadener Fecht-Club. Abends 8½ Uhr: Kürturuen.

Siesbadener Fecht-Club. Abends 8½ Uhr: Fechten.

Stemm- und Ning-Club Athletia. Abends 8½ Uhr: Riegentemmen.

Antholischer Aireiterverein. 8½ Uhr: Bersammlung. (Sestion Dosheim.)

Männergesang-Verein Concordia. Abends 9 Uhr: Brobe.

Gelangverein Fene Concordia. Abends 9 Uhr: Brobe.

Männer-Hesangverein Cäcisia. Abends 9 Uhr: Brobe.

Männer-Hesangverein Cäcisia. Abends 9 Uhr: Brobe.

Besangerein Fieden Aison. Abends 9 Uhr: Brobe.

Selangverein drion. Abends 9 Uhr: Brobe.

Selangverein drion. Abends 9 Uhr: Brobe.

Selangverein drion. Abends 9 Uhr: Brobe.

Selangverein des Mitteld. Phisatelisten-Verbands. Bersammlung.

Evangesisches Vereinshaus. 8½ Uhr: Evangelisationsausprache für reisende Daudwerfer.

Ehristlicher Berein junger Männer. Abends 8½ Uhr: Freie Zusträssingerein des Abends wir die Somutaasschule

Shriftscher Berein junger Manner. Abends 81/2 Uhr: Freie Zusiammentunft. Borbereitung für die Sonntagsichule. Svangelischer Manner- n. Jünglings-Verein. 81/2 Uhr: Probe ber Geiangs-Abtbeilung. — Freie Unterhaltung.

Kirchliche Anzeigen.

Joraelitifdje Cultungemeinde. Shnagoge: Michelsberg.

Sotiesdienst: Freitag, Abends 5 Uhr, Sabbath Morgens 9 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 6° Uhr. Wochentage Morgens 7° Uhr. Wochentage Nachmittags 4° Uhr. Die Gemeinbebibliothet ist geöfstet: Sountag von 10—10°/2 und von 3°/2—4°/2 Uhr. Alt-Beraelitische Cultusgemeinde. Synagoge: Friedrichstraße 25. Cottesdienst: Freitag Abends 5 Uhr, Sabbath Morgens 8°/2 Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 6° Uhr. Wochentage Morgens 7°/4 Uhr. Wochentage Abends 5 Uhr.

Jampfer - Nadgrichten.

Samburg-Ameritanifche Badetfahrt-Actien-Gefellichaft.

(Sauptagent für Cajüten und Zwifdenbed 28. Beder, Langgaffe 32.) (Agentur für Cajütenpaffagiere: L. Zettenmaner, Rheinftrage 21/23.) (Agentur für Calatenpassagiere: L. Mettenmager, Rheinstraße 21/23.) Postdampser "Dania", von Hamburg nach Newhorf bestimmt, ist am 29. Januar, 4 Uhr Morgens, in Havre angekommen. Postdampser "Phenania" hat am 29. Januar, 1 Uhr Nachmittags, von Havre die Reise nach St. Thomas sortgesetzt. Dampser "Polhnesia" ist am 29. Januar, 8 Uhr Abends, von Newhorf in Hamburg angekommen. Doppelschrauben-Schnelldampser "Fürst Bismard" ist am 29. Januar, 12 Uhr Mittags, von Newhorf via Uzoren, Madeira, Gibraltar und Migier nach Genua abgegangen. Postdampser "Phoenicia" ist am 29. Januar, 8 Uhr Morgens, von Hamburg in Newhorf angekommen.

Verfteigerungen, Submiffionen und dergt.

Herneigerung im Ghrenbacher Gemeindewald, Diftr. Spihwald 21 b, Borm. 10 Uhr. (S. Taght. 42, S. 5.)
Holsversteigerung in der Oberförsterei Wiesbaden, Distr. Fasanerie 22 und Hengberg 26 (Schupbezirf Clarenthal), Vormittags 10 Uhr. (S. Taght. 46, S. 5.)
Persteigerung von Schuhwaaren ze. im Auctionstofal Friedrichstraße 44, Borm. 9½ Uhr. (S. Taght. 52, S. 6.)
Persteigerung eines confiscirten Halen in dem städt. Acciseamt, Borm. 11 Uhr. (S. Taght. 52, S. 6.)
Persteigerung von Schuhwaaren im Rhein. Hof, Mauergasse 16, Rachm. 2 Uhr. (S. Taght. 53, S. 5.)

Meteorologifche Seobachtungen.

| Wiesbaden, 30. Januar. | 7 lihr
Morgens. | 2 Uhr
Nachm. | 9 11hr
Abends. | Tägliches
Mittel. |
|---|---------------------------------|------------------------|----------------------|----------------------------|
| Barometer*) (Millimeter) .
Thermometer (Celfius)
Dunftipannung (Willimeter) | 755,7
-9,3
1.6 | 758,7
-2,9
2,8 | 752,8
-2,9
2,6 | 754,1
-4,5
2,8
73 |
| Relative Feuchtigfeit (Broc.)
Binbrichtung u. Binbftarte | 1,6
72
91.28.
jdiwadi. | N.O.
lebhaft. | 72
R.O.
start. | 73 |
| Mugemeine himmeleauficht . | bebedt. | bebeckt,
f. Schnee. | bebedt. | - |
| Regenhöhe (Millimeter) | | - | TOTAL ST | 2017 |

*) Die Barometerangaben find auf 00 C. rebneirt.

Wetter-Bericht des "Wiesbadener Cagblatt". Mitgetheilt auf Grund der Berichte der dentichen Seewarte in Samburg, (Radbrud verbote

2. Febr.: wolfig, veranberlich, marmer, Rieberichlage, ftarfer Binb.

1. Febr.: Sonnenanfg. 7 Uhr 44 Min. Sonnenunterg. 4 Uhr 44 Min.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Cyclus von 12 Concerten, unter Mitwirkung hervorragender Künstler Freitag, 1. Februar, Abends 71/2 Uhr:

Zehntes Concert.

Mitwirkende: Frl. Frieda Scotta. Violin-Virtuesin aus Copenhagen und das verstärkte städt, Kur-Orchester, unter Leitung des Kapell-meisters Herrn E. Lüstner. Pianoforte-Begleitung: Herr Musikdirector Heinr. Spangenberg.

Programm:

5. Ouverture zu "Der Freischütz". Weber.

gönigliche Schauspiele.

Freitag, 1. Febr. 28. Borftellung. 19. Borftellung im Abonnement D Meu einstubirt:

Was The wollt.

Lusispiel in 5 Aufgugen von Shatespeare, für bie bentiche Bubne eingerichtet von Deinhordftein.

Regie: Derr godin.

| | | 0 | al debie | deliber | MIN. | | | | |
|--|--------------|--------------------|----------|---------|------|-------|------|-----|--|
| Fürft Orfino | | - | Nº | | | | | | herr Robius. |
| Sebastian | | | | | | | | | Frl. Scholz. |
| Biola 1 | | 100 | 175 | FUL | | 10 | 3 | 100 | Frt. Billio. |
| Brafin Olivia | eften | | 1 | | | | | - | herr Buffarb. |
| Tobias Olinia's Obeint | | 16 3 | | 20 | - | III V | 100 | 400 | werr ZBander. |
| Junfer Andreas von Bl
Malvolio, Olivia's Haus | choin | ang . | | | - | | * | * | Serr Menmonn |
| Der Marr in Olinia's T | denst | 20/08/2 | 100 | 100 | 100 | 890 | 100 | - | Gerr Lepanto. |
| Antonio, Schiffetapite | oine. | 1 . | | | | | | | Herr Mudolph. |
| Bernardo, John Dafe | THE STATE OF | 1 . | | | | | | | Derr Bethae. |
| Marie, Olivia's Bofe . Gin Gerichtsbiener | | 1 | 20 | 1 | | | | | herr Malistu. |
| Citt Correspondent | Contract of | PERSONAL PROPERTY. | | - | помя | 2000 | 1000 | | A SOCIAL PROPERTY OF STREET, SPILLARY ST |

Decorative Ginrichtung: Dr. Schick , foftimliche Ginrichtung ; Dr. Haupp. Die größere Baufe findet nach bem 2. Aft ftatt (10 Minuten). Anfang 7 Hhr. Enbe 91/4 Hhr. Ginfache Breife.

Samftag, 2. Febr. 20. Borftellung im Abonnement A. Zum erften Male wiederholt: Galati. Lufipiel in 4 Atten von Nichard Stowronnet.

— Zum erften Male wiederholt: Großes nationales Campe Divertiffement von Annetta Balbo. Musit von Johann Straus. Anfang 61/2 Uhr. — Einfache Breise.

Freitag, 1. Febr. Bei aufgehobenem Abonnement. Dupendbillets ungültig Benefis für heinrich Greuber. Zum ersten Male: Inspector Fräste. Lebensbild in 5 Aften nach Fris Neuter's "Ut mine Stromno" vol Ch. Gasmann und J. Krüger. Aufang 7 Uhr. Ende 9½ Uhr. Samitag, 2. Febr.: Per Mikado.

Aefidenz-Theater.

Abonnementoverkauf (Dubend-Billeto)

Freitag, ben 1., Samftag, ben 2., und Sonntag, ben 3. Februar, Bor mittags von 10-1 Uhr und Rachmittags von 4-6 Uhr im Theatte

Beichehallen-Cheater, Stiftftraße 16.

Taglich große Specialitäten-Borftellung. Anfang Abends 8 Ubr.

Answärtige Cheater.

Minger Stadttheater. Freitag: Gin toller Ginfall. - Samftag:

Frankfurter Stadttheater. Opernhaus. Freitag: Die Ribelungen.
— Der gehörnte Siegfried. — Siegfried's Tob. — Samftag: Die verfaufte Brant. — Schaufpielhaus. Freitag: Der Mifado. — Samftag:

Miesbadener Taqblatt.

Ericheint in zwei Ausgaben. — Bezugs-Preist 50 Pfennig monatlich für beibe Ausgaben gufammen. — Der Bezug fann jederzeit be-gonnen werben.

Berlag: Langgaffe 27. 13,000 Abonnenten. Die einfpaltige Beitigeile für locale Angeigen 15 Big., für auswärtige Angeigen 25 Big. — Breelamen bie Beitigelie für Bliedbaden 50 Big., für Auswärts 70 Big.

No. 53.

Begirte-Gerufprecher Ro. 52.

Freitag, den 1. Lebrnar.

1895.

Morgen-Ausgabe.

Bum Untergang der "Gibe".

Bum Untergang der "Cibe".

Bir geben in Rachtechem eine Beschreibung der "Gibe", wie ie ein Mitardeiter und nach genauem Questlemanteriol lestert. Der Schnelldampfer "Gibe" bur den ante Casiff, mit dem der Rotdeutliche und den eine Bertheilt von dem ernöhälchen Rontinent und Rendyder eröfnete Beime zu der ein Berthen von Sahn Giber in. Go. n. Gliedgow gedant, mar der Jampter mit dem beichen nicht und genaufte und mit dem beichen Sunct auf dem Rechten von Jahn Giber in. Go. n. Gliedgow gedant, mar der Jampter mit dem beicher n. Go. n. Gliedgow gedant, mar der Jampter mit dem beicher "Giber auf ihren erkein Beien mar ein vollfändiger. Die find den der Verm-Horten Beien mit ihren der Schliedlichen Schlieder der Verm-Horten Bei werte delte eines der Jahr in Jahr inner gescher und prächtigere Bampfer angefellte. Die sind Heiche, lieferten einem Neingenbur der Weiterbargeite Zuge, Koop Mr. 1831) gartickiget, lieferten einem Neingenbur wert wert der der Mitagen ber Zehnelbampfer ichten, werde de Mellednuter nach und nich non Krin-Hort überbie und 1835 14 Zagen verfürgten, zoher Lichgen der Zehnelbampfer ichten, werde de Mellednuter nach und von und nicht nicht zu keine der Mellednuter und und nicht nicht der Krindoffung neuer gleichtet ger Mehle mit der Krindoffung neuer gleichtet ger Schliegen zu und schlich nicht der Krindoffung neuer eine Schliegen der Educkte Der Mannigen Schliegen der Educkte Der Mannigen der der in michtiger Occasionapfer und Lieben find. Die "Gibe von ein michtiger Occasionapfer und Lieben der Lieben der der Schliegen der Schli

Aus funft und feben.

Aus funft und feben.

* Oper und Mafte. In einem Bericht über ein Berliner stongert der Frau Jan Go er einger aus Biesebaben außert sich Bilb. La ppert sehr günfig im "At. Journ." Er fagt n. A.: Roch lieberwindung der erken Schaugenbei famme Limme, Schale und Bortrag gur Geltnug. Die Ansfoljung betweite immen einem, Schale und Bortrag gur Geltnug. Die Ansfoljung betweite ein untirtliche stunftingen. Bon etticken Manitere der Zonbildung hoffte ich sie wirden fich durch fortzeiegtes Eudbunn verlieren. Diese hoffnung ding hereits die gu einem gewissen Krade in Urfallung, Frau Georinger erntere anch am 26. d. D. D. im Bechtein-Sant den freundlichs fie and die fern vollich fie un Beitalt. Wie ein Eindhentichland, so and die schalen dass Leinmanniche Liede. Meine Mutter dars gewollt! am meisten durch; feine Weichelung murde anhalten de gehort. Die Kongertgedert hat ihren Bernf als Liederfaln gerin aus brei den do den mentiter, is fie erfentiglich, dann werden fleine Unebenheiren berichtunden. Bachjendese Selbstwertrauen scheit und bald bei febrende Anges.

Aloh-Bothringen wird im wahren Sinne bes Wortes ein bentickes And fein.

— Schulnachrichten. Ju Mitgliedern der Rommission sin bet Prütung der Schulvorliederinnen, welche am 14. Mat in Wiesbaden abgebalten wird, find ernaum vorden: 1. Krodingald-Schulnard Kannegießer in Coffel als Vorsigender, Leer Direktor der böhren Möddennichte Weldert in Biebaden, 3. der Oberlehrer an berielben Anflalt Lauß, 4. der Oberlehrer an berielben Anflalt Lauß, 4. der Oberlehrer an berielben Anflalt Lauß, 4. der Oberlehrer an berielben der Bederfichen ber Kommission für die Bestimm der Lehrerinnen er webildebe Innabarbeiten, welche im laufenden Jahr in Wiesbaden abgebalten wird, sind ernannt worden: 1. der Direktor der höheren Ködedenschalt Welder in Laufenden als Borigender, 2. Fräulein Anna Burmeister, Lehrerin an der höheren Mödendinde beslehß, 3. Fel. Kannlum Wussie L. Lehrerin haufelbe, 4. Mel. Emmaßerett d. Lehrerin anbeible, 4. Mel. Emmaßer der Modenschalte Direktor der den und englischen der Kommission für die Bestimm der Franchischen der Schulzen wird, sind ernannt worden: 1. Servenschaften und englischen der Kommission für die Bestimm ger französischen und englischen der Kommission für die Bestimm ger französischen und englischen der Kommission für die Bestimm ger französischen und englischen der Kommission für die Bestimm ger französischen wird, sind ernannt worden: 1. Servenschaften und englischen der Kommission für die Bestimm ger französischen der Kussel der der erbentl. Lehrer an der Ausfalt Dr. Arn wein d. 4. der erbentl. Lehrer an der Ausfalt Dr. Kloß.

— Sausache Girch-Wollweder. In der Strafsache gegen

an ber Anftalt Dr. Brundsweg, Dete Stallache gegen Buffald Dr. Rloß.

— Gaufache Siefch-Wollweber. In der Straffache gegen bie Kauffente Jatob hie fo und Abolf Wollweber hier wegen bie Kauffente Jatob Diefch und Erbeftender von Expercedasti wurdegestern in der Rebissondinstaus von der Straffammer zu Frankfurt a. M. auf Freihrechung erkannt und zwar auf Antrag der Staatsenwollschaft. Die Koften wurden der Staatshife zur Laft gelegt.

— Mit dem Eintritt der Arengen Kalte macht sich in wielen armen Kamilien die Noth, befonders auch in Bezag auf Be-

ebelbenkenben Menichen beachtet wird, ein Mahnruf, bei bem aber auch an die nothliedenben Menichen ganz besonders gedacht werben sollte. Zebe Gabe, auch die fleinste, wird im Zimmer Wo. 10 des Kathhanies und im Berlag des "Wiesbadener Tagiblatt" bantbarft

enigegengenommen.

— Die Durchschnittspreise der wichtigken Lebensmiffel betrugen im Durchschnitt des Jahres 1894 im Bergleich
gum Vorjadre für 1000 Kilogramm Weigen 133 (150) Mr.,
Rodgen 16 (138) Mr., Gerfte 180 (141) Mr., doler 186 (166) Mr.,
koderbien 218 (226) Mr., Svoliebohnen 245 (245) Mr., Sinien 441
haben 218 (226) Mr., Svoliebohnen 245 (245) Mr., Sinien 441
haben 218 (238) Mr., Nindfeich im Großlandel 1073 (1941) Mr.,
tür ein Kilogramm Rindsteute 1,35 (1,36) Mr., Mindfeich vom
Bonnch 1,15 (1,28) Mr., Sammerfielich 1,22 (1,21) Mr., kollefleich 1,25 (1,23) Mr., Sammerfielich 1,22 (1,21) Mr., ger. inl.
Epot 1,67 (1,71) Mr., Grobuter 2,23 (2,23) Mr., inldmalz 1,65 (1,68) Mr., Spatter 2,23 (2,23) Mr., inldmalz 1,65 (1,68) Mr., Spatter 2,23 (2,23) Mr., inlGeodengert. Gente Radmittog fübet auf dem großen

- Gis-Bongert, Sente Radmittog findet auf bem großen Weiber im großbergoglichen Bart in Biebrich Gie-Rongert bei freiem Gintritt faat,

Abends, finder in ber Manuertningale" ein am erordeniliger Enrntag bes Ganes Biesbaben gwede Bornahme von Neu-mablen fiart.

Bereins-Machrichten.

Gfür Beröffentlichungen unter biefer Urberierin abereimmt bie Rebotrion telnerlei

ber jesigen Rafte wird ber Ibein in wenigen Togen bier fest aus geftoren fein, ba fich bas Gis an weiter unterhalb gelegenen Orten icon gu fiellen beginnt.

00

Vermischtes.

Permischtes.

* Jer Gechedive von Campten, Jemass Vassa, bessen Toge antideinend pesäthlt sind, sinder in Reapel besonders leidafte Sympathien. Rade siener Advantung nahm er die Eindung König den Verleichen Jenes König den Verleichen Jenes König den Verleichen Jenes König den Verleichen Jenes König der Eine Reichen Jenes der Verleichen Jenes des Verleichen Jenes des Verleichen Jenes des Verleichen Jenes des Verleichen Jenes Leiten ind Verleichen Jenes Leiten der Verleichen Jenes Leiten der Verleichen Jenes Leiten der Verleichen Jenes des Verleichen Der des Verleiches gie ein derrichter, den Kamischen ist, diese Keichen zu der des Verleiches Verleiches Verleichen Verleiches Verleiches Verleichen Verleiches der den derrichterer Bau, sie der verleichen Verleiche der Verleichen der Verleiche der Verleichen der der Verleichen der Verleichen der Verleichen der Verleichen der V

Sleine Chronik.

Gine Abordmung der Studienden der Medigin bat dem Brofelfor Finfler in Boun, einem gedorenen Wieddedener, für die Ablehmung feiner Berufung nach Vordung und fein Berbeleben an der Wonner Societation ber Wonner Societation and der Gundieruben aus achproden und um die Genehmigung zur Keranfaltung eines Kommerfes zu seinen deren am Kordung zur "Dafünden" gebeen. Die Genehmigung wurde erheilt.
In dem Dorfe Villmundhaufen bei Helburg (Thur.) sind zwei Kinder bei einem Branden ung elommen.

| Marktberichte. | Marktberichte. | Missen - Mis

Goursbericht ber Frankfurter Effecten-Societät vom 31. Januar, Abends 51/8 libr. — Credit-Milien 3899/8—1/8, Disconto = Commandit 206.70—60, Staatsbahn — Loinbarden 871/8, Golivardsbahn - Michell 1821/8, Schweiger Gentral 186.10, Schweiger Rorboll 137.10, Schweiger Union 96.70, Lanuahitte-Keiten 121.50, Bochuner 136.10, Gelfenftreten 155.20, Surpener 134.60, Italieurs 67.50 Gold, Dredbener Bant 155.26, Surpener 134.60, Ballieurs 67.50 Gold, Dredbener Bant 155.26, Surpener 135.20, Schweiger Bant — Kerliner Schweiger Bant — Kerliner Schweiger Bant 36.00, Statistick Breitsbandurg 137.30—138/8-6 Megicantr 72.90, 64/8 Mericaner 21.85, Anifitche Noten

Das Leuilleton der Morgen-Anogabe

1. Beilage: Pie Spiune. Roman von Dermann Deiberg. (36. Fortfetjung.) 3. Beilage: Napoleon I. und die Feauen.

Die hentige Morgen-Ausgabe umfaßt84 Seiten.

* bedoutet ohne Zinsen. Compt.-Not. Dehucha. Cours Ultimo-Notir. erster Cours.

Coursbericht des "Wiesbadener Tagblatt" vom 31. Januar 1895.

(Nach dem Frankfurter Oeffentlichen Börsen-Coursblatt.) Frankf. Bank-Disconto S %. Reichsbank-Disconto 3 %. Sardin. Secund. Le. 77.10
Sicilian. E.-B. 84.10
Sicilian. E.-B. 92.50
Westaic. v. 1879 94.50
V. 1880 84.80
Jura, Bern, Lur. 9
Gotthardbahn 102.90
Gotthardbahn 102.90
Gr. Russ. Ed-Gr. 92.50
Russ. Sidwest Rbl. 103.
Byñsan-Kosl. # 102.50
Warzeh. Wien. 102.60
Wladikawkna Rbl. 102.80
Wladikawkna Rbl. 102.80
Wladikawkna Rbl. 102.80
Anatoliache # 93.25
Port. E.-B. v. 96u.89
Antoliach. Tanav. Obl. 105.50
Am. Elsconb. Bonds. Pr.Centr.-B.-Cr. # 105.40 Pr.Centr.-B.-Cr. M.
Comm.-Oblig.
Hyp.-B.div.Sr.»
Rhein.Hyp.-Bk.
Sād.B.-Cd Mach.
Hal. Alig. Imm. Lo
v. 1887
Nationalbk.
Oct.B.-Ord.-B. M.
Russ. Bod.-Crd. Rl.
Schwed.R-H.-B.-M.
Serb.SiB.-C.-A.-Fr.
An Ichams. 133, 169,50 126, 76, 193,50 84,50 101,50 78, 89,50 236, 66,30 133,70 100,95 157,40 42, 72,50 106,227, | Port. E.-B. v. 98u. 89 | 64.90 | 8/s | 9 | 9.75 |
| Niedl. Transv. Obl. | 105.50 | 5. | Serb. StB.-C.-A. Pr. | 94.90 |
| Am. Elsenb.-Bonds.- | 44.80 | Ens. W. 28 | 44.80 | Ens. W. 28 | 69. | 4.80 | Ens. W. 28 | 60.50 | Ens. W. 28 | Ens. W. Zellatoff Dresden 71.

Bergwerks-Actien.
Bochum (Gusstah). 138.60.
Concordia, Bgb.-G. 111.90.
CourlBergw.A.-G. 82.
Dort, U. Pr.A. LtA. 60.
Geisenkirch. ult. 155.10.
Harpener Bergbau 134.30.
Hilbern. Bergw.-G. 128.
Hugo b. Buer i. W. 139.50.
Kaliw. Aschersleb. 156.

— Westeregoin 156.80.
Lothr. Risenwerke 156.80.
Lothr. Risenwerke 156.80.
— Pr.-A. Lit. A. 36.
Massen. Bgb.-Ges.
Oest Alpine Mont.
Riobeck. Montan 173.
Ver. Kön. & Laurab. 121.80.

Briter-Obligation. Bukarest
Lissabon 2000;
Neapel St. gar. Le.
Rom Ser. II-VIII Zurich 1889 Fr.
Pr. Buenos-Air. A.
Shalt Buenos-Air. A. 99,65 * Türk.Fei00(i.C.78)
Unversinsliche per Sei
Anusbah-Gunz. 3.7
Augsburger * 7.
Braunsenw. Th. 20
FinländischeTh. 10
Freiburger Fr. 15
Genna Le. 150
Mailänder Fr. 45
* * 10
Meininger fl. 7
Neuchäteler * 10
Oesterr. v. 45 fl. 100
- gredit * 58 * 100
- pappenheimer fl. 7
Sehwedische Th. 10
Ung. Staats 0. 1.10
Venetianer Le. 30 72.80 78,30 85,90 101,40 34,25 68, | Naspel St. gar. Le. | 78.30 | 4 | Meridionales | 127.30 | 5 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12.90 | 6 | 12 Wechsel.
Amsterdam
Antwerpan-Brüssel
Italien
London
Paris
Schweizer Bankplätze
Wien Moining.Hyp-B.

H.-B. unk. 1900

K
Nass.Ldbk.Lit.G

JF H KL

Lit.M

N
Pfalz. Hyp.-Bk

H.-Bv.1889

Pomm.H.-A.-B.

Pr.Bd.-Or.-A.-B. Gold u. Papiergeld.
20-Franken-Stücke | 16
Dollars in Gold | 4
Dukaten | 9
Engl. Sovereigns | 20
Russ. Imperials | 4
Amerik. Banknoten | 4
Frantős. | 5
Oesterr. | 194